RAS

Deine Fliege

Deine Teufelshörner

Deine Clownsnase

Deine Bart

fasnet trotz „t“ allem

Collage aus karlo54 & Ju PhotoStocker/adobestock.de

fasnet trotz „t“ allem

Auffällig wirbt man im

WOCHENBLATT

Stockach

Wenn man hineingeht in die Schlacht, ...

Sie gilt mehr denn je auch heute, die damalige Weisheit des einstigen Hofnarren »Hans Kuony von Stocken«, der einst bei der berühmten Schlacht von Morgarten in der Schweiz den Führern den Rat gab, dass man nicht nur wissen sollte, wie man in die Schlacht kommt, sondern immer auch wissen sollte, wie man da rauskommt.
Diesen Leitsatz könnte man eigentlich 365 Tage im Jahr nutzen, meint der aktuelle Stockacher Narrenrichter Jürgen Koterzyna.

von Oliver Fiedler

Wie er schon in der aktuellen Stockacher Zeitung der Zunft, der »Hans Kuony-Post« schreibt, trifft das für ihn auch auf die Situation in der Ukraine auf Putin zu, oder auf die CDU, die solche Mühe hatte einen Vorsitzenden zu finden und deshalb die Wahl verlor.
Das gilt für ihn sogar für einen privaten Streit, bei dem man auch wieder sehen müsse, wie man danach wieder miteinander klarkomme. Dieser Satz ist für ihn eine »Allerweltswaffe«.
Dazu ein Interview mit Jürgen Koterzyna zur anstehenden Fastnacht, die auch in Stockach eine ganz kleine mit wenigen Veranstaltungen werden wird.

Frage: Herr Koterzyna: Sie können Ihre berühmte Gerichtsverhandlung dieses Jahr wieder nicht durchführen.
Jürgen Koterzyna: Es wird ein Geheimnis bleiben, wer da der oder die Beklagte geworden wäre, aber sicher wäre Corona und die Politik dazu ein Thema gewesen.
Jürgen Koterzyna: Eigentlich nicht, wir wollten da schon gerne aktuelle Themen abarbeiten, den Euro zum Beispiel oder die EU-Erweiterung oder auch etwas ganz anderes. So eine alte Kamelle wie Corona wäre da sicher nicht Klagepunkt gewesen.

Frage: Aber Corona ist ja eigentlich nicht aufgearbeitet und die Narren müssten eigentlich gewisse Rachegelüste haben, schon weil ihnen jetzt schon die zweite Fastnacht deswegen fast schon kaputt gemacht wird.
Jürgen Koterzyna: Warum sollen wir da sauer sein auf ein Virus, das uns einbremst, das uns alles verbietet. Das Virus kann ja nichts dafür.

Narrenrichter Jürgen Koterzyna: »Warum sollten wir auf das Virus sauer sein?«. *swb-Bild: of*

Es ist ja seine Lebensaufgabe, sich zu verbreiten und Varianten zu bilden, um erfolgreich zu sein.
Da jetzt böse zu sein, wäre wirklich nicht gut.

Frage: Aber geht es nicht um die Frage, wie damit umgegangen wird? Die Narren stehen ja auch für eine Freiheit, die nämlich der Narrenschelte, die der Politik des Spiegel vorhält?
Jürgen Koterzyna: Da sind wir doch dem Virus dankbar, dass es uns nun entlässt.
Wir waren ja immer in Hallen oder in Säle gebunden, jetzt werden wir ermutigt, in Freiheit nach draußen zu gehen, um unsere Fastnacht dort zu feiern. Das ist doch toll. Außerdem hatten wir das Virus ja letztes Jahr schon angeklagt und symbolisch verurteilt und es hat auch nichts gebracht.

Frage: Also, Sie können nun unbeschwert Ihre Traditionen pflegen, in den Grenzen, die es halt jetzt gibt?
Jürgen Koterzyna: Wir können unser ganzes Brauchtumsrepertoire zu 100 Prozent ausleben. Da engt uns kein Virus ein.
Wichtiger ist, dass wir dann die nächste Fastnacht wieder machen können. →

AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

RAS

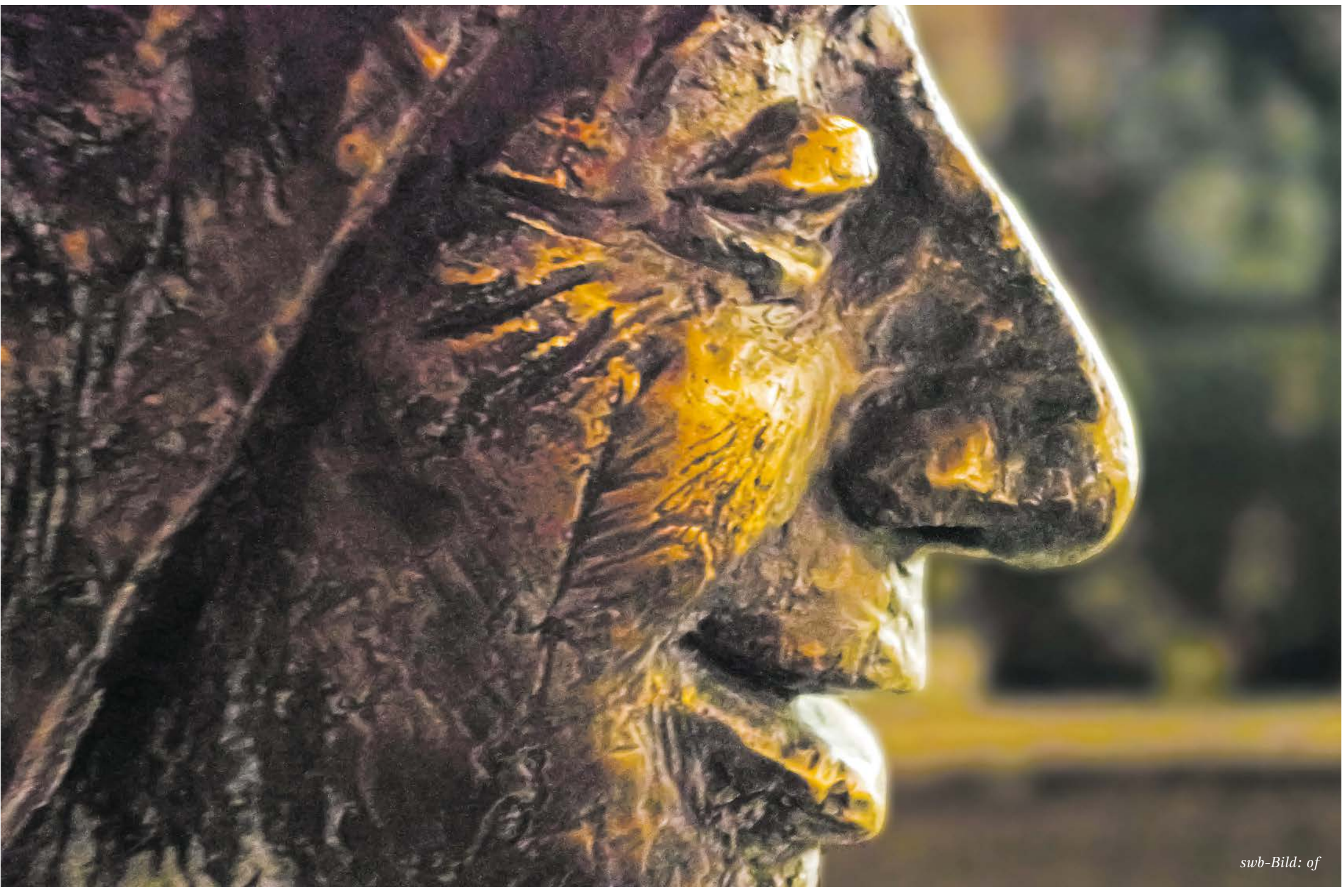
WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 89 JOBANGEBOTE ! SEITE: 19 - 23

Stockach



swb-Bild: of

23. FEBRUAR 2022
WOCHE 8
RA/AUFLAGE 20.327
GESAMTAUFLAGE 86.857
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

... muss man sehen, wie man rauskommt

Frage: Trotzdem ist es für Sie als Narrenrichter eine harte Zeit?

Jürgen Koterzyna: Es ist jetzt mein sechstes Jahr und zwei Verhandlungen fehlen mir schon. Dem Kollegium des Narrengerichts fehlen nun auch zwei Weinstrafen, das kommt dazu. Zu Corona kommt dann noch ein leerer Weinkeller hinzu, das ist für einen Gerichtsnarren nur schwer zu ertragen.

Frage: Das heißt, ihr müsstet als Narrengericht nun euren Wein wieder selber kaufen?

Jürgen Koterzyna: Wir werden die Vorräte aufbrauchen. Wir darben noch nicht, denn wir hatten auch mit dem Wein immer schon vorsichtig gewirtschaftet.

Frage: Also blickt ihr mit Mut nach vorne. Aber wird sich die Fastnacht nicht verändern nach diesen zwei Ausnahmejahren?

Jürgen Koterzyna: Ich glaube, man wird sich die Wunden lecken und dann wird alles so sein wie davor. Wenn es keine Einschränkungen mehr gibt, also keine Masken mehr und wieder volle Besetzung im Saal und keiner Abstand halten muss, dann wird die Fastnacht wieder eins zu eins so sein, wie vielleicht vor drei Jahren. Die Leute werden wieder auf Bälle gehen, werden wieder ins Häs gehen, zum »Schnurren« gehen durch die Wirtschaften, sie werden tanzen. Meine Sorge ist, dass wenn nur ansatzweise kleinste Einschränkungen sind, dann werden diese dazu führen, dass, sich die Leute so fühlen wie letztes Jahr.

Das nehmen die Menschen nicht nur als kleine Einschränkung wahr, ist meine Befürchtung. Wenn nächstes Jahr noch immer die Masken nötig wären, würde der Geist schon gefährdet sein. Nachhaltig. Es würde auch uns keinen Spaß machen.

Frage: Aber Ihnen macht Fastnacht noch Spaß?

Jürgen Koterzyna: Natürlich. Es ist wirklich anstrengend. Aber es gibt viele Momente, wo man merkt, dass es den anderen auch Spaß macht. Schlimmer wird es, wenn der Kreis derer, denen es Spaß macht, dadurch immer kleiner wird. Sonst stehen Aufwand und Engagement nicht mehr im Verhältnis.

Eine private und wilde Fastnacht hat es auch in Kriegszeiten immer gegeben. Deshalb legen wir großen Wert darauf, gerade mit den Kindern zu feiern, sie zu besuchen oder auch über den »Arbeitskreis Narreso-me« und ihnen die Freude dieses Brauchtums zu vermitteln. Gottseidank ist es dieses Jahr bei uns in Stockach und sicher auch in den anderen Städten erlaubt, am »Schmotzigen Donnerstag« verkleidet in die Schule gehen zu dürfen, trotz allem. Denn das ist ja die Zukunft unserer Fastnacht. Und die Erwachsenen brauchen wieder Gemeinschaftserlebnisse. Es ist ja schön, dass wir alles, was schön ist, jetzt vermissen. Das hat uns eben Hans Kuony so auch mitgegeben.

INHALT:

Närrische »Reha-Übungen« aus der Region Seite 5
Närrische Brunnen im Überblick Seiten 6/7
Das an Fastnacht an »Juwelen« geboten wird Seite 10
Abschied von Rolf Riemensperger Seite 11
Der »Schegelebeck« macht Gurilla-Fasnet Seite 15
Die Grenzen der Fasnet in der Karrikatur Seite 15

- Anzeigen -

Region

Närrisch gewinnt

Vieles geht nicht, aber eins geht sicher an dieser Fastnacht: sich verkleiden und ein wenig verrückt spielen: und ein Foto oder gar ein kleines Video von sich als Solist, Paar, Gruppe, Fanclub oder Verein machen. Das Wochenblatt prämiert die besten und/oder originellsten Einsendungen. Dazu gibt es eine Fotostation. **Seite 10.**

Singen

Neue Rettungswache

Pünktlich und genau im Zeitplan wurde sie fertig und konnte kürzlich in Betrieb genommen werden: der neuen Wache des DRK Rettungsdienstes fehlt nun nur noch das riesige Rote Kreuz vor dem Haus, damit die »Marke« am künftigen Portal Singens gegenüber dem Krankenhaus markiert ist. Mehr auf **Seite 16/17.**

- Anzeigen -

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir leben Autos.

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Hospizverein Singen und Hegau e.V. 07731/31138
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Sozialstation: 07732/97197
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG–Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas/Wärme: 0800/8008-991
Internet und Telefonie: 0800/8008-993
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
24-h-Servicenummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522
Tierschutzverein: 07731/65514
Tierfriedhof Singen/Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 07774/2131424
Unitymedia/Kabel-BW: 0800/7001177 (*kostenfrei)

Aach
Wassermeister Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen Störungsannahme: 0800/3629477

Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

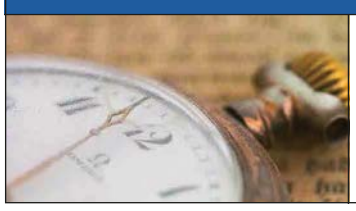
Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
26./27.02.2022
Dr. H. Oberwittler, Tel. 07738/327

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Unser Familienunternehmen bewahrt Anspruch und Werte seit über 60 Jahren.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

Markenparfums
Donnerstag, 24. Februar 2022 von 10.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 25. Februar 2022 von 10.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 26. Februar 2022 von 10.00 bis 15.00 Uhr
>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb-Daimler-Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 **Rielasingen**-Worblingen

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
» WOCHENBLATT «

AKTION
Hähnchenbrustfilet
gerne auch mariniert
100 g € 1,34
DENZEL METZGEREI SEIT 1907
immer wieder ein Festessen
Gulasch
gemischt, mager
100 g € 0,99
Lyoner
auch mit Kalbfleisch und als Portion
100 g € 1,39
das fehlt zu keinem Vesper
Rinderhüfte
zart gereift
100 g € 2,49
frisch aus unserer Produktion
Käseknacker
Feuerwürste mit viel Emmentaler Käse
100 g € 1,50
Schwarzwaldstr. 22 · Tel. 0 77 31/6 24 33 · www.denzel-metzgerei.de

SCHULER Edelmetalle
wir handeln mit Werten
Jetzt Altgold verkaufen & historischen Goldpreis nutzen
Wir haben wieder geöffnet
Gold + Silber (An- und Verkauf)
Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.
Verkauf von Münzen und Barren
Wir beraten Sie!
Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen!
Kostenfreie Hotline: 0800 / 8866889
› **Überlingen** • Münsterstr. 42 (ggb. Sanitätshaus) Mi. + Do. 10:00 - 13:00Uhr, 14:30 - 16:30Uhr
› **Konstanz** • Katzgasse 13 (neben Volkshochschule) Di. + Fr. 10:00 - 13:00Uhr, 14:30 - 16:30Uhr
› **VS-Villingen** • Bickenstraße 4 (ggb. Optik Fielmann) Di. + Do. von 9:30 - 12:30Uhr, 13:30 - 16:30Uhr
www.schulergmbh.de
Goldankauf | Münzhandel | Anlagegold

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731 / 8800 - 0
Telefax: 07771 / 8800 - 36
Verlegerin / Geschäftsführung
Carmen Frese | Tel: 07731 / 8800 - 74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber / Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731 / 8800 - 49
Chefredakteur
Oliver Fiedler | Tel: 07731 / 8800 - 29

https://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB`s aus Preisliste Nr. 53 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im …
A'B'C SÜDWEST · BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter · ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA
WOCHENBLATT

Wasseraufbereitung PR-News (Anzeige)

Sanitär Widmann in Singen
Für alle, die mehr erwarten

Perfekte Lösungen zur Wasseraufbereitung haben wir für Ihr Zuhause parat.

Trinkwasserfilter für hygienisch sauberes Wasser, Perlwasser- und Kalkschutzanlagen für innovativen Schutz vor Kalk oder die Aufbereitung von Wasser für die optimale Leistungsfähigkeit der Heizung – das alles ist BWT!
Die Firma Widmann ist der Trinkwasser-Profi-Partner.

Gerne sind wir für Sie telefonisch unter 0 77 31/8 30 80 zu erreichen oder per E-Mail unter info@widmann-singen.de für Sie da.
www.widmann-singen.de

Quelle: BWT AG

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Rouladenwurst mit handwerklich hergestelltem Mosaikrand – diverse Sorten 100 g 1,50
Wurstsalat auch mit Käse 100 g 0,89
Hohentwieler Rauchpeitsche die deftige Meterware 100 g 1,28
Cordon bleu vom Schwein lecker gefüllt mit Schinken und Käse 100 g 1,05
Schweinefilet / Filetspießle schöner Zuschnitt 100 g 1,69
Handwerkstradition seit 1907

fasnet trotz „t“ allem

Radolfzell

Die Radolfzeller Kunst des »trotz allem«

Die zweite Corona-Fasnet, auch in Radolfzell. Doch die Narren der Stadtzunft Narrizella ließen sich nicht unterkriegen, auch ohne ihren Narrenspiegel, ohne den beliebten Holzhauerball, ohne einen veranstalteten Hemdglonkerumzug und vor allem den großen Sonntagsumzug durch die Alstadt, bei dem die ganzen Stadtteilzünfte und vor allem viele Privatgruppen sich hier auf der Straße mit ihren Themen und ihrem Spaß präsentieren können.

von Oliver Fiedler

»Wenn wir an das letzte Jahr denken, wo sogar das aufhängen von Narrenbändeln verboten war und jegliche Ansammlung einiger Hästräger bereits mit einer Anzeige sanktioniert hätte werden können, dann ist dieses Jahr wenigstens einiges unserer Traditionsfastnacht möglich«, sagte **Narizella-Präsident Martin Schäuble** zur Vorstellung des närrischen Programms.

Doch man will die Tradition des Kappedeschle hochhalten und eben einfach eine andere Fastnacht feiern in der Hoffnung, dass man nächstes Jahr wieder mit normalen Bedingungen planen könnte. Wie das geht, konnte ja schon mit dem nachgeholten »Männerfrüschoppen« im Milchwerk vorgeführt werden. »Da war schon spürbar, dass wir noch in der ›Fasnet-Reha‹ sind.«

Die Radolfzeller Fasnet gibt es natürlich in 2022 bei der Narrizella. Nur eben eher im Vereinsformat.

Brauchtum im Mittelpunkt

»Wir werden am Morgen des Schmotzigen Donnerstag durch die Stadt ziehen und die Leute wecken«, kündigte Martin Schäuble an. Denn dabei ist gewiss nicht mit Aufläufen zu rechnen, wenn auch die Nacht zuvor doch auch ohne Umzüge einige »Hemdglonker« unterwegs sein dürften, die sich die närrische Nacht nach der Zwangspause im letzten Jahr nicht nehmen lassen wollen. Auch der neue OB soll natürlich entmachtet werden, das wollen sich die Narren nicht nehmen lassen und werden in diesem Fall in zwei Delegationen, eine von der Narrizella, eine von der »Froschenzunft«, vors Rathaus ziehen und die Macht symbolisch übernehmen. »Davor hatte der neue OB, der ja nicht aus einer Gegend stammt, in der die Fastnacht wirklich gefeiert wurde, ganz schön Furcht, weil er dachte, da wird das Rathaus überquellen vor Menschen«, verrät Schäuble. Die Zeitpunkte, wann die Narren vorbeikommen, bleiben freilich bis kurz davor noch geheim. Schon am Mittwoch wolle der OB mit den Holzhauern in den Wald gehen, um den Narrenbaum für den nächsten Tag auszusuchen, der Brauch klappt auch in diesem Jahr wieder. Der Narrenbaum wird eben auch ohne Publikum gestellt werden. Aber bewundert werden kann er natürlich wenn er steht. Den Schwerpunkt legt die Narrizella auf den Sonntag, der eben auch nochmal ganz anders werden muss. Start ist mit einem närrischen Gottesdienst für Kinder ab 11 Uhr um Münster.

Das geht eben doch was zur Fastancht 2022: die Klepperlegruppe des TV Radolfzell organisierte mehrfach Touren durch die Radolfzeller Altstadt wie hier am letzten Samstag. Mit den entsprechenden Narrenliedern, oft als Stehgreifreime, wurden das die Gassen von einem besonderen Geist närrischen Brauchtums erfüllt. Die Klepperle sind eine der Radolfzeller Spezialitäten. *swb-Bild: of*

Schwerpunkt Sonntag

Um 14 und 16.30 Uhr wird es jeweils ein rund einstündiges Narrenspiel am Zunfthaus geben, mit Musik und Szenen, die sonst im Narrenspiegel hätten auf die Bühne kommen können. Für 18 Uhr wollen die Narren dann erneut in der Kirche Zeichen setzen: mit einer Messe zum närrischen »Zoo« von Maler und Dichter Bruno Epple. Und dann wird's schon Fasnetdienstag, bis die Fastnacht verbrannt wird. Das wird nicht am Münsterplatz geschehen, sondern am See beim Konzertsegel, so die aktuelle Planung – und zusammen mit der Froschenzunft, die dort an Martini ihren Frosch aus dem Wasser steigen lässt. Kindern die Fastnacht, ihre Figuren, Bräuche und besonderen Traditionen näherzubringen, das war der Gedanke für die Radolfzeller Klepperlegruppe des Turnvereins, die am Samstag bereits zum zweiten Mal zu einer Klepperle-Führung durch die Radolfzeller Altstadt eingeladen hatte.

Fastnacht für die Kinder

Gleich in drei Gruppen ging es am Samstagnachmittag mit fachkundiger Führung zum Beispiel am »Kappedeschle«-Brunnen los, der ja die phantastische Geschichte erzählte, wie man Fastnacht trotz Verbots durch die damaligen Besatzer im frühen 19. Jahrhundert feiern konnte.

Die ganze Altstadt war am Samstag vom Klang der »Klepperle« erfüllt, zu dem Reime gesungen werden und natürlich auch der Radolfzeller Narrenmarsch. Das ist ein besonderes Alleinstellungsmerkmal der ganzen Radolfzeller Fastnacht.

In den letzten Tagen war auch eine Delegation der Narrizella unterwegs, um die Kitas und Kindergärten zu besuchen, wo diese heiß und innig erwartet wurden.

Seit 1977 erinnert der Radolfzeller »Kappedeschle-Brunnen« in der Poststraße an die die närrische List, trotz Verbot als Narr auf die Straße gehen zu können – und trotzdem mit dem Kopf im Fenster bleiben zu können. *swb-Bild: of*

Symbol närrischer List

Die Narren in Radolfzell können mit herben Einschränkungen umgehen. Denn schon die frühen Anfänge der Fasnet waren von schweren politischen Zeiten geprägt.

Das Denkmal närrischen Widerstands in der Region ist der Kappedeschle-Brunnen in der Altstadt, der im Auftrag der Narrenzunft einst 1977 vom Künstler **Robert Seifried** geschaffen wurde und der neben dem »Kappedeschle«, das »Schnitzwib«, den »Hänsele« den »Holzhauer«, die ganzen Figuren der Narrizella-Fastnacht zeigt. Die Geschichte dazu: Die Hoffnung, in der badischen 1848/49er-Revolution Freiheit und die Einheit Deutschlands zu erringen, machte damals das Eingreifen preußischer Militärs endgültig zunichte. Auch in Radolfzell quartierten sich Ende Oktober 1849 die Preußen ein und blieben bis November 1850. Durch die preußische »Besetzung« in der Stadt wurde die Fastnacht verboten. Da fasste sich der Radolfzeller Rebwart **Xaver Deschle** den Mut, beim Stadtkommandanten die Erlaubnis zu erbitten, »wenigschtens maschgiert zum Kriizschtok usigucke z'dürfe« (Übersetzt: wenigstens maskiert zum Kreuzstock seines Fensters herausschauen zu dürfen).

Huldvoll, so die Überlieferung, wurde ihm dieses gewährt. Der wegen seiner mit Vorliebe getragenen Kopfbedeckung »Kappedeschle« genannte Schalk baute sich aus Kistenbrettern einen Kreuzstock, bemalte ihn und ließ auch die Vorhänge nicht weg. Sodann schlüpfte er in ein Narrenhäs und rannte von einer großen, fröhlich lärmenden Kinderschar gefolgt durch die Gassen, wird erzählt. Dem von seealemannischer Bauernschläue überlisteten preußischen Kommandanten blieb damals nichts anderes übrig, als gute Miene zum Fastnachtsspiel zu machen. Der Kappedeschle hatte es eben geschafft, die Fastnacht trotz Verbots zu zelebrieren. Und es ging im dabei gewiss weniger darum, nun über die Stränge zu schlagen, sondern vielmehr darum, den »Oberen« den Spiegel vorzuhalten. Oliver Fiedler

- Anzeige -

fasnet trotz „t“ allem

Hier zieren mit den Bronzefiguren Niggi Münch und Boppi Keller wohl die Wahrzeichen von Zizenhausen selbst und der Narrenvereinigung den eigenen Brunnen. Die hier ansässige Familie Sohn schuf zahlreiche Tonfiguren, die heute Wahrzeichen des Ortes sind. Diesen zu Ehren wurde die Gruppierung der »Tonfiguren« bei den Zizenhausener Narren geschaffen. Niggi und Boppi sind ebensolche von Familie Sohn gefertigte Terrakotten und sind Vorbilder auch für die Brunnenfiguren des 1991 eingeweihten Narrenbrunnens am **Zizenhausener Schloss.**
swb-Bild: Ortsverwaltung Zizenhausen

Die drei Joppen sind wohl die Kultfiguren der **Bankholzener** Fasnacht. Entsprechend war die Suche nach einem Motiv für den Narrenbrunnen im Ort quasi geschenkt. 1994 wurde die Idee dann durch Friedhelm Zilly in die Tat umgesetzt und bekam ihren Platz **im Zentrum des Dorfs.** Dass die Joppenfiguren hier beim geselligen Umtrunk zu sehen sind, ist dabei auch kein Zufall: Das Wasser des Brunnens ist abstellbar und stattdessen lässt sich ein Weinfass anschließen.
swb-Bild: NV Bankholzer Joppen

Egal ob modernste »Kunst«, uralte Marmorbecken, schlichte Bodenfontänen, extravagante Figuren, vom Touristen-Pilgerort des pinkelnden Männchens in Brüssel bis hin zur kleinen Vogeltränke im heimischen Garten: Brunnen haben vermutlich beinahe so viele Gesichter und Erscheinungsformen, wie die hiesigen Zünfte zur Fasnet. Kein Wunder also, dass die beiden aneinander einen Narren gefressen haben. Viele Zünfte und Vereinigungen haben sich mit einem eigenen Monument im Zentrum ihrer Heimat verewigt und zeigen das auch oft und gern, wenn sie ihren ganz eigenen Brunnen dann zum Treffpunkt und Veranstaltungsort auserwählen. Und recht haben sie.
Auf einem leeren, offenen Platz bleibt niemand einfach stehen. Die Leute hetzen darüber hinweg, wollen nicht im Weg sein und sowieso dürfen sie bei Termin X auf keinen Fall zu spät sein.
Steht auf dem selben Platz ein Brunnen, lädt dieser zum Verweilen ein, man trifft sich dort, kommt ins Gespräch und für einen Moment spielt alles andere keine Rolle. Da zählt nur das Sprudeln und Plätschern des Wassers, wohl das Sinnbild des Lebens. Kein Wunder, dass sich auch die Narren und Zünfte damit ein Symbol schaffen. Denn nicht nur das bunte Treiben an der Fasnet weiß die Schwere und Dunkelheit des Winters in der Hochphase der fünften Jahreszeit zu vertreiben.
Spätestens wenn die Brunnen wieder vor Wasser übersprudeln, weiß man: Die kalte, ungemütliche Jahreszeit liegt hinter einem und dem Frühling wird endlich der Hahn aufgedreht. Anja Kurz

Ein wichtiger Markstein in der Zunftgeschichte der **Volkertshauser** Rehbock-Zunft ist die Erstellung des Narrenbrunnens. In den 50er Jahren wurde auch an der Mühlhauser Straße alljährlich ein provisorischer Brunnen aufgebaut. Doch aus Geld-Mangel dauerte es bis 1974, bis aus den Ideen Realität wurde. 1973 wurde der Überlinger Bildhauermeister Werner Gürtner mit der Ausführung der Rehbocksfigur betreut und am 4. Mai 1974 fand die Brunnenweihe des Rehbockbrunnens **im Espen** statt.
swb-Bild: of

Auf dem **Rathausvorplatz von Eigeltingen** ist der Brunnen mit dem Zunftwappen der Krebsbachputzer zu finden. Da im Ort bereits seit Jahren Kalkstein abgebaut wird, wurde dieser aus eben diesem angefertigt. Neben einem Bachlauf als symbolischen Krebsbach findet sich auf einem Felsen das Wappen der Zunft mit drei der Eigeltinger Fasnetsfiguren: der Landsturm als eine Art Soldat sowie der Krebsbachputzer und der Butz. Eingeweiht wurde der Narrenbrunnen zeitgleich mit der Rathauserweiterung im Juli 2015.
swb-Bild: Krebsbachputzer Eigeltingen

An der **Ecke Bollstetter-/Schwertstraße** steht das närrische Monument der Froschen recht zentral in **Radolfzell.** Nach 20 Jahren des Sparens und Planens schenkten sie sich die Figur zweier Frösche, die gemeinsam in abgenutzten Schuhen unter einem Regenschirm spazieren gehen, selbst zum 70-jährigen Jubiläum. Gemeinsam mit weiteren Zünften aus der Gegend wurde der Brunnen, welcher von Friedhelm Zilly angefertigt wurde, 1983 endlich enthüllt. Neben dem Künstler hatten auch andere Privatpersonen und die Stadt den Bau des Brunnens unterstützt.
swb-Bild: Froschenzunft

Der Narrenbrunnen der **Engener** Fasnet steht in der **Peterstraße im Herzen der Altstadt** und wurde vom Bildhauer Werner Gürtner aus Überlingen 1983 errichtet. Er zeigt neben dem Hansele mit der Saublodere weitere Figuren der Engener Fasnet: den Fanfarenbläser als Symbol des Fanfarenzuges, den Bauer mit der Mostflasche als Altdörfler, das Spöckwieb der Berggemeinde und schließlich einen Kater als Sinnbild für den Aschermittwoch.
swb-Bild: mu

Den »Charakter« eines Brunnens als Treffpunkt wollte man sich auch in **Arlen** zu Nutze machen. Bei der Neugestaltung des **Dorfplatzes** sollte hier ein solcher entstehen, die zugehörige Figur wurde von Steinmetz Peter Schaumann geschaffen. Pünktlich zum 11.11. wurde der fertige Brunnen 2008 vorgestellt und im Dezember eingeweiht. Ab diesem Moment glänzte der Brunnen als Treffpunkt zur Fasnacht und am Lichterfest.
swb-Bild: NV Katzdorf Arlen

Seit 2000, pünktlich zum 90-jährigen Bestehen der Zunft, steht der Narrenbrunnen am **Böhringer Rathaus.** Die Idee kam zwei Ehrenmitgliedern des Vereins in der Sauna. Durch den tatkräftigen Einsatz der Mitglieder, den »Förderverein Bengelschiesser-Brunnen« sowie vieler Unterstützer wurde das Projekt binnen fünf Jahren realisiert. Neben den Zunftfiguren Bengelschiesser, Marketenderin und dem Hänsele gibt es auch eine Steinkanone – die sei jedoch nur zufällig auf Radolfzell gerichtet.
swb-Bild: Mariane Kupferschmied

Drei lustige Narren im Storchenhäs mit aufgerissenen Mündern, einer mit einem Narrenbaby im Schnabel – das ist sind die Figuren des Steißlinger Storchenbrunnens. Er wurde vom Bohlinger Künstler Robert Seyfried gestaltet und präsentiert das bodenständige Steißlinger Fasnetbrauchtum und das urbane Leben der Gemeinde. Rechtzeitig zum 50-jährigen Vereinsjubiläum der Storchenzunft **Steißlingen** 1983 wurde der Narrenbrunnen eingeweiht.
swb-Bild: NZ

Der Brunnen in **Moos** ist zwar mehr ein Brunnen der Vereine als ein Narrenbrunnen, doch wurde auch der Mooser Rettich als Figur auf dem **örtlichen Dorfplatz** verewigt. Eingeweiht wurde der Brunnen 2000. Typisch für den Schelm, der er ist, kippt der Narr seine Kanne aus – nur haarscharf neben dem Notenblatt des unter ihm positionierten Sängers. Schöpfer der Brunnenfigur ist Friedhelm Zilly, der in Bankholzen lebt.
swb-Bild: TG

Der Eichelklauber ist seit 1962 die Symbolfigur der **Gailinger** Fasnacht und basiert auf einen Vertrag von 1657, in dem das »Aufklauben der Aicheln« sowie die »Äzung« von Schweinen im Fronberg geregelt wurden. Der Narrenbrunnen der Eichelklauber wurde im Sommer 1975 eingeweiht. Dort versammeln sich seither die Narren zur Fasneteröffnung. Leo Schreiber entwarf die Figuren, der Bohlinger Künstler Robert Seyfried setzte sie um. Die **Brunnenanlage im Kurgarten** bauten die Eichelklauber-Zunfträte selbst.
swb-Bild: NZ

Schon seit 1961 hatten die **Friedinger** Narren einen eigenen Brunnen, seit 1962 mit einer Holzfigur inklusive. Doch nachdem die Figur wiederholt beschädigt wurde, fiel der Entschluss, den Brunnen an einen anderen Ort zu verlegen. So ziert dieser nun seit 2012 die **Hausener Straße** und gelangt dadurch auch mehr in die öffentliche Aufmerksamkeit. Auf dem Brunnen steht der »Wasserdrescher« als eine der zentralen Figuren und Symbol der Friedinger Fasnet.
swb-Bild: NV KÄ STOCK

Auch die Planungen für den Brunnen der Seehasen in **Ludwigshafen** begannen für ein Jubiläum. In diesem Fall wurde als Ziel das Jahr 1983 ins Auge gefasst, in welchem die Zunft 100 Jahre alt wurde. Die Suche nach einem Standort für den Brunnen sollte sich schwierig gestalten. Heute stehen die von Robert Seyfried entworfenen und gefertigten Brunnenfiguren **vor dem Hotel »Adler«** und der Uferanlage in Ludwigshafen.
swb-Bild: Narrenzunft Seehasen

Keine vier Jahre ist er alt, der Quakenbrunnen des **Ehinger** Narrenvereins am **Alfred Martin-Platz.** Mitten im Sommer 2018 schallten sechs Böllerschüsse durch die Gemeinde, als das närrische Werk des Bildhauers Friedhelm Zilly enthüllt wurde. »Es ist soweit, wir können dem Ehinger Quak mit dieser Brunnenfigur ein weiteres Denkmal setzen«, freuten sich damals Zunftmeister Stefan Heiser und die ganze Quakenschar.
swb-Bild: mu

Gailingen

Wie die Eichelklauber ein Lächeln zauberten

Seit über 30 Jahren ist das Hegau-Jugendwerk feste Station für die Gailinger Eichelklauber, wo sie am Mittwoch vor dem Schmutzige Dunnschdig einen bunten Narrenbaum stellen und die Gailinger Fasnet eröffneten. Doch in diesem Jahr ist dieser närrische Ausflug komplett gestrichen.

von Ute Mucha

Mit Narrenbäumle und Musik eröffneten die Gailinger Eichelklauber (links Zunftmeister Patrick Gansser) vergangenes Jahr im Hegau-Jugendwerk die Fasnet. Dieses Jahr musste zum Bedauern aller dieser Brauch ausfallen. *swb-Bild: Verein*

Begleitet vom Musikverein zogen die Eichelklauber durch das Gelände. Als erste Station besuchten sie seit vielen Jahren das Kinderhaus. Dort gab's ein unterhaltsames Programm für die Patienten und Pflegende.

»Wir spielten die Zunftgeschichte, sangen und tanzten mit den Kindern und verteilten selbstgemachte Orden, Eichelklauberfähnchen und Ähnliches«, erzählt **Zunftmeister Patrick Gansser.**

Im Anschluss ging's mit »Pauken und Trompeten« auf die Augustwiese, wo der Narrenbaum gestellt wurde. »Das war immer ein tolles Erlebnis für die Kinder und deren Angehörige«, so Gansser.

Zum Abschluss lud das HJW dann noch zu einem gemütlichen Vesper ein. Schon im vergangenen Jahr war diese liebgewonnene Tradition durch die Corona-Einschränkungen nur in abgespeckter Form möglich.

»Nur mit einer kleinen Abordnung konnten wir auf das Klinikgelände, haben den Kindern das ›Gailinger Narrentäschle‹ gebracht und einen Mini-Narrenbaum gestellt«, erinnert sich der Zunftmeister. Den Eichelklaubern ist es sehr wichtig zu zeigen, dass das HJW ein Teil der Gemeinde ist. Sie möchten den Kindern, den Angehörigen und dem HJW-Team die Fasnacht nahebringen. »Das kam immer sehr gut an und sorgte für lachende Gesichter und viele ›Oohs‹ und ›Aahs‹«, erklärt Patrick Gansser.

Von Seiten des Jugendwerks wurde auch immer wieder versichert, dass der Besuch der Narrenzunft einen nicht zu unterschätzenden therapeutischen Effekt habe. »Die Kinder und auch die Eltern konnten für ein paar Stunden loslassen und tauchten in eine bunte, fast sorglose Welt ein und dies genossen sie offensichtlich sehr«, so Gansser. Auch unter dem Jahr versuchen die Eichelklauber die Belange des HJW zu unterstützen. So spendeten sie immer wieder Geld für verschiedene Projekte des Fördervereins oder des HJWs wie zum Beispiel die Teilnahme am »Schlamm-massellauf« nach der Überschwemmung eines der Häuser nach Starkregen, der Förderverein des HJW beteiligte sich an den Narrentagen (ohne jegliche Kosten) und mit dem daraus stammenden Gewinn konnte eine Rollstuhlschaukel teilfinanziert werden. Schließlich gab es auch eine vierstellige Spende für ein neues Laufband im Zuge der Aktion »Laufen für's Laufband«.

Da in diesem Jahr der närrische Besuch komplett gestrichen wurde, hoffen die Gailinger Eichelklauber nun auf ein Revival in 2023, damit sie den jungen Patienten und ihren Angehörigen wieder ein strahlendes Lächeln auf die Gesichter zaubern können.

Aach

Rathaus soll barrierefrei werden

Es ist zu eng und entspricht nicht mehr den Anforderungen eines modernen Verwaltungsgebäudes, deshalb soll das Rathaus in Aach im Rahmen des Landessanierungsprogrammes modernisiert werden.

von Ute Mucha

Das Rathaus in der Aacher Ortsmitte soll modernisiert und barrierefrei umgebaut werden. *swb-Bild: mu/Archiv*

Größtes Manko ist die fehlende Barrierefreiheit. Die drei Stockwerke sind nur über Treppen erreichbar. Deshalb hat der barrierefreie Umbau des Gebäudes mit dem Einbau eines Aufzuges oberste Priorität. Dieser soll über den Haupteingang zugänglich sein.

Zudem sollen im ersten Obergeschoss Umkleide- und Duschräume für die benachbarte Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aach eingebaut werden. Die Notwendigkeit dieser Räume wurde bereits vor eineinhalb Jahren im Feuerwehrbedarfsplan vermerkt.

Ferner benötigt die Verwaltung weitere Büro- und Sozialräume, die Sanitäranlagen sollen modernisiert und durch ein Behinderten-WC ergänzt werden.

Durch die Umgestaltung fallen die Vereinsräume des Fanfarenzugs und des Männergesangsvereins Gemischter Chor Harmonie im Vereinsteil des Rathauses weg, sind aber bereits im neuen Vereinshaus in der Mühlenstraße 1 eingeplant, versicherte der Bürgermeister. Der DRK-Ortsverein bleibt weiterhin in einem Vereinsraum im Erdgeschoss.

Im Zuge eines Wärmeplankonzeptes ist auch vorgesehen, die Heizungsanlage klimaneutral umzugestalten. Dies betrifft auch den ehemaligen Farrenstall, wo die Tierarztpraxis untergebracht ist. Dabei wird überprüft, ob dort auf dem Dach eine Photovoltaikanlage sinnvoll und möglich ist, fasste **Bürgermeister Manfred Ossola** die geplanten Maßnahmen zusammen.

Da die Modernisierung des Rathauses im Rahmen des Landessanierungsprogrammes finanziell gefördert werden kann, drängt die Zeit. Denn das Förderprogramm läuft im Jahr 2024 aus.

Deshalb muss bis September dieses Jahres die Detailplanung samt Kostenberechnung vorliegen.

Die Voruntersuchung zu der Umgestaltung wurde vom Büro Graf Freie Architekten aus Steißlingen, Singen und Aach durchgeführt.

Nun bewilligte der Gemeinderat einstimmig, dem Büro Graf auch die Genehmigungsplanung zu übertragen und gemeinsam mit der Verwaltung das Nutzungskonzept abzustimmen.

Rielasingen-Worblingen

Viel Spaß beim Klettern

Vor Kurzem konnte der erneuerte Spielplatz in der »Inselstraße« unmittelbar am Aach-Kanal wieder für die Öffentlichkeit freigegeben werden. Für die Umgestaltung des Spielbereichs wurden die circa 200 Quadratmeter große Grundstücksfläche ausgekoffert und L-Steine gesetzt.

von Oliver Fiedler

Diese Ausführungsarbeiten sowie der Einbau des Fallschutzes (Kies) erfolgten durch die ortsansässige Firma Christian Schwarz. Die Mitarbeiter des örtlichen Bauhofes waren bei dieser Spielplatzerneuerung für die Erstellung der Einfassung und Pflasterarbeiten verantwortlich gewesen.

Der Kinderspielbereich wird insbesondere durch das neue Kletterspielgerät »Ella« der Firma Eibe bereichert.

Die Gesamtkosten für die Neugestaltung des Spielplatzes in der Inselstraße liegen bei rund 25.000 Euro. Die Sanierung und Neuausstattung wurde im letzten Jahr verschoben, da zunächst ein Spielplatz »Am Junkernbühl« in Worblingen wiederbelebt wurde, für den die Eltern des dortigen Wohnquartiers Unterschriften gesammelt hatten. Das hatte erst einmal Vorrang.

Vor dem neuen Kletterspielgerät auf dem Spielplatz in der Inselstraße (von links): Christian Schwarz (CS Erdbewegung), Manuel Schober, Bauhof, Karin Schmidt, Sachbearbeiterin Ortsbauamt, Bürgermeister Ralf Baumert sowie Bauhofleiter Ulrich Dietz mit seinen Mitarbeitern Janik Reck und Marco Winterhalder. *swb-Bild: Gemeinde/Regitz*

Rielasingen-Worblingen

Peter Gessendorfer, Schriftführer der BUND-Ortsgruppe, pflanzte die beiden neuen Bäume kürzlich mit Hilfe der Ortsgruppen-Vorsitzenden Susanne Breyer. *swb-Bild: PR*

Neue Bäume im Sortengarten

Im Worblinger Sortengarten stehen jetzt eine »Rote Goldparmäne« und ein »Roter Eiserapfel«. Beide Bäume wurden durch Spenden an den BUND Rielasingen-Worblingen finanziert.

Peter Gessendorfer, Schriftführer der BUND-Ortsgruppe, pflanzte die beiden Bäume nun kürzlich mit Hilfe der Ortsgruppen-Vorsitzenden Susanne Breyer.

Der Worblinger Sortengarten im Bereich der Worblinger »Aach-Insel« wurde im Jahr 2013 angelegt und dient zur Erhaltung alter Streuobstsorten.

Pressemeldung

Hilzingen

Damit die Barockkirche weiter strahlt

Gezeichnet von den Corona-Beschränkungen erging es dem Bauförderverein St. Peter und Paul Hilzingen wie so vielen Vereinen in der Region: ihre geplanten Aktivitäten mussten zum Großteil abgesagt werden. Dies hat auch Auswirkungen auf die Einnahmen des Vereins.

von Ute Mucha

Als kleiner Lichtblick in einer »bedauerlichen Reihe von Absagen« konnte nur das Orgelkonzert der Kirchenmusikerin und Organistin Andrea Jäckle Anfang Oktober vergangenen Jahres mit rund 70 Besuchern durchgeführt werden, erklärte **Dietmar Stephan,** 1. Vorsitzende des Fördervereins, in seinem Rückblick. Die übrigen kirchenmusikalischen Ereignisse fielen ebenso Corona zum Opfer wie die Bewirtung des Museumscafés und der Verkaufsstand bei der Kirchweih. Trotz dieser unerfreulichen Ausfälle aus dem zweiten Pandemie-Jahr bleibe man zuversichtlich, betonte Dietmar Stephan und bewahrt sich den hoffnungsvollen Blick nach vorne.

Konzerte sollen erklingen

Denn für 2022 sollen wieder anspruchsvolle Kirchenmusikkonzerte in der Barockkirche im Herzen von Hilzingen erklingen. Die Termine für den Hilzinger Barocksommer im Juni mit international renommierten Organisten und MusikerInnen steht bereits fest, ebenso wie ein Konzert mit der Birnauer Kantorei im Herbst und eines mit dem »Ensemble Vocale« in der Adventszeit.
Nun hoffen die rund 130 Mitglieder des Fördervereins, dass diese Veranstaltungen auch stattfinden können, so dass die Vereinskasse wieder etwas besser gefüllt wird. Denn in 2020/2021 konnte man nur 6.700 Euro an Einnahmen verzeichnen gegenüber 17.000 Euro in 2019.

Das Hilzinger Wahrzeichen will gepflegt sein und wird dabei vom Bauförderverein St. Peter und Paul Hilzingen e.V. unterstürzt.
swb-Bild: mu/Archiv

Wie wichtig die Unterstützung des Vereins für den Erhalt des Gotteshauses ist unterstreicht **Pfarrer Thorsten Gompper:** »Ich bin für die Arbeit des Baufördervereins in Hilzingen sehr dankbar, die bisherigen Spenden stellen eine stolze Summe dar. Als Kirchengemeinde sind wir über die finanzielle Unterstützung für den Erhalt und die Umsetzung einzelnen Maßnahmen durch den Bauförderverein sehr froh. Auch das Ermöglichen von Kultur und Musik ist ein wichtiger Beitrag im Leben der Pfarreien und der Gemeinde Hilzingen.«
Um das Hilzinger Wahrzeichen, das dem Barockbaumeister Peter Thumb zugeordnet wird, zu erhalten, gründete sich im Jahre 2010 der Förderverein St. Peter und Paul e.V. und hat bisher gut 330.000 Euro zum Erhalt der Barockkirche beigetragen. Dies war besonders nach der aufwändigen Renovierung 2017 notwendig, die insgesamt gut 4,1 Millionen Euro gekostet hat.

Wichtiger Beitrag

Um noch anstehende kleinere Renovierungen in und an der Kirche sowie die Tilgung der für die Kirchenrenovation aufgenommenen Darlehen der Katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen finanziell zu unterstützen, leistet der Förderverein einen wichtigen Beitrag.
Aktuell beteiligt er sich an der Neugestaltung des Kirchenvorplatzes und man plant einen Seelsorgeraum unter der Orgelempore einzurichten.
Weitere Informationen gibt es unter https://kath-hilzingen.de/baufoerderverein-hilzingen/

Stockach

Auf dem Areal des Telekomgebäudes, wo schon Rückbbauarbeiten begonnen haben, soll ein großer Wohnpark entstehen, mit höhen bis zu 20 Metern. *swb-Bild: of*

Diskussion um das Projekt »Goethestraße«

Nach einer längeren Ruhephase wurde der Bebauungsplan für das Wohnbauprojekt »Goethestraße« des Unternehmens Betz Baupartner nochmals modifiziert. In der Sitzung des Stockacher Gemeinderats stellte nun **Andreas Gorgol** vom Ingenieurbüro Gförer den Räten vorgenommene Änderungen vor.

von Oliver Fiedler

Dabei geht es nicht um den großen Stadtturm direkt am Linde-Kreisel, bei dem es weiter bei sechs Geschossen und rund 20 Metern Höhe als neues »Stadtportal« gehen soll.
Vielmehr wurden die dahinter vorgesehen »Stadtvillen« nun von drei größeren Gebäuden auf drei kleinere laut den aktuellen Planungen verändert, wie Gorgol den Räten ausführte. Weil die Goethestraße in diesem Bereich leicht bergab führt, wurde die Höhenentwicklung der Gebäude angepasst auf rund bei rund 12,50 Metern festgesetzt.
Im Rahmen der Planungsänderungen sollte auch die Zahl der Stelllätze durch eine andere Bemessung der Wohnungsgröße verändert werden.
Das hätte freilich rund zehn Stellplätze in der Tiefgarage bedeutet.
Bürgermeister Rainer Stolz machte in einer Erklärung zur Eröffnung des Tagesordnungspunkts deutlich, dass er darauf nicht eingehen wolle. Denn die Stellplätze würden seiner Einschätzung nach dann im öffentlichem Raum belegt und fehlten für anderen Bedarf, wie er deutlich machte.
Darauf ging der Gemeinderat ein und fordert die Anfangs berechnete Zahl an Stellplätzen, die hier in der Tiefgarage erhalten bleiben soll, die für das gesamte Bauquartier über eine gemeinsame Einfahrt erschlossen werden solle.

Mühlhausen-Ehingen

Schulsozialarbeit in Grundschule

Die Grundschule in Mühlhausen-Ehingen mit ihren 150 SchülerInnen soll Unterstützung durch eine Schulsozialkraft (30 Prozent) bekommen. Dies entschied der Gemeinderat auf seiner jüngsten Sitzung.
Als Gründe für den Bedarf führte Schulleiterin **Christina Gnirss** die Veränderungen der familiären Strukturen durch berufstätige Eltern auf, die die Erziehungsaufgabe immer häufiger als große Belastung darstelle.
Zudem soll ein/e Schulsozialarbeiter/in als AnsprechpartnerIn bei Sorgen aller am Schulleben Beteiligter dienen und Kinder in Krisensituationen individuell betreuen. Durch die Schulsozialarbeit sollen die Klassengemeinschaften stabilisiert und gestärkt werden und ein Präventionskonzept soll gemeinsam erarbeitet werden. »Ich würde die Schule gerne dabei unterstützen«, zeigte sich Bürgermeister **Patrick Stärk** dem Ansinnen aufgeschlossen gegenüber.
Die Kosten einer 30-Prozent-Stelle würden für die Kommune dank eines Zuschusses des Landkreises auf etwa 12.000 Euro bis ins Schuljahr 2022/23 belaufen.
Vom Land Baden-Württemberg gibt es für diesen Stellenanteil keine Förderung.
Allerdings werde es schwierig eine 30-Prozent-Stelle zu besetzen, weiß der Bürgermeister. Er fragte bereits schon die benachbarten Gemeinden Aach und Volkertshausen für eine Kooperation an, doch beide Bürgermeister sahen für ihre Grundschulen keinen Bedarf für die Schulsozialarbeit.

Ute Mucha

Engen

Tagträume sind »unwirklich wirklich«

Wenn die Gedanken wandern, sich Fantasie und Realität vermischen und die Grenzen verschwimmen, dann entstehen Ideen, Bilder und Welten, die sich gut mit den Worten »unwirklich wirklich« beschreiben lassen. Es fällt schwer zu differenzieren, zwischen dem Sichtbaren und der Handschrift des eigenen Unterbewusstseins. Genauso lassen sich auch die Werke der Stuttgarterin **Stefanie Krüger** und ihre Wirkung auf den Betrachter beschreiben.

von Anja Kurz

Ihre Ausstellung unter dem Titel »Tagtraum« ist noch bis zum 27. März in der Städtischen Galerie+Museum Engen zu sehen. Grundlage der Gemälde sind spontan selbstangefertigte Fotografien, meist aus der unmittelbaren Umgebung Stefanie Krügers in Stuttgart. Doch auch Motive hier aus der Region, wie der Hohentwiel, lassen sich in den Ausstellungsräumen finden. Zur Entstehung der Fotos meint Stefanie Krüger selbst: »Der Auslöser ist meist eine Situation, die mich berührt oder aber befremdet.« Weiter erklärt sie: »Dann entstehen erste Skizzen, Versatzstücke aus Fotografien fließen mit ein, werden verändert, neu kombiniert.«
Die entstehenden Ölgemälde wissen mit ihrer Einfachheit zu faszinieren. Es geht nicht darum eine Geschichte zu erzählen oder bestimmte Gedanken oder Emotionen zu wecken. Vielmehr findet man ein klares Bild der Umwelt, gerade so stark verzerrt, dass die eigene Fantasie Einfluss nehmen kann. Meist wird mit Licht und Schatten gespielt, direkt durch die Darstellung von Schattenbildern oder durch die Lichtverhältnisse der abgebildeten Tages- oder Nachtzeit. Ebenfalls oft zu finden sind Wasserflächen, nur selten jedoch Menschen oder Tiere. Deutlich öfter entdeckt man vom Menschen Geschaffenes, sei es eine Tankstelle, ein Festzelt oder ein Brunnen. Diese stechen durch ihren harten und klaren Malstil förmlich aus dem Rest heraus.
Für Kunsthistoriker **Dr. Andreas Gabelmann** verstärkt das das entstehende »Wechselspiel zwischen Naturnähe und Künstlichkeit«. Stefanie Krügers Werke bezeichnet er sehr treffend als »unwirklich wirklich« – wie es auch Tagträume so oft sind. Insgesamt glänzt die Ausstellung durch ihren Abwechslungsreichtum und lädt in den Engener Räumlichkeiten dazu ein, vom Besucher erkundet zu werden. So entdeckt man hier sowohl übersehene oder abstrahierte Details in den Gemälden, aber auch eine komplette Wand oder einen Raum mit weiteren großen und kleinen Leinwänden. Es lohnt sich, einen Moment vor den Bildern zu verweilen und diese auf sich wirken zu lassen.
Weitere Infos unter www.stubengesellschaft-engen.de.

- Anzeige -

DER BMW i4. DAS ERSTE VOLLELEKTRISCHE GRAN COUPÉ.

BMW i4 eDrive40 Gran Coupé 250 kW (340 PS)

Alpinweiß uni, Stoff- / Sensatec-Kombination schwarz (SW), 17" LMR V-Speiche 851, Sport-Lederlenkrad, Steuerung EfficientDynamics, Interieurleisten schwarz hochglänzend, Widescreen Display, BMW Live Cockpit Plus, Parking Assistant, ConntectedDrive Services, Connected Package Professional, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer uvm.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH

Listenpreis:	59.880 EUR
Nachlass[1]:	6.975 EUR
Anschaffungspreis:	52.905 EUR
Leasingsonderzahlung[2]:	5.000 EUR
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	32.792 EUR

48 mtl. Leasingraten à: 579,00 EUR

Zzgl. 1.150,00 EUR für Zulassung und Überführung.

Stromverbrauch in kWh/100 km: --- (NEFZ); 16,3 (WLTP); Effizienzklasse: --- (NEFZ); Elektrische Reichweite in km: 585 (WLTP); Spitzenleistung: 250 kW (340 PS)

[1] Der Nachlass enthält den Umweltbonus i.H.v. 2.500,- EUR von der BMW AG für ein neues, vollelektrisches Fahrzeug bei einem Basisfahrzeug mit einem Netto-Listenpreis von über 40.000,- EUR.

[2] Die Leasingsonderzahlung wird zu 100 % über die staatliche Förderung (nach Verfügbarkeit) abgedeckt. Diese setzt sich zusammen aus 2.500,- EUR Umweltbonus und 2.500,- EUR Innovationsprämie für ein neues, vollelektrisches Fahrzeug bei einem Basisfahrzeug mit einem Netto-Listenpreis von über 40.000,- EUR.

DER NEUE BMW 2er ACTIVE TOURER.

BMW 218i Active Tourer 100 kW (136 PS)

Schwarz uni, Stoff Arktur anthrazit, 16" Leichtmetallräder Doppelspeiche 186, Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Interieurleisten Quarzsilber matt genarbt, Widescreen Display, Smartphone Integration, Parking Assistant, ConntectedDrive Services, Connected Package Professional uvm.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH

Listenpreis:	35.450 EUR
Nachlass:	3.545 EUR
Anschaffungspreis:	31.905 EUR
Leasingsonderzahlung:	3.990 EUR
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	18.342 EUR

48 mtl. Leasingraten à: 299,00 EUR

Zzgl. 990,00 EUR für Zulassung und Überführung.

Kraftstoffverbrauch innerorts: --- l/100 km, außerorts: --- l/100 km, kombiniert: --- l/100 km (NEFZ), 6,2 l/100 km (WLTP); CO2-Emission kombiniert: --- g/km (NEFZ), 141 g/km (WLTP); Energieeffizienzklasse: ---. Fahrzeug ausgestattet mit Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung; Hubraum: 1.499 cm³; Kraftstoff: Benzin

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO2-Emissionen wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP.

Weitere Informationen zu den Messverfahren WLTP und NEFZ finden Sie unter www.bmw.de/wltp.
Unverbindliche Leasingbeispiele der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München; Stand 02/2022.; alle Preise inkl. 19 % MwSt.; ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für die Fahrzeuge eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

Vorbehaltlich Irrtümer, Zwischenverkauf und Druckfehler. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.

PREMIERE DES BMW 2er ACTIVE TOURER UND BMW i4.

Kommen Sie am Donnerstag, den **03. März 2022** von **19.00 bis 21.00 Uhr** im Shoppingcenter CANO in Singen im AUER Store vorbei.

Erleben Sie bei Expertengesprächen sowie Häppchen und Kaltgetränken die Premiere des neuen BMW 2er Active Tourer und lernen Sie den vollelektrischen BMW i4 kennen.

Anmeldung bis spätestens 28. Februar 2022 unter: www.auer-gruppe.de/anmeldung-bmw

Ohne eine Anmeldung sowie einen gültigen 2G-Nachweis (genesen oder geimpft) ist eine Teilnahme an diesem Event leider nicht möglich!

AUER Gruppe GmbH

Bodenseeallee 2
78333 Stockach
T +49 7771 9305-0
M stockach@auer-gruppe.de

Macairestr. 1
78467 Konstanz
T +49 7531 5930-0
M konstanz@auer-gruppe.de

Freibühlstr. 1
78224 Singen
T +49 7731 8685-0
M singen@auer-gruppe.de

AUER GRUPPE

Aus der Region

Fastnacht mit Mut zur Lücke

An Martini herrschte noch gedämpfte Zuversicht für die Fastnachts-Saison 2022, schon wenige Wochen später musste wegen Alarmstufe 2 so gut wie alles abgeblasen werden. Viele Vereine bleiben vorsichtig, eine kleine Auswahl an »närrischen Juwelen« bis zum Aschermittwoch gibt es trotzdem.

Der **Radolfzeller Hemdglonkerumzug** findet zwar nicht statt, ein Narrentreiben wird in der Nacht auf den Schmotzigen Donnerstag trotzdem erwartet. Deshalb hat die Stadt vorsichtshalber wieder das Glasverbot ab Mittwoch, 12 Uhr erlassen.

Narrenbäume werden am Donnerstag nur im kleinen Format und Rahmen aufgestellt. Zünfte wie die Bengelschiesser Böhringen oder die »Breame« in Schlatt haben das sogar schon am Samstag getan.

Am Fasnetsfreitag gibt es die **Singener Schnurrernacht,** veranstaltet von Mitgliedern der Narrenzünfte Neu Böhringen und Poppele. Digital und mit Voting, ab 18 Uhr unter **www.fasnachtonline.de**. Bewerben können sich Schnurrergruppen mit Video noch bis Donnerstag, 20 Uhr über **kontakt@kg-design.net**

Der **närrische Jahrmarkt** der **Katzdorfer Arlen** findet statt - als »Stationenweg« über das ganze Dorf verteilt, um den Auflauf an der »Gems« zu vermeiden. Von 11 bis 15 Uhr am Fasnetsamstag laden der Würstlestand, der Billig Jakob und natürlich die »Butik Chri-Sa« herzlich ein.

Die **Narrenzunft Burg Rosenegg (Rattlinger), die Schaflinge Worblingen, die Katzdorfer und die Gottmadinger Heilsberghexen** laden am Samstag wieder zu ihrem **»Hausball für Dähom«** ein. Im letzten Jahr hatte der DJ-Stream aus dem Studio unter www.1-time.de mehrere tausend Zuschauer. Beginn (mit zugehöriger Partybilder-Ausstellung über Whatsapp) ist 20 Uhr - mit open end.

Da die **Singener Fasnetnacht** weder in der Scheffelhalle noch im Top10 stattfinden kann, gibt es durch die »Hegauer Narren« ein gemeinsames Hybridformat am Sonntag, 26. Februar, ab 18 Uhr unter **www.fasnachtonline.de/hausball**. Das Besondere: Die Bühnen-Akteure treffen sich leibhaftig im Studio und folgen dort den Regieanweisungen, die die Zuschauer per Whatsapp geben.

Die **Laufnarren des Grobgünstigen Stockacher Narrengerichts** wagen den **Laufnarrenmarkt** am Fasnetsonntag, ab 11 Uhr, rund um den Hans-Kuony-Brunnen und das Bürgerhaus Adler-Post - im abgesperrten Bereich und mit Impfkontrolle.

Die **Narrizella Radolfzell** wird ebenfalls am Sonntag, um 14 und 16.30 Uhr, **»Narrenspiele«** mit Musik und Auszügen aus dem abgesagten Narrenspiegel aufführen. Der Bereich ist abgesperrt mit Zugangskontrollen.

Die **Welschinger Rollizunft** gestaltet am 27. Februar, 10.30 Uhr eine Narrenmesse in der örtlichen Kirche. Es gibt eine Besucherobergrenze, allerdings auch einen Livestream für Interessierte.

Den **»Grossen Preis vom Haldenacker«** veranstalten, ebenfalls am Sonntag, die **Piraten vom Untersee in Öhningen.** Um 13.30 Uhr wird zusammen mit den Unterseegeischtern zum Aufmarsch der schnellen Kisten an der Rennstrecke am alten Feuerwehrhaus geblasen, Start ist um 14 Uhr. Einfach bei der **Seelsorgeeinheit Oberer Hegau** einloggen und live dabei sein.

Die **Bankholzer Joppen** locken am Faschingsdienstag ab 16.30 Uhr mit Preisen zum **Joppensprung** am Narrenbrunnen. Um die Einlasskontrollen zu beschleunigen, gibt es ab 16 Uhr am Kindergarten eine Vorabkontrolle und Bändelausgabe.

Wir brauchen eure Bilder und Videos!

Ob Narrenverein, private Gruppe oder Einzelperson: habt Spaß und zeigt uns eure Verkleidung zur Fasnet 2022.

Die ersten zehn Gewinner können sich über tolle Preise freuen:

1. Platz (Verein): **400,- Euro** für die Vereinskasse

1. Platz (Privat): **400,- Euro** Preisgeld

Aktion vom 09.02.22 - 28.02.22

Die Kostümprämierung findet am 28.02.22 statt. Die einfallsreichsten Einsendungen erscheinen am Aschermittwoch in der Printausgabe und online im Wochenblatt. Die Gewinner werden via Mail kontaktiert.

Eure Bilder könnt ihr uns über das digitale Formular auf unserer Webseite zur Fastnachtsaktion zusenden.

Dort könnt ihr euch auch gerne inspirieren lassen und euch durch die Bilder der anderen Teilnehmer klicken.

QR-Code einscannen und direkt loslegen

www.wochenblatt.net/fastnacht2022

FASTNACHTS-AKTION 2022

#Fasnettrotzallem

Wir möchten mit euch Fastnacht feiern - und zu g'winne gibts auch ebbes! Was bei unserem Fastnachts-Gewinnspiel nicht fehlen darf: gute Laune und vor allem die passende Verkleidung

Wir sind vom **24.02.22 - 28.02.22** zu folgenden Öffnungszeiten in unserer Servicestelle in der Hadwigstraße 2A in Singen für euch da:

(Schmotziger) 24.02.
9-13 Uhr und 14-18 Uhr

(Freitag) 25.02.
9-12 Uhr

(Samstag) 26.02.
9-12 Uhr

(Rosenmontag) 28.02.
9-13 Uhr und 14-18 Uhr

WOCHENBLATT » DIE SERVICESTELLE

JETZT NEU!

Ihr könnt euer Bild oder Video jetzt auch mit unserer **neuen Fotostation** aufnehmen und direkt am Gewinnspiel teilnehmen!

Besucht die Fotostation **verkleidet vom 24.02.22 - 28.02.22** in der Servicestelle des Wochenblatts und wählt aus einem der drei Aufnahmemodi aus - ob Einzelbild, Polaroid-Streifen oder Boomerang ist ganz euch überlassen!

Sobald der Countdown läuft, den Emotionen freien Lauf lassen und das närrische Bild oder Video aufnehmen.

Mit nur einem Klick könnt ihr direkt am Gewinnspiel teilnehmen und euer erstelltes Bild oder Video sofort als Andenken mitnehmen!

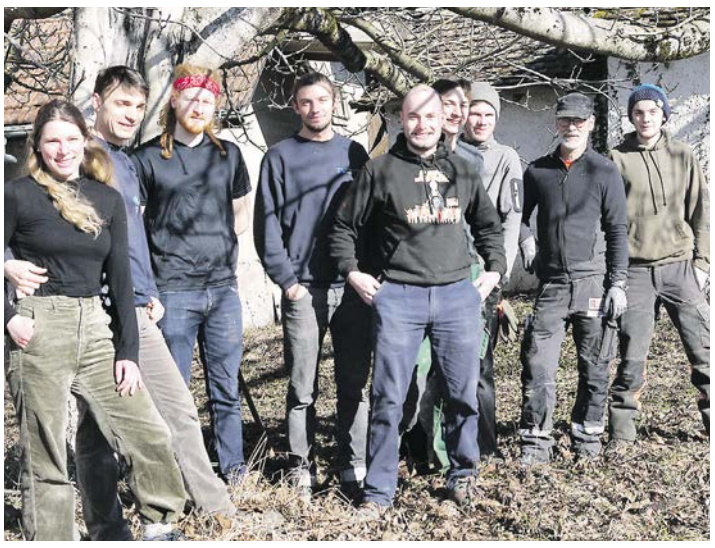
WOCHENBLATT

Singen

»Solawi« nimmt Fahrt auf

Die Idee ist, Menschen zusammenzubringen, denen die Herkunft und die Produktionsweise ihrer Lebensmittel wichtig ist. Auch hier in der Region werden mehr Regionalität, mehr Saisonalität, ökologisch Erzeugtes sowie unverpacktes Einkaufen immer gefragter.

von Karin Leye-Schröpfer



Der »harte Kern« der HelferInnen, die sich für eine enkeltaugliche Landwirtschaft einsetzen. Im Bild v. li.: Clara Bach, Severin Denzel, Marcel Eckhardt, Matthias Denzel, Maximilian Wesselak, Moritz Denzel, Elias Niederberger, Thomas Lindner, Valentin Denzel.

swb-Bild: ly

Da kommt doch das Projekt der solidarischen Landwirtschaft aus Singen-Friedingen wie gerufen. **Clara Bach, Matthias** und **Severin Denzel** sowie rund zwölf freiwillige HelferInnen kümmern sich hauptsächlich um »HegauSolawi«, die jetzt ihre Anbauflächen vergrößern, einen Gärtner als Betriebsleiter eingestellt haben und demnächst ihre Ernte auch unterhalb des Friedinger Schlössle, auf dem alten Hofgelände weitergeben werden. »Dazu werden auch verschiedene Abholdepots eingerichtet wie beispielsweise Richtung Steißlingen, Gottmadingen und Radolfzell, um die Fahrerei zu erleichtern«. erklärt Clara Bach. Das große historische Areal liegt seit über 30 Jahren brach, hat einige Jahrhunderte auf dem Buckel und wird nun quasi aus dem Dornröschenschlaf wachgeküsst. Doch zuvor stehen etliche Umbau- und Sanierungsarbeiten an. »Wir sind ganz zuversichtlich, was die Umbaumaßnahmen betrifft, und seitdem wir einen Gärtner für unsere solidarische Landwirtschaft eingestellt haben, ist das Ganze fast ein Selbstläufer«, gibt sich Clara Bach optimistisch.

Die kleinstrukturierte Landwirtschaft habe sich in kurzer Zeit von 25 auf 80 Anteile gesteigert, ein Anteil in Form einer Gemüsekiste decke dabei den Bedarf von zwei bis drei Personen und koste 93 Euro pro Monat, so die Aktivistin. Demnächst soll es einiges an Aktivitäten und Aktionen auf dem Hof geben. Geplant ist ein Lernort für Kindergarten- und Schulkinder unter dem Stichwort »Landwirtschaft und Klimawandel«. Zudem ist das Hofanwesen auch als Seminarstandort vorgesehen und es sind diverse Feste geplant, »vielleicht sogar ein Weinfest, denn es werden hier auch bald Reben angebaut, Severin Denzel ist ja gelernter Winzer«, erklärt Clara Bach und freut sich schon auf künftige Begegnungen. Es sind noch einige wenige Anteile der bunt gemischten Gemüsekiste zu haben.

Engen

Trauer um Rolf Riemensperger

Nur wenige Tage nach seiner Frau Elisabeth verstarb am Donnerstag früh der Engener Unternehmer Rolf Riemensperger im Alter von 87 Jahren. Er hat in der Region viel bewegt und hinterlässt eindrucksvolle Spuren.

von Ute Mucha und Oliver Fiedler

Der Erbauer der Raststätten Hegau an der A 81, Rolf Riemensperger, ist am Donnerstag im Alter von 87 Jahren verstorben.

swb-Bild: of/Archiv

Die Nachricht von seinem Tod verbreitete sich am Freitag in der ganzen Region.

Rolf Riemensperger war ein Unternehmer der alten Schule mit Weitblick und dem richtigen Gespür für innovative Investitionen. Die Basis seines Erfolgs legte er 1965 mit der Gründung der Catering-Firma RoRi in Engen, damals ein neuer Trend, den Riemensperger zur richtigen Zeit auch erkannte.

1993 erwarb er mit seiner Familie das Hotel-Restaurant Bibermühle in Tengen-Blumenfeld. Zwei Jahre später verkaufte er RoRi an die Swissair-Tochter Restorama, die ein weniger glückliches Händchen in der Unternehmensführung hatte und wenige Jahre später insolvent wurde.

Wichtige Zeichen in der Region setzte Riemensperger mit dem Bau der beiden Rastanlagen Hegau West (1998) und Ost (2004) an der A 81 mit dem dazugehörenden Hotel und schließlich im Jahr 2015 mit dem Hotel »Engener Höh« auf der Westseite. Das Geld aus dem RoRi-Verkauf war damals eine wichtige Basis für die Investition und auch sein beharrlicher Wille eine Vision umzusetzen in einer Zeit, da die privaten Investoren für die Autobahnraststätten als Unternehmer nicht wirklich auf der Agenda standen, wie seinerzeit zum ersten Spatenstich wie zur ersten Einweihung der Politik mitgegeben wurde.

Rolf Riemensperger wollte auch den Beweis antreten, dass »Raststätte« auch anders geht. Und das schaffte er. Die Anlagen an der Autobahn A 81 beeindrucken durch ihre Architektur, die auf Wettbewerbsbasis entstand, ebenso wie durch ihren hohen Standard.

Die Rasthäuser Hegau Ost und Engener Höh' an der Autobahn A 81 wurden für ihre hohe Qualität und den ausgezeichneten Service mehrfach prämiert.

Selbst als die Hotel- und Gastronomiebranche in den letzten zwei Jahren unter den Beschränkungen der Pandemie litt, haderte der Unternehmer nicht, sondern entwickelte neue Ideen, um durch die Krise zu kommen. Gerade diese Beharrlichkeit und Kreativität schätzte seine Tochter Anja Rösner an ihm: »Auch in geschäftlich schlechten Zeiten ließ er sich nicht unterkriegen, sondern war innovativ und verwirklichte neue Ideen.« Wie zuletzt das Steakhouse, das in einem Tagungsraum der Raststätte West eingerichtet wurde.

Rolf Riemensperger hinterlässt seine Töchter Anja Rösner und Iris Brütsch – die beide schon lange wichtige Positionen im Unternehmen ihres Vaters einnehmen – sowie drei Kinder aus erster Ehe. Rolf Riemensperger wird am Mittwoch auf dem Engener Friedhof beigesetzt, war auf Anfrage zu erfahren.

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Wir suchen eine **1–2-Zi.-Wohnung** für unseren Mitarbeiter (Gärtnermeister) ab Mitte März oder 1. April in Singen, Hilzingen und Umgebung.
Fam. Schneble, Duchtlingen,
Tel. 07731/4 45 31, mobil 0160/2 23 61 42

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg.
in Gottmadingen od. Umgebung, sonnig, möbliert (Zweitwohnsitz) mit Garten von Jurist gesucht. T. 01522-6295009

3 ZIMMER

Ehepaar 65+ mit Hund
sucht 3-Zi-EG-Whg. mit Garten od. kl. Haus ca. 80 qm, Umkreis Si/Rz-ell, KM bis 800,-, 07731/7983181 abends ab 18:30 h

VERMIETUNGEN

2 ZIMMER

Whg. zu vermieten
2 Zi Wohnung zu vermieten in Tengen Beuren, Gr. Dachwohnung, circa 70m² + Einbauküche + Balkon + Garage + Gartenanteil, 750 ,-Warm + 3 Kaution (km) keine Makler Gebühr, nicht erwünscht Raucher und Haustier, für 2 Personen geeignet, ab 01.Mai. einziehbar. Tel. 01604279134

2,5 Zi.-DG-Whg.
in Radolfzell, 50m², Blk., EBK, Dusche, NR, keine HT. Zuschriften unter 117525 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg. SINGEN-OT
82 m², Blk., EBK, kl. WE, Garage. KM 800.-,T. 0177/4082646 ab 19h

3 Zi-Whg. in Singen
87 m², neu renov., mit Blk., Keller u. Speicher, nur mit festem EK ab sofort zu vermieten, KM 900 + NK + 3MM KT. Zuschriften unter 117526 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg. Si-zentr.nah
an Berufstätige, T. 0152-03245559

3,5 Zi.-Whg. Gailingen
ca. 100m², im OG, Du/WC, EBK, (Altbau, neu renoviert), ab 01.03.22 inkl. sämtlichen Nebenkosten 930.00 Euro, Stellplatz 25.00 Euro. Tel. 015771779126 ab 17.00 Uhr

3-Zi-Whg in Engen
schön, 3.OG, 82 m², gr. u. kl. Balkon, Bad/WC m. Fenster, Kellerabt., TG-ST, ideal f. 2 Pers., k. Tiere, KM 680.- + TG 50.- + NK + KT. Näheres - Tel. 0152-06191528

3 Zi-Whg. Hilzingen-OT
sehr ruhige Wohnlage, EG, 95 m², EBK. Naturterasse m. Rasenfläche, 2 PKW Stellplätze, gr. Keller u. Waschküche, Bad m. Dusche, WC neu, ab 01.05.22 zu vermieten, KM 610,- € + NK, Telef: 0176-45725227

SONSTIGE OBJEKTE

Gewerbefläche, ca. 80 m²
(ehem. Restaurant, Gasherd/Abzug kann gekauft werden) mit fünf Parkplätzen direkt vor dem Haus (Ecke Alemannen-/Ringstraße) per sofort zu vermieten bis 31.03.2023 (Abriss Gebäude).
€ 1.800,–/Mt. zzgl. aller NK +KT
cityrooms@gmx.ch

Attrakt. Studio DG-Whg.
in der historischen Altstadt in Engen, Wohnraumgestaltung variabel, durch Wohnteile ca. 90m² und 35m² zusammen od. getrennt nutzbar, mit herrlichem Blick i.d. Hegau u. die Altstadt, Bezug ab Mai 2022, Mietpreis o. NK 670.-, E-Mail: geiger-architekt@gmx.de

Halle in Volkertshausen
ca. 80-100 m², Preis 390.-€ + MwSt./Monat, keine Werkstatt möglich, Tel. 0172-7566605

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Ehepaar sucht EFH
ab Bj. 90 im Grossraum Singen/Engen. Finanz. ges. Biete 5 Tsd Euro bei erfolgreicher Vermittlung. E-Mail: os.steiner13@gmail.com

SONSTIGE OBJEKTE

Suchen Eigentumswhg.
1, 2 o. 3 Zi.Whg. zu kaufen v. privat, ab Bj. 1990, T. 0152/58594540

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage Hegaustrasse,
Si., Doppelparker unten, mtl. 50,-€, ab sofort zu verm., 0172-7566605

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

ALLES FÜRS KIND

Suche Kinderholzhaus
Alleinerziehende Mama sucht für ihre zwei kleinen Jungs ein bezahlbares Holz-Kinderspielhaus für den Garten. Abholung möglich. Erreichbar unter: 0177-8481557

ELEKTROGERÄTE

Reinigungsgerät
Bodennassreinigungsgerät von Cleanmaxx für nur 50.- zu verk., Tel. 07732/10253

FAHRRÄDER

Wahoo Kickr Snap

Bluetoothfähige Rennradrolle einein-halb Jahre in Gebrauch für 490 Euro an Selbstabholer*in zu verkaufen. Neuwertig und ein wirklich gutes Trainingsgerät fürs Indoortraining und damit eine gute Gelegenheit. Matte und Aufnahme fürs Vorderrad gibt es kostenlos dazu. Bei Interesse bitte per E-Mail melden an: anatol.hennig@arcor.de

E-Bike

Sinus D.u.H. E-Bike, 28Zoll gepfl. Boschmotor mit neuem 500er Akku je 890 EUR zu verk. Tel. 07774/7101

ZU VERSCHENKEN

I-Mac
Älterer Apple PC (I-Mac). Nicht defekt, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/9750687

23 Betonplatten
40x40, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/5915193. Erreichbar zwischen 12 und 14 Uhr.

Crosstrainer elektr.
Hersteller: Daum Electronic, Typ ergo_lyps 8080 TRS in Engen an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0151-20111964

Küche ca. 184 x 184 cm
mit Geräten komplett, Dekor Wildbirne hell, KOSTENLOS nur Selbstabbau und Selbstabholung in Engen. Tel. 0151/20111964

PC zu verschenken
kompl. CSL PC mit 17« Monitor, Funkmaus und Tastatur, Lautsprecherund Webcam an Selbstabholer zu verschenken. T. 015773783381

Eckbank 1,50 x 2,10 m
mit 2 Stühlen, 4 Stühle Sitzfläche Holz, Gestell Metall, 1 Nachttisch weiß L45 B40 H55cm, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/60066 ab 15 Uhr

Kühl-/Gefrier-Kombi
voll funkt.fähig, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0162-5157833

Runder Tisch
110 cm und 6 Stühle an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07734/6341

Ältere Möbel usw.
aus Haushaltsauflösung. Alles an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0157-33287574

2 Sitzer, ausziehbar
140 x 180 cm, sehr guter Zustand, umstandshalber an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/26183

WERKZEUGE + MASCHINEN

Suche Rasentraktor,
Motorhacke, Stihl/Husqvarna-Geräte, Tel. 0157-31683845

KAUFGESUCHE

Privat sucht Rolex

Uhr auch defekt. 0151-21332971

Haben Sie Vertrauen
Frau Wagner zahlt Höchstpreise für Pelze aller Art, Trachten, Abendbekleidung, Leder, Porzellan, Zinn, Uhren, Instrumente, Bronzefiguren, Teppiche und Schmuck aller Art. Tel. 0151-70345260.

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46 a 78467 Konstanz Telefon 07531 - 361701

MUSIK

Keyboarder
Von Oldieband ab sofort gesucht, Proberaum, PA Auftritte vorhanden. TEL. 0172 7656987

FÜR SENIOREN

E-Kabinenroller, 50 kmh
mit 3 Rädern, 2 Sitze, 60 km RW, günstig zu verk., 07731/9129000

MÖBEL

Suche Werkbank
Suche alte Holz-Werkbank. Abholung möglich. Bitte melden unter: Tel. 0175-2673917

Möbel, teils Vintage
Kleiderschrank, Doppelbett, Bett m. elektr. Rost, Nachttische, Couchtisch m. Granitpl., Esstisch, TV uvm. in Stockach, Tel. 0175-5920333

Doppel-Bett

weiss, Rost, Matratze, neuw., L 210 m., B 150 m., 2 Nachttische, B 50 cm, T 40 cm, H 47 cm für 280.- zu verkaufen. Tel. 07774/7101

STELLENANGEBOTE

Suche Haushaltshilfe
Familie auf der Höri mit zwei kleinen Kindern sucht Unterstützung im Haushalt, v.A. Putzen. 3 – 5 h/Woche, 15€/Stunde Bitte Nachricht an: haushalt-moos@gmx.de

Putzfee
für 2 Pers. Haushalt in Rielasingen gesucht, für ca 2 Std /wöchentlich auf Minijobbasis. Tel. 015773783381

Hundebetreuung
ganztags gesucht, für DSH Hündin in Singen, 3-4 mal wöchentlich,Tel.: 07731/3828693 ab 18 Uhr

STELLENGESUCHE

Günstiger Maler
sucht Arbeit. Tel. 0152-34364690

Altenpflegerin
sucht 24-Stunden-Pflegestelle, Tel. 0176-74060087

Maler, Gipser
sucht Arbeit, Tel. 0173-3092935

Maler und Gipser
sucht Arbeit, Tel. 0175-2367332

TIERMARKT

Foxi und Lissi
sind zwei nette und verschmuste Katzenkinder. Sie suchen ein gemeinsames Zuhause. Wer möchte die Schönheiten adoptieren? Geimpft, gechipt und kastriert. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Tinkerbell und Mona
sind 2 süße Geschwister, es gibt sie nur im Doppelpack. Ca. 6-7 Monate alt. Verspielt und zuckersüß. Geimpft und gechipt. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie per E-Mail an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

Mohrle, Happy und Joy
Ein wunderschönes Katzen-Trio-Mohrle, Happy und Joy suchen zusammen ein liebevolles Zuhause. Wer hat Platz für 3 Futternäpfchen? Das Dream Team freut sich auf Anfragen. Für weitere Informationen und beiernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

VERSCHIEDENES

Ihr Leitungswasser können Sie trinken!
Wenn keine Schwermetalle drin sind.
Testen Sie mit uns:
Aachtal-Analytik, Rüdiger Balasus, 0170 831 65 93, analytik@gnh.de

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Wer kann helfen?
Suchen deutsch sprechenden Thailänder/in für einen Termin beim Augenarzt in Singen am 11.03.22 um 15 Uhr zum übersetzen. Gute Bezahlung. Tel. 07732/8236281

HILFSORGANISATIONEN

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@
widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen
- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

die AWO Bosnienhilfe aus Gottmadingen
hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Radolfzell-Stadtmitte
Neuwertige ETW mit Aufzug
ca. 60 m² Wfl., 1. OG, Bj. 2019, EBK, FBH, Aufzug, Süd-West-Balkon, TG-Stellpl., sofort frei, EA in Arbeit **385.000 €**

Böhringen
Freistehendes 3-Familien-Haus
11 Zi., ca. 193 m² Wfl., 635 m² Grdst., Bj. 1959, Garten, 2 Garagen, Keller, renov.-bed., EAb 323,7 kWh/(m²a), Öl, sofort frei **829.000 €**

Singen-City
Renovierte 4,5-Zimmer-Wohnung
ca. 151 m² Wfl., 5. OG, EBK, Aufzug, Dachterrasse, EAv 81 kWh/(m²a), Gas, Duplex-Stellpl. optional 11.000 €, sofort frei **649.000 €**

Bistro in Gottmadingen
ca. 69 m² Nutzfläche, EG, Bj. 1990, EBK, Kühlraum, TG-Stellpl., Kaltmiete 14.400,00 € p. a., EAv 163 kWh/(m²a), Gas **249.000 €**

Überlingen am See
2-Zimmer-Neubauwohnung
ca. 54 m², EG, Fertigstellung 2022, Aufzug, Garten, 5 TG-Stellpl., KfW-55 **532.500 €**

Mönchweiler
Gewerbeimmobilie an der B 33
ca. 1.177 m² Nutzfl., 2.183 m² Grdst., FBH, LKW-Zufahrt, 13 Stellpl., EAv Wärme 130,4 kWh/(m²a), EAv Strom 5,4 kWh/(m²a), sofort frei **1.300.000 €**

ARNOLD IMMOBILIEN
Tel: 07732 3003
Mail: info@immobilienarnold.de
Web: immobilienarnold.de
Arnold Immobilien - Brühlstraße 2/2 - 78315 Radolfzell

Bauen und Wohnen

R&R Dienstleistungsbetrieb GbR / Renovierungsarbeiten aller Art / Modernisierung / An- u. Umbau / Sanierung / Gartengestaltung / Dienstleistungen von höchster Qualität. Garantiert zum Festpreis.
E-Mail: rundr@dienstleistung-betrieb.de
www.rundrdienstleistungsbetrieb.de
Tel. 0176 66 09 40 05
R&R Dienstleistungsbetrieb GbR

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

PORSCHE

PORSCHE GESUCHT
Ingenieur sucht einen PORSCHE mit Spaßfaktor. Tel. 0162/6294881

SUZUKI

Suche Suzuki Jimny
Privat sucht Suzuki Jimny, bitte alles anbieten auch ohne TÜV oder zum Richten. Tel. 0151-72851295

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Suche Wohnwagen
von 4.000.- bis ca. 9.000.-, Tel. 0151-22455415

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

Eine gute Grundlage für Ihren Werbeerfolg

Die Verkäufer des Singener Wochenblatts haben ein gemeinsames Ziel: Die Kunden sollen mit ihrer Werbung Erfolg haben – und dafür setzen sie alle Hebel in Bewegung. Der erste und wichtigste Schritt ist eine individuelle Beratung und Betreuung für jeden einzelnen Kunden. So können passende Strategien und Konzepte zusammen mit dem Kunden erarbeitet werden, sodass hier die Grundlage für den Werbeerfolg gelegt wird. Sie möchten wissen, wie Ihr Erfolg bei uns aussehen kann? Dann kontaktieren Sie uns!

Kathrin Reihs, Tel. 07731/8800125, k.reihs@wochenblatt.net

Rossella Celano, Tel. 07731/880028, r.celano@wochenblatt.net

Sonja Muriset, Tel. 07731/880033, s.muriset@wochenblatt.net

WOCHENBLATT
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Sorglos-Paket

SPI IMMOBILIEN

Wir sind seit über 25 Jahren auf dem Immobilienmarkt für unsere Kunden erfolgreich tätig. Mit unserer einzigartigen Vermarktungsstrategie verkaufen wir Ihre Immobilie innerhalb von vier bis acht Wochen. Rufen Sie uns an und lassen Sie sich unverbindlich beraten.
GOOD – BETTER – BEST
SPI Immobilien, Freiheitstraße 20,
Tel. 07731/69664

Eine ungewöhnliche Fahrgemeinschaft

STADTHALLE SINGEN

Als Miss Daisy einen Unfall verursacht, engagiert ihr Sohn vorsichtshalber den Farbigen Hoke als Chauffeur. Nach anfänglichen Schwierigkeiten entsteht eine respektvolle Sympathie. Das Schauspiel »Miss Daisy und ihr Chauffeur« mit Doris Kunstmann und Ron Williams nach dem gleichnamigen Film ist am Sonntag, 6. März 2022 um 19 Uhr in der Stadthalle Singen zu sehen.

Frischer Wind im Team

GERHARD HAMMER UND TEAM

Das renommierte Immobilien-Bodensee-Team rund um Bankfachwirt Gerhard Hammer hat vor kurzem tatkräftige Unterstützung erhalten Petra Mayer. Die Expertin in Sachen Immobilien bringt durch ihre Erfahrung und Kompetenz frischen Wind in das eingespielte Team. Wir sagen: Herzlich willkommen!
Bankfachwirt Gerhard Hammer,
Tel. 07731/62047, 0172/7239045,
info@immobilienbodensee.eu

Tipp der Woche: CANTINA BULGARINI

WEINHANDLUNG BAUMANN

Das Weingut, südlich des Gardasees, wird von der Familie Bulgarini mit Leidenschaft geführt. Manuelle Lese, Auswahl der besten Trauben, Reifung und Ausbau ergeben Topqualität. Lugana, Ca'Vaibo Lugana, Merlot, Rosso Bruno sind Teil davon. Die Etiketten sind von Künstlern gestaltet, der Inhalt bester Lugana, hergestellt mit sanfter Traubenpressung.
Freiheitstraße 28, Tel. 07731/189614,
www.wein-baumann.de

Wohnen in Singen

LBS IMMOBILIEN

Singen als Wohnort und Gewerbestandort hat in den letzten Jahren stets an Attraktivität gewonnen. Dies wirkt sich nicht zuletzt auch auf stetig steigende Immobilienpreise aus. »Aufgrund zahlreicher Verkaufserfolge kennen wir den regionalen Immobilienmarkt bestens«, so Martin Moser und Matthias Polkowski. Überzeugen auch Sie sich davon und schauen im Büro der LBS vorbei.
Hadwigstr. 7, Tel. 07731/909523

Küche meets Kunst

KÜCHENHAUS SCHWARZ

In einem Küchenstudio ist selten Kunst zu finden. Doch im Küchenhaus Schwarz hat die bekannte Künstlerin Heiderose Stiefel einen Teil ihrer Kunstwerke ausgestellt. Die detailgetreuen Zeichnungen von den unterschiedlichsten Tieren erzeugen eine einzigartige, lebensechte Stimmung. Jetzt vorbeikommen und Küche und Kunst neu erleben.
Grubwaldstr. 15, Tel. 07731/9070010,
www. kuechenhaus-schwarz.de

Liebe deine Brille

INDIVIDUELL OPTIC

Sie ist ein Teil von dir – behandle sie mit Respekt. Das macht die »Freundeskreis«-Brillen aus. Hergestellt in Metzingen aus hochwertigen Kunststoffen, kombiniert mit spannenden Farbkombinationen und harmonischen Formen. Qualität zu einem fairen Preis. Jetzt entdecken!
Scheffelstraße 1,
Tel. 07731/67572

© WOCHENBLATT » DIE AGENTUR

Lieferung* & Altmöbel-Entsorgung
GRATIS

WOHNPARC-STUMPP.DE
SOFA TAUSCH PRÄMIE!

€ 300,– für Ihre alte Garnitur[1]

NUR NOCH BIS 26. FEB. 2022

Ecksofa HOUSTON
Bezug Leder Vivre greystone,
inkl. 2x Kopfstütze, Füße aus
Aluminium schwarz,
Maße ca. 334 x 172 cm
Ohne Dekoration

2999,–
- 300,–
€2699,–

ECHT LEDER

WOHNPARC stumpp

Hier die Vielfalt entdecken

GO.WOHNPARC.DE/
SOFATAUSCH-STUMPP

Wir haben für Sie geöffnet: Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr und Sa. 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | **D-78333 Stockach** | T. +49 77 71 80 09-0

[1]Beim Kauf einer neuen Polstergruppe im Wert **ab € 2000,-** erhalten Sie € 300,- für Ihre alte Garnitur. Ausgenommen sind bereits im Haus reduzierte Artikel, bereits getätigte Aufträge, Prospekt- sowie Aktionsware. Die Aktion ist nur einmal pro Person und Auftrag gültig. Aufträge sind nicht teilbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig **bis 26.02.2022.** Ausgenommen Gartenmöbel.

AUCH ONLINE

Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN
Ihr Haar ist ein Spiegel Ihres Mineralien- und Schwermetallhaushaltes.
Möchten Sie mehr erfahren?
Viola-Apotheke
VOLKERTSHAUSEN
Wir beraten Sie gerne.
Telefon: 07774/93260

Räumungsverkauf
wegen Hotelaufgabe
vom 25.02. – 27.02.2022
von 9.00 – 18.00 Uhr
ALLES MUSS RAUS
Betten, Schränke, Küchen, Kleinmöbel, Gartenmöbel und vieles mehr.
Hotel Garni Auer
Im Hofergärtle 1
78337 Öhningen/Wangen
Tel. 0 77 35 / 9 31 90
E-Mail: info@gasthof-auer.de

ACHTUNG!
PROMILLETEST

RANDEGGER.DE

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

GLASDUSCHEN NUR VON **GLASRÄDLE**
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Liebe Gäste,
wir freuen uns, dass wir nach unseren Betriebsferien, am 2. März 2022 unsere Türen wieder für Sie öffnen dürfen. Unsere Küche zaubert Ihnen Gerichte, die Sie in unserem romantischen und stilvoll eingerichteten Ambiente mit einem ausgezeichneten Service genießen können.

Gönnen Sie sich eine entspannte Auszeit in unseren wunderschönen Hotelzimmern mit einem reichhaltigen Frühstück in unserem Wintergarten.

Auf Ihre Reservierung freuen wir uns unter:
07736 9293 0 oder info@bibermuehle.de
Ihr Team der Bibermühle
Bibermühle
Hotel · Restaurant · Café

Bitte beachten Sie unsere Beilage in der Ausgabe Singen/Hegau!

WOHNLAND Hauber
Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr. : 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr
78359 Orsingen · Tel.: 0 77 74/92 31 00 · Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnland-hauber.de

BEILAGENHINWEIS
Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:
GESAMTAUSGABE:
ALDI SÜD
MÖBEL ROGG BALINGEN
Kaufland (mit einigen Ausnahmen)
TEILAUSGABEN:
Amtsblatt Aach
Apotheke Dr. Braun
Wohnland Hauber
Neukauf Sulger
HEM Expert
Poppele-Zeitung
Aldi Radolfzell Sonderflyer
Aldi Gottmadingen Sonderflyer
Edeka Baur
SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

»PSSST« BETTENHAUS
Beatrix Geg & Heinz Hasslinger
Gut beraten - besser schlafen

Bei uns werden Sie mit echter Leidenschaft für guten Schlaf beraten.
Ihre Zufriedenheit ist unsere Motivation!
Beatrix Geg-Burger
Körpertherapeutin
PSSST BETTENHAUS Singen GmbH
Scheffelstraße 30 I 78224 Singen I 07731 149624

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

Exklusiver Nachlass-Ankauf!
Wir kaufen:
Kunst & Antiquitäten aller Art., z.B. Gemälde, Bronzen, Figuren, Antike Spieluhren, Asiatische Kunst, Kaminuhren… Tafelsilber: Kerzenleuchter, Bestecke… Porzellan: Meissen, Herend, Wien, KPM, Limoges … Schweizer Taschen & Armbanduhren: Rolex, Cartier, IWC AP, Patek Philippe auch defekt… Exklusive Pelz & Ledermode, Handtaschen: Louis Vuitton, Hermés… Accessoires bedeutender Hersteller. Vintage und Goldschmuck Aller Art
zu absoluten Höchstmarktpreisen!
Vereinbaren Sie jetzt ihren kostenlosen Expertentermin.
Tel. 0174/3605757
Geschäftsführer D. Schmitt
www.Schmitt-FineArt.de

ERFOLGREICHE UNTERNEHMEN WERBEN IM ...
WOCHENBLATT

LUST AUF NäHEN?
Nähkurse ganz individuell
- für 1-3 Personen
- für Näh-Anfänger und Fortgeschrittene
- für Kinder ab 10 Jahren

Infos und Anmeldung unter Tel. 07731-54944
oder auf meiner Homepage www.lust-auf-naehen.de
Elsbeth Paschke, Rielasingen-Worblingen

Immer das richtige Geschenk!
Mit über 60 Akzeptanzstellen.

Sie können den Singener Geschenkscheck jetzt täglich bei folgenden Verkaufsstellen erwerben:
WOCHENBLATT
Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
78224 Singen | Hadwigstr. 2a
Öffnungszeiten:
Mo - Do 9-12 und 14-18 Uhr
Fr 9-12 Uhr
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstr.)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr Sa 10-18 Uhr
Gemeinsam für eine weiterhin lebendige Region!

GROSSER WINTER-SCHLUSSVERKAUF!
NUR NOCH BIS SAMSTAG
BETTWÄSCHE

Beim Kauf von 2 Bettwäschesets (Kissen- und Bettbezug) aus unserem Vorratssortiment erhalten Sie das preisgleiche oder günstigere Set gratis dazu!
TEPPICHE ZUM

Sie erhalten einen Teppich Ihrer Wahl zum halben Preis. Nur gültig für Neukäufe aus unserem Vorratssortiment in unserer Teppich-Abteilung im 1. Obergeschoss.
BRAUN BRAUN MÖBEL CENTER
Singen
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8 75 80
Email: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag – Samstag 9.30 – 19.00 Uhr
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

SOS KINDERDORF

Dauerflimmern statt Gute-Nacht-Geschichten. Toastbrot und Pommes statt Obst und Gemüse. Geschrei statt Kinderlachen.
Viele Kinder in Deutschland leiden unter Vernachlässigung, Streit und Gewalt.
Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de
DZI Spenden-Siegel

fasnet trotz „t“ allem

Radolfzell

Verbotene Fasnet in »Emres« Schaufenster

Es ist das 49. »Kappedeschle«, das Alt-Narrizella-Präsident **Lothar Rapp** geschrieben und auf die Beine gestellt hat. »Die 50 würde ich noch vollmachen«, verkündete er zum traditionellen Andruckfest am Mittwoch, das coronabedingt in der Zunftstube der Narrizella statt in der Druckerei Zabel stattfinden musste, und auch mit ziemlich dezimiertem Aufgebot.

von Oliver Fiedler

Bei der Taufe des Radolfzeller »Kappeledeschle« mit so manchem närrischen Schatz. Selcan Babür von Emres Schneiderei, als »Gastgeberin« des »Schlegelebeck«, der Narrizella-Kunstexperte Michael Fuchs, Carmen Aschinger vom Zeitungsteam, Autor und Designer Lothar Rapp und Lena Hügel von der Druckerei Zabel. swb-Bild: of

Die diesjährige Ausgabe muss freilich auf eine Fastnacht zurückblicken, die es aufgrund der Einschränkungen in der »dritten Welle« der Pandemie gar nicht geben durfte, denn nicht mal die Narrenbändel waren gestattet, und auch keine Treffen untereinander, von Umzügen oder Narrenspiegeln oder dem Holzerball ganz zu schweigen.

Aber schon das Titelbild des diesjährigen Kappedeschle kann von einer ganz besonderen Narrenaktion erzählen, die es so, in bester Tradition, eben auch nur in Radolfzell geben konnte.

Das Bild, das **Michael Fuchs** als närrischer Kulturwissenschaftler, und der Macher des neuen »Narrenmuseum 4.0« bei der Vorstellung als durchaus inspiriert von einem der größten Werke der neuen Malerei in den USA, **Edward Hoppers** »Nighthawk«, erkannte, zeigt eine Szene, die sich wohl tatsächlich am letzten Schmotzigen Donnerstag in der Schneiderei Emres, unweit der Radolfzeller Zunftstube und in Nachbarschaft zum »Klepperlebaum«, zugetragen hatte, wie bei der Vorstellung bekräftigt wurde.

Denn dieses enterte eine der mysteriösesten Radolfzeller Narrenfiguren, der »Schlegelebeck« mit seinen sechs »Höllteufeln«, um dort ein närrisches Mahl zu zelebrieren und wurde gar vom Team der Schneiderei bewirtet. Zuschauen konnte man freilich nur von der Straße aus, sozusagen im »sicheren Abstand« durch die Schaufensterscheibe.

Die Narrizella-Spitze zeigte sich dankbar, dass so was trotz »verbotener Fastnacht« möglich wurde und dankte **Selcan Babür,** von der **Schneiderei Emris,** die zur Zeitungstaufe gekommen war, mit einem schönen Orden.

Das Bild der Zeitung nach dem US-Vorbild wurde vom **Schlegelebeck** gemalt, erzählte man sich zur Zeitungstaufe. Es gibt es auch als Kunstdruck zu haben, das ist eine närrische Tradition der Narrizella zu ihrem »Kappedeschle«.

Aber wer ist der »Schegelegebeck« nun eigentlich?

»Das weiß niemand, wer wirklich unter dieser Maske steckt«, sagt Narrizella-Präsident **Martin Schäuble** bei der Zeitungstaufe. Und genauso sei das mit den sechs Höllteufeln, die zu ihm gehören und die auch völlig anonym durch die Fastnacht ziehen und die gemeinsam auch noch die »Sieben Todsünden« zelebrieren«, wie Martin Schäuble weiter erklärt.

Das närrisch-verschworene Septett sei sozusagen die Vorlage für alle, die später mal einen auf »Anonymous« machen wollten, aber immer nur Kopien dieser Originale sein könnten. Das ist Radolfzeller Fasnet.

Ausgegrenzt durch Corona: Dass die Narren Trauer tragen liegt nicht allein am Corona-Virus, das per Narrenschlagbaum das ausgelassene Treiben verhindert. Die Narren fühlen sich vielmehr durch unverständliche politische Entscheidungen genarrt, die heuer zwar mehr Freiheit für Veranstaltungen zulassen, die aber so kurzfristig angesagt wurden, dass eine Planung für Umzüge, Bunte Abende und all die typischen Narrenspektakel gar nicht mehr möglich war. Diese närrische Tristesse versinnbildlicht unser Karikaturist Rainer Dematttio treffend.

Neue Rettungswache des DRK in Singen ist fertig

Wolfgang Riede
Architekt

»Auch wenn es ein ›Zweckbau‹ ist, erfüllt die neue Rettungswache einen herausragenden optischen Anspruch und ist hier ein neues Portal für die Stadt geworden.«

An der »Schanz« bei der Schaffhauser Straße ist in rund 18 Monaten Bauzeit die neue Rettungswache des DRK entstanden für die Region Singen und westlicher Hegau. Es konnte im Januar bezogen werden, einzig die Außenanlage müsste noch fertiggestellt werden und das große rote Kreuz des Kreisverbands fehlt noch. *swb-Bilder: of*

Ein langer Weg mit gutem Ende

Die Rettungsdienst GmbH des Kreisverbands des DRK kann sich seit einigen Wochen über die neue Rettungswache an der Schaffhauser Straße gleich gegenüber des Hegau-Bodensee-Klinikums und seinem Parkhaus freuen. »Mehr Platz und verbesserte Abläufe«, das ist auch für die rund 60 Mitarbeitenden der Grund zur Freude, denn das war auch der Grund gewesen, dass hier ein Nachfolgegebäude für die vor 24 Jahren erbaute alte Rettungswache unterhalb des Klinikums nötig wurde. Der Bedarf hatte sich schon früh abgezeichnet, denn an der alten Adresse wurde es immer enger. Weniger weil immer mehr Fahrzeuge für den Rettungsdienst und die Krankentransporte dazukamen, sondern weil diese Fahrzeuge aufgrund immer mehr Ausstattung und Technik immer größer wurden, sagt der Geschäftsführer des DRK Kreisverbands, Patrick Lauinger, im Gespräch mit dem Wochenblatt. »Die Fahzeuge hatten nur noch gerade so eben in die alten Kojen hineingepasst, die Türen hinten konnte man kaum noch öffnen, was aber zur Reinigung und Desinfektion nötig ist, so dass hier schon ein Handlungsdruck gegeben war«, so Lauinger.

Das DRK konnte sich dabei die Entscheidung nicht leicht machen, immer wieder musste der Kreisvorsitzende, Altlandrat Frank Hämmerle, auf den Hauptversammlungen vertrösten, weil naürlich mehrere Varianten durchgerechnet werden mussten, bis aus dem Grundsatzbeschluss ein finaler Baubeschluss werden konnte. »Wir haben dann doch insgesamt sechs Jahre gebraucht, um jetzt am Ziel anzukommen«, so Lauinger. Für den Kreisverband und die Rettungsdienst GmbH sei es freilich ein Etappenziel, denn bauliche Notwendigkeiten stehen bereits für die Rettungswachen in Stockach wie in Engen an und da könne man immer nur eines nach dem anderen in Angriff nehmen.

Für die nun fertiggestellte neue Rettungswache haben auch viele Zahnräder gut ineinandergreifen können. Das Grundstück wird von der Stadt Singen wie beim Vorgängergebäude in Erbpacht zur Verfügung gestellt, so konnte der Kreisverband die Investition auf die Baukosten von rund 4,35 Millionen fokussieren. Der nun fertiggestellten Rettungswache werden eine ganze Kette von Maßnahmen folgen, denn die alte Rettungswache wird nun von der Stadt Singen übernommen, um dort den Ortsverein des DRK Singen umzusiedeln, der dann wiederum in der Innenstadt Platz macht beim Feuerwehrgerätehaus, das ja auch mittelfristig durch einen Neubau ersetzt werden soll, weil es dort aus den gleichen Gründen wie beim DRK, wegen der immer voluminöseren Einsatzfahrzeuge, viel zu eng geworden ist und derzeit zur Unterbringung der Fahrzeuge schon auf eine Halle im Industriegebiet ausgewichen werden muss.

»Ein weiterer wichtiger Grund für die Investition war auch, dass wir im Rettungsdienst immer mehr weibliche Mitarbeiter haben und dafür auch die nötigen zusätzlichen Umkleide- und Sanitärbereiche benötigen«, so DRK-Geschäftsführer Patrick Lauinger. Insgesamt 22 NotfallsanitäterInnen für den Rettungsdienst, 26 RettungssanitäterInnen, zumeist für Krankentransporte, wie 10 FSJ'ler oder Rettungsassistenten sind hier von der neuen Rettungswache aus im Einsatz, die die ganze Woche rund um die Uhr in Betrieb ist.

Oliver Fiedler

Durch das zurückgenommene Obergeschoss im Schulungsbereich der Rettungswache ist auch eine großzügige Terrasse entstanden. Die Räume sind so organisiert, dass sie sich mit den anderen Bereichen der Rettungswache nicht in die Quere kommt.

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

KNX
elektro buhl
Installation
Kundendienst
Elektrotechnik
Gebäudesystemtechnik
78315 Radolfzell
Eisenbahnstraße 1/1
Telefon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de
info@buhl-elektro.de
Wir gratulieren zum Neubau und bedanken uns herzlich für den Auftrag.

Wir lieferten die Tor- und Türanlagen
TORE TORE www.der-torbauer.de
• Tore für Garagen, Hallen und Industrie
• Einbau durch geschulte eigene Monteure
• Zuverlässig von der Nr. 1 in der Region
• Tor-Neubau, Tor-Service, Tor-Reparatur
bauer gmbh 78083 Dauchingen, Tel. 0 77 20 / 9 93 57-0

raum°farbe
armin haas I maler & gipserarbeiten I meisterbetrieb
: obere gießwiesen 14/16
78247 hilzingen
: tel. 0 77 31 9750 180
: fax 0 77 31 9750 181
: mail raumfarbe@hotmail.de
Wir bedanken uns für den Auftrag!

Gottlieb-Daimler-Straße 11
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/23838 · Fax 07731/22072
ielke GmbH
Gerüstbau und Gipserarbeiten
Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.
Wir führten die Gerüstarbeiten durch.

Elektro Lingg
Elektroplanungen
technik@elektrotechnik-lingg.de
Tel.: 07732/971888
Feldstraße 16
78315 Radolfzell
Wir bedanken uns für Ihren Auftrag und Ihr Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude in Ihren neuen Räumlichkeiten.

Schreinerei DENZEL
Wir gratulieren zum Neubau und bedanken uns für den Auftrag.
• individuelle Möbel
• Innenausbau
• Restauration & Reparatur
• Planung & Design
Rudolf-Diesel-Straße 16 • 78224 Singen
Tel. 07731/63508 • Fax 07731/68689
www.schreinerei-denzel.de • info@schreinerei-denzel.de

riede architekten
Thomas Kauter, Danielle Kryszon, Wolfgang Riede, Miriam Kopacevic, Meltem Kücü, Birgit Winkler, Carolin Krauss, Enrico Reif, Jennifer Zirell
Dipl.-Ing. Wolfgang Riede
freier Architekt und Stadtplaner SRL
Julius-Bührer-Straße 4 78224 Singen
www. riede-architekten.de

zum gelungenen neubau gratulieren wir ganz herzlich
projektmitarbeiter: gunnar egger, katja deuter, jasmin gorbi, sven jablonski
baustatik relling

– SiGe-Koordination nach Baustellen V.
– Altlasten & Baugrund
Ingenieurbüro für Baugrund, Arbeitssicherheit, Umweltschutz
bau
Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe
Fachkraft für Arbeitssicherheit
Freibühlstr. 8
78224 Singen
Tel.: 07731/181545
Fax: 07731/181546

Neue Rettungswache des DRK in Singen ist fertig

Viel mehr Platz haben die Rettungswagen benötigt, die selbst zum Teil schon »rollende OP's« sind und die zwischen den Einsätzen in der Halle auch gereinigt und desinfiziert werden. Auch die hier abgestellten Schuhe sind übrigens Teil des Hygienekonzepts. *swb-Bilder: of*

Insgesamt 16 großzügige Stellplätze wurden in der Garage für die Krankentransportwagen geschaffen. So konnte das Angebot für den Hegau in diesem Bereich in Singen konzentriert werden. Tagsüber sind die Fahrzeuge meist im Einsatz.

Ein Rahmen für optimale Abläufe

Die neue Rettungswache der DRK Rettungsdienst GmbH ist ein komplexes Gebilde, in dem viele Abläufe aufeinander abgestimmt werden müssen, und hier war Architekt Wolfgang Riede mit seinem Büro speziell gefordert, um das Grundstück mit seiner Erschließung optimal zu nutzen und gleichzeitig die »CI« des Kreisverbands, für die Rettungsleitstelle in Radolfzell erkennbar zu machen.

Während die Rettungswagen aus ihrer Fahrzeughalle direkt auf die B 34 fahren, wurde für die Krankentransportwagen ein Einbahnstraßensystem entwickelt, das für die Ausfahrt dann über die Erschließungsstraße des kleinen Gewerbegebiets an der Schanz auf die Bundesstraße führt. Auch die Mitarbeiter haben ihren Parkplatz hinter dem Gebäude als eigenen Rundkurs, damit für die Notfälle nie was im Wege steht.

Zum Abschuss des Projekts sagt Wolfgang Riede. »Wir haben vom Zeitplan wie von den Kosten hier eine richtige Punktlandung machen können, obwohl gleich am Anfang eine Bodenverbesserung nötig war, die so nicht vorausgesagt werden konnte.« Das Glück sei indes gewesen, dass man bereits zum letzten Jahreswechsel die Handwerker wie die beauftragten Firmen mit ihren Angeboten im Boot hatte, denn erst danach begann sich im Baubereich die Preisspirale nach oben zu drehen und mehr und mehr gab es Probleme mit den Lieferketten. Einzig bei der Photovoltaik sei man jetzt aufgrund der Lieferengpässe auf dem ganzen Markt im Rückstand, so dass die Energiegewinnung vom eigenen Dach noch nicht umgesetzt werden konnte.

Die Photovoltaik würde mit ihren 160 Quadratmetern Fläche und 30 kW Peak immerhin geschätzt rund zwölf Prozent des Energiebedarfs des Gebäudes beisteuern, das dank der eingesetzten und auf dem Dach platzierten Wärmepumpe gänzlich ohne fossile Energieträger auskommt, dafür aber einen hohen Strombedarf hat. Mit Fußbodenheizung und Betonkernaktivierung in den Abstellhallen, in denen im einen Teil vier Rettungswagen und ein Notarztfahrzeug, in dem anderen 16 Stellplätze für die Krankentransportwagen geschaffen wurden, mit Wärmerückgewinnung aus den Lüftungsanlagen und einer Klimaanlage für die heißen Zeiten ist das Gebäude in Sachen Energietechnik »up to date«. Genau genommen sind es zwei verbundene Häuser, denn der Einsatz- und Schulungsbereich sind organisatorisch voneinander getrennt. »Der Schulungsbereich ist mit eigener Küche und Sanitärräumen sozusagen autark«, über dem Einsatzbereich sind dann die Umkleidebereiche für die weiblichen und männlichen Mitarbeiter wie auch die acht Schlafräume für die Bereitschaftsdienste in den Nachtschichten geschaffen worden. Eine Einweihung und Vorstellung der neuen Rettungswache soll noch nachgeholt werden, wenn die Lage hoffentlich von den Corona-Infektionszahlen wieder entspannter ist. Eventuell wird das auch mit der Hauptversammlung des Kreisverbands verbunden. Oliver Fiedler

Auch das »Rote Kreuz« kommt von uns

Jürgen Gabele.
swb-Bild: Haller Industriebau

»Viel vom Erscheinungsbild und Auftritt der neuen Rettungswache des DRK in Singen kommt von den Unternehmen ›Haller Industriebau‹ wie ›Haller und Gabele‹. Wir haben in einer beschränkten Ausschreibung den Zuschlag für die Dachabdichtung und die Dachbegrünung erhalten, für die wir uns mit unserem Zweigunternehmen ›Haller und Gabele‹ spezialisiert haben. Auch für die Photovoltaik, die noch auf das Dach kommt, haben wird ein Angebot abgegeben. Die ›Haller Industriebau‹ hingegen war für die Lieferung und Montage der grünen Lichtflächen aus Polycarbonat beauftragt, die auf der einen Seite am Tag das Licht zu den abgesellten Fahrzeugen bringen und am Abend so interessant schimmern«, so Jürgen Gabele. »Und auch das rote Kreuz als Erkennungszeichen, das immerhin eine Höhe von drei Metern haben wird und aus pulverbeschichtetem Aluminium besteht, wird von uns kommen, wenn die Außenanlagen soweit sind.«

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

FRANZ LOHR

Herzlichen Glückwunsch zum Neubau!

Wir haben die komplette Lüftungstechnik installiert.
Vielen Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Franz Lohr GmbH | 88214 Ravensburg | www.franz-lohr.de

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist seit 1985
WANNEN WISSLER
07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

DIENSTLEISTUNGEN

Hasani & Fleiner
Dienstleistungen aller Art
• Trockenbau • Malerarbeiten
• Fliesenverlegung • Gartenarbeiten
• Marderabwehr • Grabsteinentfernung
Manfred Fleiner, Hinter Zinnen 5
78256 Steißlingen,
Tel. 0152/08764 595 o. 0176/43384 182,
E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com

MANGILI-DASILVA GbR
Hebelstr. 4, 78224 Singen, Telefon: 07731/955937
Fax: 07731/955015, E-Mail: koelsche-huusmester-gbr@gmx.de
DÄ KÖLSCHE HUUSMESTER
MANGILI&DASILVA GBR
Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung
- Montageservice (Fenster, Türen, Tore etc.)
- Hausmeisterdienst | Treppenhausreinigung
- Garten- und Landschaftsbau
- Renovierungsarbeiten in und ums Haus
- Objektbetreuung/Ansprechpartner zwischen Hausbewohnern und Eigentümern/Hausverwaltung
- Winterdienst
- und viele Dienstleistungen mehr

ELEKTRO

Elektroinstallation, Kundendienst
Hausgeräte- EDV- Sat- Service
07771/2445
GRUNENBERG
ELEKTRO • TV • HIFI • VIDEO • EDV

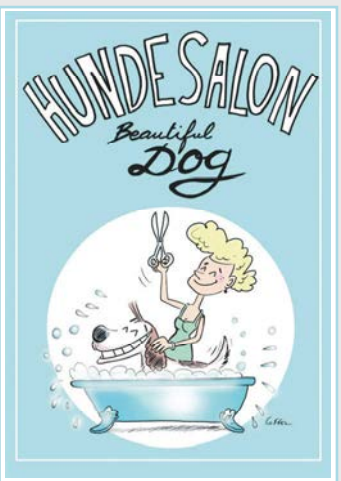
HILFSORGANISATION

GEMEINSAM STARK - MIT IHRER HILFE
DAMIT KRANKE KINDER LÄCHELN.
Spendenüberweisung
GiroCode / Bank APP
Mehr Infos unter:
HEGAU**HELDEN** e.V.
www.hegauhelden.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/5 70 36

HUNDESALON



Ihr Hundefriseur in Engen
Inh.: Katja Kraus, Ostlandstrasse 53, 78234 Engen
Mobil: 0160 / 7083256
Telefon: 07733 / 9319511
www.hundesalon-beautiful-dog.de
info@hundesalon-beautiful-dog.de

LEBENSBERATUNG

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle Begleitung & Ausbildung
Tel. 07732 / 9435471

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
Autorisierter Fachhändler von PHILIPS & Saeco
Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

MALER

Klaus Heinemann
Malermeister
Staatl. geprüfter Gestalter
78244 Gottmadingen
Rielasinger Straße 16
Telefon 0 77 31/ 7 14 30
mail@maler-heinemann.info

STUCKATEUR

MANFRED BRUNNER
STUCKATEURMEISTERBETRIEB
Schimmelpilz- + Brandsanierer
Bauberater KdR©
Putz & Farbe • Reparaturen • Trockenbau
Wärmedämmung • Altbau-Renovierung
Tel. 0 77 32 / 97 02 50
Mobil: 0171-497 34 46
Martin-Luther-Straße 19 • 78315 Radolfzell
manfred.brunner@arcor.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für
TV-Geräte
Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 71 921 474

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

VORBEREITUNG ZUR MPU

Führerschein weg?
Sie müssen zur MPU,
Sie brauchen eine Abstinenzkontrolle?
Bei mir sind Sie richtig.
Praxis für Verkehrsmedizin
Helmut Schreiner, Arzt
Tel. 0170 9683353

T-Roc 1.0 l TSI OPF 81 kW (110 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,2 l, außerorts 4,6 l, kombiniert 5,2 l; CO_2-Emission kombiniert 118 g/km; Effizienzklasse B.

Ausstattung: Dekoreinlagen „Licorice Black matt", Fahrersitz mit Höheneinstellung, Multifunktionslenkrad, Müdigkeitserkennung, Notbremsassistent „Front Assist", Spurhalteassistent „Lane Assist", Digital Cockpit mehrfarbig verschiedene Info-Profile wählbar, Digitaler Radioempfang DAB+, Radio „Composition", Telefonschnittstelle, Klimaanlage, Fahrlichtschaltung automatisch mit LED-Tagfahrlicht sowie „Coming home"- und „Leaving home"-Funktion, Innenspiegel automatisch abblendend, LED-Rückleuchten dunkelrot, LED-Scheinwerfer, Regensensor, Reifenkontrollanzeige, Fußgängererkennung u. v. m.

Fahrzeugpreis: inkl. Selbstabholung	23.495,00 €
einmalige Sonderzahlung:	2.950,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	20.557,95 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	1,39 %
Effektiver Jahreszins:	1,39 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	8.662,00 €
48 mtl. Leasingraten à	**119,00 €[1]**

[1]Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Inklusive Selbstabholung, Zulassungskosten werden separat berechnet. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

Ihr Volkswagen Partner
Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 | 78224 **Singen**
Tel. 07731/8301-0 | 07731/8301-111

Ihr Volkswagen Partner
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 **Konstanz**
Tel. 07531/5816-0 | 07531/5816-0

www.grafhardenberg.de

GRAF HARDENBERG
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

Vergölst® Reifen + Autoservice

WILLST DU VOLLGAS MIT DEINEM TEAM GEBEN?

VERGÖLST SUCHT:
Kfz-Meister (m/w/d)

Nach individueller Einarbeitung bist du unsere Hauptansprech–person für Kunden und das Werkstattteam, koordinierst Arbeitsabläufe und führst dein eigenes Expertenteam.

Das bieten wir dir:
» 30 Tage Urlaub im Jahr
» Betriebliche Altersvorsorge
» Urlaubsgeld und Jahresleistung u.v.m.

Jetzt bewerben unter: www.vergoelst.de/job
Vergölst, Georg-Fischer-Straße 67, 78224 Singen,
Telefon (07731) 61765

roadsurfer

KUNDENSERVICE MANAGER (M/W/D) & FUHRPARK MANAGER (M/W/D)
CAMPERVERMIETUNG KONSTANZ (AACH)

Mit deinem Organisationstalent, deiner kommunikativen Art und deiner Leidenschaft für Camper rockst du deinen Stationsalltag, baust ein tolles Team auf und machst unsere Kunden zu glücklichen roadsurfern. **Lust mit uns auf einer Welle zu surfen?**

Bewirb dich hier: team@roadsurfer.com | 089 380 381 08

Krisenfester Minijob bis 450,– €

Wir suchen Sie als zuverlässigen und verantwortungsvollen

Zusteller (m/w/d)

ab 18 Jahren für die Verteilung des SÜDKURIER in Markelfingen.

Arbeitszeit zwischen 4.00 und 6.00 Uhr morgens.

Wir bieten durch die Systemrelevanz unseres Unternehmens in Zeiten der Pandemie eine sichere und dauerhafte Hinzuverdienstmöglichkeit.

Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Bewerben unter: www.dkzdl.de/jobs
Haben Sie Fragen? Rufen Sie an: 07531 999-1100

Handfeste Jobchance gesucht? Packen wir es an!
Für unseren Kunden Allweiler in Radolfzell suchen wir aktuell (m/w/d):

- **Pumpenmonteure**
- **CNC-Dreher/Fräser**
- **Gießereimitarbeiter**
- **Lagermitarbeiter mit Staplerschein**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH | Niederlassung Bodensee-Baar
Wehrdstraße 7 | 78224 Singen
07731 420-14 | bodensee-baar@orizon.de

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst:
www.orizon.de/datenschutzvereinbarungen

CIRCOR ALLWEILER orizon

Riedmüller Kunststofftechnik GmbH

Die **Riedmüller Kunststofftechnik GmbH** mit Sitz in Radolfzell ist ein erfolgreicher Hersteller von hochwertigen und speziellen Kunststoff-Komponenten.

– Einrichter Spritzguss / Anwendungstechniker/in im 1-Schicht-Betrieb

– Kaufm. Sachbearbeiter/in Teil- oder Vollzeit
Lexware-Kenntnisse + Lohnbuchhaltung vorteilhaft

– Allrounder/in Fertigung in Teilzeit
Polieren, Verpacken, WA-Kontrolle

Wir bieten mehr:
- eine übertarifliche Dotierung
- überdurchschnittliche Sozialleistungen
- interessanter Arbeitsplatz mit vielen persönl. Freiräumen
- ein tolles Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre schriftl. Bewerbung per Mail oder Post an: info@riedmueller-kunststofftechnik.de
Riedmüller Kunststofftechnik GmbH, 78315 Radolfzell, Wilhelm-Moriell-Str. 5, www.riedmueller-kunststofftechnik.de, Tel. 07732 92260

Wir suchen zur Verstärkung ab sofort oder nach Vereinbarung (m/w/d)

Kaufm. Sachbearbeiter/in (Teil- oder Vollzeit)
gerne auch Wiedereinsteiger

Schwerpunkte der Tätigkeit sind:
Sekretariats- und Empfangs-Tätigkeit, allg. Schriftverkehr, Erledigung üblicher kfm. Arbeiten.

Wir bieten mehr als nur einen Job:
- junges motiviertes Team in einem modernen Arbeitsumfeld
- leistungsgerechte, übertarifliche Vergütung
- langfristig gesicherter Arbeitsplatz
- geregelte Arbeitszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen.

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST
Werner von Siemens-Straße 15, 78224 Singen
E-Mail: info@schoettle-fenster.de
Tel.: 07731/8683-0

BRÜTSCH GRUPPE Singen | Tuttlingen ŠKODA mazda SEAT CUPRA

KOMM IN UNSER TEAM

Aufgrund des anhaltenden Wachstums suchen wir für den Standort Singen AB SOFORT Verstärkung.

Fahrzeugüberführer (m/w/d)

Für bundesweite Fahrzeugüberführungen auf 450€ Basis suchen wir weitere 2 Fahrzeugüberführer. Gerne flexible Rentner. Gültiger PKW Führerschein der Klasse B wird vorausgesetzt. Bewerbung mit Lichtbild, Lebenslauf gerne per E-Mail direkt an:
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de

Scan me

Weitere Infos & Jobs auf
www.bruetsch.de/stellenangebote
autohausbruetsch autohausbruetsch

WIR BEWEGEN DEN SÜDEN!

Mitarbeiter/-in Produktion (m/w/d) – ab sofort

Wir sind ein metallverarbeitender Betrieb und suchen für unseren Standort in Hilzingen tatkräftige Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich Produktion in Vollzeit oder Teilzeit.
Sie sind motiviert und schrecken nicht vor körperlicher Arbeit zurück?
Bewerben Sie sich jetzt. Sie erwartet eine sichere Arbeitsstelle mit fairer Entlohnung.
Bewerbung bitte an Durutec Ketten GmbH, Personalabteilung, Gewerbestraße 12, 78247 Hilzingen oder per Mail an info@durutec.de

Wir brauchen Verstärkung und suchen für unsere Abrollcontainer- und Absetzcontainerfahrzeuge

LKW-Fahrer (m/w/d)
im Nahverkehr

Voraussetzung: CE Führerschein mit Kennung 95, gutes Deutsch in Wort und Schrift

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung.

Riester GmbH
Recycling + Entsorgung + Holzenergie
Gewerbestr. 22-28 · 78315 Radolfzell
per Mail an: lena.walther@riester-recycling.de
07732/99550 · www.riester-recycling.de

STELLENMARKT

» RESONANZGESETZ:
Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an!«

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» ICH BIN FÜR SIE DA! « SONJA MURISET
Tel: 07731/8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT

MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR VERHALTENSBIOLOGIE

Das Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie bietet an seinen Standorten in Konstanz und Radolfzell ein internationales, interdisziplinäres und kooperatives Umfeld, das einzigartige Forschungsmöglichkeiten eröffnet. Das Ziel unserer Grundlagenforschung ist die Entwicklung eines quantitativen und vorhersagenden Verständnisses der Entscheidungsfindungen und Bewegungen von Tieren in ihrer natürlichen Umwelt.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für unser Institut am Standort in **Konstanz** (Bücklestraße) einen

Rezeptionsmitarbeiter (m/w/d)
(mittwochs, acht Stunden)

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter **https://www.ab.mpg.de/355712/job-offers**.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **31.03.2022**.

Praxis für Allgemeinmedizin
Dr. med. Jürgen Freibauer
sucht **Arzthelferin / MFA**
Schriftliche Bewerbung an:
Unterdorfstraße 3, 78253 Eigeltingen

Glas-Steidle
www.glas-steidle.de

- Glasgroßhandlung
- Glasschleiferei
- Isolierglasherstellung
- Spiegel
- PLEXIGLAS®
- Makrolon

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung

handwerkl. Mitarbeiter (m/w/d)

für Flachglasbearbeitung
(Vorkenntnisse nicht erforderlich)
in Vollzeit / unbefristet

Joh. B. Steidle oHG, Glasgroßhandlung
Pfaffenhäule 32, 78224 Singen
Tel. 07731 / 68054, E-Mail: info@glas-steidle.de

» WIR SUCHEN ... «

EINEN ENGAGIERTEN ZUSTELLER (m/w/d)

in Festanstellung, Teilzeit (12-15 Std./Woche)

Ihre Aufgaben sind die regelmäßige Zustellung des Wochenblatts in wechselnden Gebieten und die Verteilung von Sonderprodukten.

Einsatztage sind überwiegend Mittwoch und Donnerstag.

Wir bieten Ihnen eine sozialversicherungspflichtige Anstellung in Teilzeit und die Möglichkeit der Fahrtkostenübernahme.

Sie bringen mit:

Flexibilität, Verlässlichkeit, körperlich durchschnittliche Belastbarkeit und Führerschein Klasse B sowie einen PKW.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte per Mail an:

vertrieb@wochenblatt.net

Bei Fragen sind wir telefonisch unter: **07731/88 00-44** ereichbar.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-44

» WOCHENBLATT «

Wir suchen einen
Maschinisten/ Lageristen/Mitarbeiter
in der Produktion in Vollzeit
für unsere Jungpflanzengärtnerei in Singen/Beuren.
Technisches Verständnis erfordelrich, Bedienung und Wartung von Transportsystem und Kommissionieranlage.
Bei Interesse bitte melden bei
moritz.stader@stader-gruppe. de
Tel. 0 75 31 / 99 68 90

Wir stellen ein:
Organisations-talent (w/m/d)
Sie haben eine **Ausbildung zur Bürokauffrau und/oder Organi-sationstalent.** Wir brauchen Hilfe in unserer PV-Abteilung zur: Termin-planung mit unseren Kunden, Rechnungsprüfung, Schriftwechsel, Telefondienst und vieles mehr.
Weitere Infos:
www.solarcomplex.de

Wir sind ein dynamisches Unternehmen, das seit über 75 Jahren innovative Ultraschall- und Dampfreinigungstechnologien weltweit an Kunden liefert. Rund 260 Mitarbeiter entwickeln und fetigen mit hoher Kompetenz maß-geschneiderte Lösungen zur industriellen Präzisionsreinigung in Hightech-Branchen mit hohen Reinheitsanforderungen. Nachhaltige Produktpolitik und motivierte Mitarbeiter bilden dabei die Basis unseres Erfolges.

Zur Verstärkung unserer Anlagenmontage suchen wir ab sofort

Mechaniker/Installateure/Elektriker (m/w/d)

Weitere Informationen zu den Stellen finden Sie in unserem Jobportal auf unserer Homepage.
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie eine neue Herausfor-derung suchen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

ELMA Schmidbauer GmbH · Gottlieb-Daimler-Str. 17 · 78224 Singen
www.elma-ultrasonic.com

Abwechslungsreicher Job?

... geeignet auch für Rentner, Studenten und Hausfrauen!

Wir suchen zur Verstärkung unserer Erlebnisgastronomie kurz- und langfristig:

Erlebnisgastronomie Lochmühle Eigeltingen

- ***Aushilfen in allen Bereichen***
  - o ***Theke I Restaurant I Hotel***
  - o ***Tierpark I Abenteuerpark***
  - o ***Werkstatt I Landwirtschaft***

Informieren Sie sich unter: www.erlebnisgastronomie.de

Gerne auch Quereinsteiger, als Teilzeitstelle, Saison-Stelle, Halbtagesstelle und zum Anlernen.

Gute Verdienstmöglichkeiten. Flexible Arbeitszeiten. Wohngelegenheiten vorhanden.

Ihre Kurzbewerbungen senden Sie an: info@erlebnisgastronomie.de
oder telefonisch unter: +49 176 11 93 93 01

Wir suchen ab sofort o. n. V.
zuverlässige Reinigungskräfte
(m/w/d) in Teilzeit für ein Objekt in Öhningen (Höri)
für die tägliche Unterhaltsreinigung am Nachmittag (von 14 – 16 Uhr oder 16 – 18 Uhr). Beteiligung an den Fahrtkosten, Entlohnung nach aktuellem Tarif.
Gerne rufen Sie uns an oder senden uns eine E-Mail:
SRS
Spreer Reinigungsservice GmbH
Tel.: 0 77 32 / 97 18 36
E-Mail: info@spreer-reinigungsservice.de

Lieferfahrer
Teilzeit und Minijob
0152 11284589

Hotel Restaurant Hohentwiel
sucht ab sofort oder nach Vereinbarung
Schüler / Studenten
ab 17 Jahre für Service oder Theke.
Flexible Arbeitszeiten, gute Bezahlung.
Frau Klöckner, Tel. 07731-99070

Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige
Reinigungskräfte/ Objektleiter
mit PKW
450,- € oder Teilzeit für Objekte in **Hilzingen/Singen/Radolfzell/ Stockach.**
Eine Langzeitanstellung wird angestrebt.
Tel. 0 77 31 / 79 47-15
(Fr. Losing, tägl. 10 – 12 Uhr) oder
Handy: 0176 / 75 88 36 42 (10 – 16 Uhr)

Familienpark
TROPILUA
in Hilzingen-Twielfeld sucht noch
Servicekräfte
auf Minijob-Basis
sowie eine
Reinigungskraft
auf Minijob-Basis.
Telefon 0170 498 69 80

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Schleifer
für Gussbearbeitung
(m/w/d) Vollzeit / Teilzeit / Minijob
Wenn Sie bereits Schleiferfahrungen haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail
Kleer-Metall GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 13
78239 Rielasingen-Worblingen
info@kleer-metall.gmbh

columbus.net
Columbus ist ein Infrastruktur-Anbieter für den digitalen Handel.

Wir suchen Dich!
Mitarbeiter/in Logistik
(m/w/d) in Radolfzell
Weitere Infos unter:
www.columbus.net/job

LKW-Fahrer gesucht!
Ab 01.07.22 suchen wir im Bereich Singen einen zuverlässigen LKW-Fahrer für den Werkverkehr.
Voraussetzungen:
Führ. Kl. CE,
Erfahrung in der Arbeit mit einem Sattelauflieger, motiviert und teamfähig.
Wir bieten:
Gute Bezahlung,
feste Arbeitszeiten,
Tagesarbeit,
kein Fernverkehr.
Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 0176 – 22997023

sto
Bewusst bauen.

Wir freuen uns auf Sie als

Lagerist / Töner (w/m/d)
im VerkaufsCenter Singen

Wir schätzen Ihre präzise Arbeitsweise beim Abtönen von Putzen und Farben und bei all-gemeinen Aufgaben rund um unser Lager. Vom Be- und Entladen von Fahrzeugen über die Warenausgabe bis zur Kommissionierung und Inventur – auf Sie ist Verlass. Bei Bedarf liefern Sie auch Ware aus und unterstützen bei der Auftragsannahme. Ihr Staplerschein, Ihre Fahrpraxis mit Flurförderfahrzeugen und Ihr Führerschein der Klasse B sind die passenden Grundlagen.

Mehr Details finden Sie auf unserer Website. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der **Projektnummer 08733SW** an unsere Personalabteilung.

Sto SE & Co. KGaA
Bereich Personal
Herr Thomas Vitt
Ehrenbachstraße 1
D-79780 Stühlingen
Tel. 07744 57-1043
www.sto.de

Wenn es um Fassaden-dämmsysteme, Putze, Farben, Systeme für Akustik, Betoninstand-setzung und Bodenbe-schichtung geht, ist die Sto-Gruppe Technolo-gieführer und mit über 1 Milliarde Euro Umsatz und 5.700 Mitarbeitern weltweit erfolgreich.

Stellenangebote

ZUKUNFT GESTALTEN!

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.
Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichen Termin:

Verkäufer (m/w/d)

für die Boutique- & Heimtexabteilung oder Junges Wohnen, in Voll-/ Teilzeit

Ihre Aufgaben:
- Sie informieren Kunden über Produktdetails
- Sie übernehmen Warenkontrollen
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestal-tung der Abteilung

Ihr Profil:
- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Freude am Umgang mit Menschen

Gestalter visuelles Marketing (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- Dekoration und Gestaltung der Ausstellung im gesamten Möbelhaus
- kreative und verkaufsfördernde Präsen-tation von Möbel- und Einrichtungs-gegenständen
- Tapezier- und Streicharbeiten
- Erstellung und Druck von Plakaten und Schildern

Ihr Profil:
- Berufserfahrung als Gestalter (m/w/d) für visuel-les Marketing, Raumausstatter (m/w/d) oder Schauwerbegestalter (m/w/d) sind von Vorteil
- handwerkliches Geschick und räumliches Vorstel-lungsvermögen sind für Sie selbstverständlich
- Computerkenntnisse sind erforderlich
- Sie arbeiten gerne im Team und haben ein Ge-spür für Farben und Formen

Möbelmonteur/Hausschreiner (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- Montage- und Umbauarbeiten in der Ausstellung
- Lieferung und fachgerechte Montage von Möbeln bei unseren Kunden vor Ort

Ihr Profil:
- entsprechende Fachkenntnisse vorhanden
- handwerkliches Geschick
- LKW-Führerschein bis 7,5 t wäre vorteilhaft

Mitarbeiter (m/w/d) Aufmaß-Service

für Einbauküchen, in Vollzeit

Ihre Aufgaben:
- Aufmaß von Küchen und Einbaumöbeln bei Kunden vor Ort
- Planung & Detailklärung mit den Einrich-tungsfachberatern

Ihr Profil:
- Berufserfahrung im Handwerksberuf mit Ein-bauküchenmontage und Planung vorteilhaft
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- PKW Führerschein Klasse B vorhanden

WAS WIR BIETEN
- eine systematische und umfangreiche Einarbeitung
- einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- ein erfolgreiches, familiengeführtes Unternehmen mit gutem Betriebsklima
- eine leistungsgerechte Bezahlung

BENEFITS
- % Mitarbeitervergünstigungen
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Restaurant
- Zuschuss zur betr. Altersvorsorge
- Zuschuss zur betr. Krankenversicherung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, per Mail mit PDF-Anhang oder über unser Stellenportal **(www.braun-moebel.de/stellenangebote/)**. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

BRAUN Braun Möbel Center

Carl-Benz-Str. 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8758 0
Email: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir suchen zur Verstärkung per sofort oder nach Vereinbarung (m/w/d)
- **Fensterbauer/Schreiner/Produktionshelfer**
- **Fenstermonteure/Montagehelfer**
- **Lagerist mit Staplerführerschein**
- **Auszubildende als Fensterbauer/Glaser**

Wir bieten mehr als nur einen Job:
- junges motiviertes Team in einem modernen Arbeitsumfeld
- leistungsgerechte, übertarifliche Vergütung und Extras
- langfristig gesicherter Arbeitsplatz mit der Möglichkeit auf berufliche Weiterentwicklung
- geregelte Arbeitszeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich schriftlich oder telefonisch bei uns.

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner von Siemens-Straße 15, 78224 Singen
E-Mail: info@schoettle-fenster.de
Tel.: 0 77 31 / 86 83 - 0

VOSSEN PROFITEC

Die Vossen Profitec GmbH bietet Ihnen als international erfolgreiches Familienunternehmen einen sicheren Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben in einem angenehmen Arbeitsumfeld mit einem kleinen Team. Nach Probe- und Einarbeitungszeit erwartet Sie ein unbefristeter Arbeitsvertrag mit leistungsgerechter Vergütung.

KAUFMÄNNISCHE/R ANGESTELLTE/R

IHRE AUFGABEN
- Auftragsabwicklung
- Zollabwicklung
- Versand
- Wareneingang
- Lagerüberwachung
- Rechnungsprüfung
- gesetzliche Statistiken
- Telefondienst
- Datenbankpflege
- Assistenzarbeiten
- sonst. Aufgaben im Büromanagement
- Teilzeitanstellung: 35% - 14 Std.
- Arbeitstage: Donnerstag + Freitag

IHR PROFIL
- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Computer Kenntnisse MS-Office
- Englisch Grundkenntnisse
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- selbstständiges, strukturiertes und zielorientiertes Arbeiten und Mitdenken
- Eigeninitiative
- Zuverlässigkeit
- Flexibilität
- selbstbewusstes und freundliches Auftreten

Vossen Profitec GmbH
Leonhardstrasse 64
78333 Stockach-Wahlwies

BEWERBERN SIE SICH:
-bitte ausschließlich PDF Dokumente-
bewerbung@vossen-profitec.de
Frau Jennifer Dussault

Intelligente Logistiklösungen & innovative Transportsysteme

Als innovativer und zukunftsorientierter Transport- und Logistikdienstleister sind wir mit Niederlassungen in Deutschland, der Schweiz, Italien, Großbritannien, Polen, Tschechien, der Ukraine und der Slowakei mit rund 700 Mitarbeitern vertreten.

Wir wachsen und suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams am Standort Gottmadingen

Logistik-Mitarbeiter (m/w/d)

Lagerleiter (m/w/d)

Projektassistenz (m/w/d)

Bereichsleitung Food (m/w/d)

Alle Informationen und weitere Stellen finden Sie unter https://www.transco.eu/transco/karriere/

TRANSCO

Relax, we deliver.

Neues Jahr NEUES GLÜCK

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später:

Kundenmanager Büro (m/w/d)

Anlagenmechaniker (m/w/d)

Kundendienstmonteur (m/w/d)

Was wir bieten:

- flexible Arbeitszeiten • gutes Betriebsklima • ständige Fort-/Weiterbildung
- Job-Bike-Leasing • Vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Zahnzusatzversicherung und Altersvorsorge

Kumpf & Arnold GmbH
Hohenkrähenstraße 4 | 78224 Singen
info@kumpfundarnold.de
Tel.: (+49) 07731 / 79 40 94-0
www.kumpfundarnold.de

KUMPF & ARNOLD
Heizung | Sanitär | Elektro | Klima

Bürokraft (m/w/d)
auf 450,– €-Basis gesucht.
Tel. 0175 / 5650425

Mitarbeiterin
für Montage und Produktion. Teilzeit ca. 15 Std. wöchentl., flexibel, Erfahrung in Metall
Tel. 0 77 31 / 6 72 46

Wir stellen ein:
Leitung PV-Service (w/m/d)
Sie sind Elektro-Meister, Techniker oder haben eine vergleichbare Ausbildung/ Studium. Sie haben mehrjährige Berufserfahrung und Spass daran ein Team zu leiten und Abläufe zu organisieren, **dann kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie.**
Weitere Infos:
www.solarcomplex.de

Fahrer gesucht
für Auslieferung von Autoteilen Mo. – Fr. 6.45 – 14.15 Uhr, gerne rüstiger Rentner
0171 / 5281820

SINGEN

Die Große Kreisstadt Singen sucht im Bereich der städtischen Kindertageseinrichtungen

ab 01.09.2022:

Erzieher (m/w/d) im Anerkennungsjahr (AP),

Praktikanten (m/w/d) zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse,

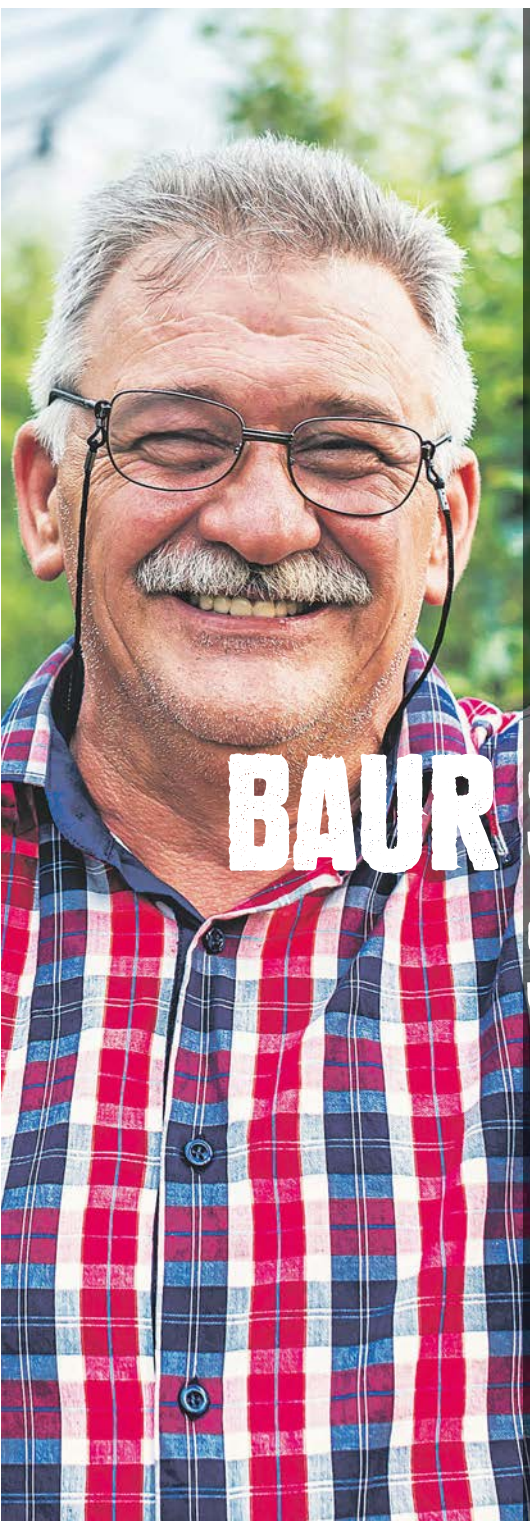
Praktikanten (m/w/d) im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ).

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de

Für ein Praktikum zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse bewerben Sie sich bitte ebenfalls auf unserer Homepage auf die Ausschreibung für das Anerkennungsjahr für Erzieher.



EDEKA BAUR

BROT HAUS BAUR BROT & MEHR

• als flexible Unterstützung in verschiedenen Bereichen

Auch fürs BROTHAUS BAUR! (m/w/d) in Gailingen, Hilzingen, Allensbach und Konstanz. Vollzeit oder Teilzeit möglich.

• als stellvertretende Marktleitung

(m/w/d) in Konstanz.

BAUR SUCHT... Sie!

Als erfolgreiches Familienunternehmen ist unsere Kultur geprägt durch Zusammenhalt und gegenseitige Wertschätzung. Wir bieten einen sicheren, familienfreundlichen Arbeitsplatz mit abwechslungsreichen Aufgaben und Karrierechancen in einer Region mit hohem Freizeitwert.

Bewerbungen an
Sophia Fugmann
Personalleitung
E-Mail: bewerbung@edeka-baur.de

www.edeka-baur.de/stellenengebote

Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 150 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Personalsachbearbeitung (m/w/d) mit Schwerpunkt Lohn & Gehalt

Arbeiten Sie mit uns an den induktiven Bauteilen der Zukunft, z.B. in den Bereichen Smart-Grid und der Elektromobilität, und leisten Sie einen Beitrag zur CO_2- Einsparung mit Green Power.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich an Herrn Bauer, den Sie unter der Rufnummer +49 (0)7771 9300-417 erreichen.
Möchten Sie sich direkt bewerben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: m.bauer@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de

agj

Gemeinschaft leben.
Individualität achten. Anstöße geben.

Der AGJ-Fachverband e.V. ist Teil der Caritas mit den Aufgabenfeldern Sucht-, Wohnungslosen- und Arbeitslosenhilfe sowie Kinder- und Jugendschutz.

Für die **medizinische Ambulanz der Wohnungslosenhilfe im Landkreis Konstanz** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Mitarbeiter*in im Bereich

Gesundheits- und Krankenpflege (m/w/d)

Die Stelle hat ein Deputat von bis zu 70 %. Weitere Informationen zu der Stelle finden Sie unter *www.agj-freiburg.de/stellenangebote*.
Infos über die Wohnungslosenhilfe im Landkreis unter *www.agj-konstanz.de*.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei an: *bewerbung@agj-freiburg.de*

Wohnungslosenhilfe im Landkreis Konstanz
Jörg Fröhlich, Leiter
Lutherplatz 6 in 78462 Konstanz
Tel. 07531 / 128639-0

»PSSST«®
BETTENHAUS
Beatrix Geg & Heinz Hasslinger

Wir suchen ab sofort

Verkaufsberater (w/m/d)

für unser PSSST Bettenhaus Konstanz/Singen
in Voll- oder Teilzeit

Beratung I Verkauf I Administration

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung!

PSSST Bettenhaus Konstanz GmbH
Reichenaustraße 32 I 78467 Konstanz
z. Hd. Beatrix Geg-Burger I singen@pssst.de

---

clean logistik jäger

KLT-Reinigung | KLT-Management | Lager- & Logistikservice

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort und schnellstmöglich eine/n

Berufskraftfahrer/in

mit Führerschein Klasse CE und eingetragener 95 in Vollzeit, Staplerschein von Vorteil.

Wir arbeiten mit namhaften Kunden zusammen, welche wir im Nahverkehr mit unserem eigenen gut ausgestatteten Fuhrpark beliefern.

Die Fa. Clean Logistik in Stockach bietet Ihnen ein familiäres Arbeitsumfeld in einem jungen und motivierten Team.

Bewerbungen gerne per Mail an info@cl-jaeger.de
oder telefonisch über 07771/8757870

Gemeinde Mühlhausen-Ehingen

Die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter für den Bauhof (m/w/d)

Es handelt sich um eine zusätzliche Stelle für den Bauhof, die unbefristet in Vollzeit zu besetzen ist. Das Einsatzgebiet ist sehr vielseitig und erfordert große Flexibilität.

Ihre wesentlichen Aufgaben:
- Pflege und Unterhaltung der gemeindeeigenen Grünanlagen, Spielplätze und Friedhöfe sowie des Straßenbegleitgrüns
- Mitarbeit bei allen weiteren Aufgaben im Bauhof
- Einsätze im Rahmen des Winterdienstes

Ihr Profil:
- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Gärtner/-in, sind Facharbeiter/-in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder besitzen eine vergleichbare Qualifikation

Wir wünschen uns:
- Erfahrungen im Aufgabengebiet
- Einsatzfreude, Belastbarkeit, Organisationstalent und einen freundlichen Umgang mit den Bürgern
- Fähigkeit sowohl zum selbständigen Arbeiten als auch zur Arbeit im Team
- Führerschein der Klassen B/BE ist erforderlich, der Klasse CE von Vorteil

Wir bieten Ihnen:
- Eine unbefristete, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Arbeitsstelle
- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD
- Betriebsrente (Zusatzversorgungskasse)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **18. März 2022**. Bitte senden Sie diese per E-Mail an hauptamt@muehlhausen-ehingen.de oder postalisch an: Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, Schloßstraße 46, 78259 Mühlhausen-Ehingen.

Für weitere Auskünfte steht Hauptamtsleiter Rainer Maus (Tel. 07733/5005-20) gerne zur Verfügung.

Sie sind ein Mensch mit ausgeprägter Gastfreundschaft

WASSERSPORTCLUB WÄSCHBRÜCK

und haben Sinn für den Wassersport, haben Organisationstalent, Durchsetzungsvermögen und gepflegte Umgangsformen. Sie sind außerdem handwerklich geschickt und besitzen PC-Kenntnisse sowie gute Kenntnisse im Umgang MS-Office-Programmen.

Dann suchen wir genau SIE zum 1.4.2022 als

HAFENMEISTER (m/w/d)

Für unseren schönen Hafen an der Karl Wolf Straße in Radolfzell. Die Vergütung erfolgt auf Basis der Regelungen für einen Mini-Job (450€/Monat). Ihre Arbeitszeiten sind von April bis Oktober jede 2. Woche stundenweise an 7 Tagen im Wechsel mit Ihrem Kollegen (m/w/d).

Bewerbungen bitte per E-Mail an info@wwra.de oder per Post: Wassersportclub Wäschbruck e.V. Karl-Wolf-Str. 27, 78315 Radolfzell

---

Auch für 2022 bieten wir wieder **einen**

Ausbildungsplatz

zur zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/d)

Ein vorgeschaltetes berufsorientierendes Praktikum ist auf Wunsch möglich. Nähere Einzelheiten zu unserer Praxis erfahren Sie gerne von uns persönlich oder unter www.dr-kuenz.de

Zahnarztpraxis Dres. Kuenz und Kollegen
Scheffelstr. 2, 78224 Singen, Tel. 0 77 31 / 6 17 19
oder unter Mail: dres.kuenz@gmail.com

Hotel Restaurant Schinderhannes
sucht ab sofort o. nach Vereinbarung
Zimmermädchen
zur Aushilfe oder in Teilzeit, Tage flexibel. Arbeitszeiten v. 08:00-12:00.
Ort: Steißlingen, Tel. 07738-93900

Das **Höri-Bistro Wangen**
sucht
Verstärkung
zum **1. April 2022**
(Thekenkraft, Beikoch oder Küchenhilfe, Aushilfen, Schüler/Studenten M/W/D).
Gute Bezahlung.
Bewerbung telefonisch oder per Mail: 0151 – 40480394 / info@hoeri-bistro.de

---

Lernen mit Her(t)z

Wir suchen … **Lehrkräfte** für **Nachhilfeunterricht** …
Möchten Sie mit Ihrem pädagogischen Talent unser engagiertes und motiviertes Team in Singen und Radolfzell unterstützen?
Dann bitte melden:
☎ **07731 - 18 23 24**
www.bbc-lernherz.de

---

höri dental

Zahntechniker (m/w/d) gesucht
CAD/CAM/Keramik
Mail an: info@hoeri-dental.de

MIX® Markt

Wir sind ein auf den Vertrieb von osteuropäischen Produkten spezialisiertes, europaweit führendes Lebensmittel-Einzelhandelsunternehmen mit einem stetigen Wachstum und suchen für unsere Filiale in Singen:

Verkaufsmitarbeiter (m/w)

in Voll- und Teilzeit

Voraussetzungen:
- deutsche und russische Sprachkenntnisse
- kundenfreundliches Verhalten

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen können Sie persönlich bei uns abgeben oder per Post oder e-Mail an uns senden.

EINFACH ANDERS

MIX Markt · Berliner Straße 6 · 78224 Singen
Telefon 07731 / 8279819
E-Mail: mixmarkt101@monolith-gruppe.com

METTNAU

Med. Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell

METTNAU BEWEGUNG IST LEBEN

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter für die Reservierung und die Rezeption (m/w/d)

in Teilzeit

Die Vergütung erfolgt nach TVöD/VKA. Für die Tätigkeit in unseren Kliniken ist eine einrichtungsbezogene Corona-Schutzimpfung notwendig. Die Stellenangebote sind vorerst im Rahmen des TzBfG 2 Jahre befristet.

Interessiert? Detaillierte Informationen zu diesem Stellenangebot und was Ihnen die METTNAU als Arbeitgeber bietet, finden Sie unter www.mettnau.com/karriere.
Ihre Bewerbung reichen Sie bitte online über unsere Homepage ein.

FOCUS TOP 2022 HERZ-KREISLAUF

Wir suchen Verstärkung für unser Team

KWS

KWS Industrietechnik GmbH ist ein familiengeführtes Unternehmen mit Sitz in Rielasingen-Worblingen. Wir sind Lieferant der Industrie-, Heizungs-, Solar- und Klimatechnik. Ab sofort suchen wir zur Verstärkung unseres Teams einen:

Lagermitarbeiter (m/w/d) Voll-/Teilzeit

Wir bieten:
- angenehmes und ansprechendes Arbeitsumfeld
- faire Bezahlung
- flexible Arbeitszeiten

Melden Sie sich bitte unter info@kws-industrietechnik.de

Wir freuen uns über Ihre Nachricht.

STADTHALLE SINGEN

Kultur und Tagung Singen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bachelor Eventmanagement oder Veranstaltungskaufmann (m/w/d)

mit Berufserfahrung im Bereich Eventmanagement und Vertrieb.

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation und Erfahrung nach TVöD.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.singen.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **13.03.2022.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

» WIR SUCHEN … «

Sachbearbeiter / in Buchhaltung (m / w / d)

zur Unterstützung unseres Teams per sofort oder nach Vereinbarung – unbefristet 100 %

Ihre Herausforderung:
- Sie sind zuständig für die Erledigung der gesamten Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung inkl. Mahnwesen, Zahlungsverkehr und Stammdatenverwaltung.
- Sie verfügen über sichere Kenntnisse in Datev Rechnungswesen.
- Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung, Erfahrung in der Buchhaltung und sind es gewohnt, selbstständig und zuverlässig zu arbeiten.

Unser Angebot:
- Bei uns wartet ein gesicherter Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesunden Unternehmen auf Sie.
- Sie werden individuell eingearbeitet und sind Teil eines kleinen Teams.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:
Frau Isabel Jordi: **i.jordi@wochenblatt.net**

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz.
Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-46

» WOCHENBLATT «

Mitarbeiter (w/m/d) Teilz. o. 450.-€-Job, in Rielasingen - für die Küche gesucht (logistische Tätigkeit)

Malteser Hilfsdienst gGmbH - Menüservice Bodensee
Tel. (07531) 8104-48
Frau Gellert
www.malteser-bodensee.de
https://jobs.malteser.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

Arbeiten bei der Caritas.
Aus Liebe zum Nächsten.

caritas singen hegau
Aus Liebe zum Nächsten

Die Caritas Singen-Hegau ist eine traditionsreiche und zugleich innovative Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau. Wir schauen hin und helfen mit unseren sozialen Dienstleistungen und Angeboten Menschen mit Behinderung, Kranken, Alten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Familien mit Kindern sowie Menschen am Rande der Gesellschaft.

Für unsere Sozialstation St. Elisabeth suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Stellenumfang von 50-100% eine

Pflegefachkraft (m/w/d)

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Caritas Singen-Hegau · Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen
www.caritas-singen-hegau.de/jobs

Sie haben Interesse an einer Ausbildung oder einem FSJ/BFD bei uns? Wir freuen uns auf Sie!

Zuverlässige **Reinigungskräfte**
2 — 5 x wöchentlich für Verwaltungsgebäude
Tengen, Engen und Geisingen gesucht
Consequent Gebäudereinigung GmbH
07721 / 40 40 40

Wir suchen **Teilzeitmitarbeiter** in der **Unterhaltsreinigung (m/w/d),**
Arbeitszeiten abends

Lohner Gebäudereinigung GmbH
Friedrich-Mezger-Str. 24 • 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 18 45

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige

Reinigungskraft auf 450 €-Basis

Arbeitszeiten: 3 Tage je 2 – 3 Stunden oder nach Absprache.

Unser Kompetenzzentrum für Gesundheit, bietet dem Kunden ein vielseitiges Angebot an Fitness, Prävention, Ernährungskonzepte, Sportdiagnostik, therapeutische Maßnahmen und Wellness.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. **fazz-medical-fitness, Werner-von-Siemensstr. 22, 78224 Singen, Telefon 07731-95880 oder per E-Mail info@fazz-medicalfitness.de**

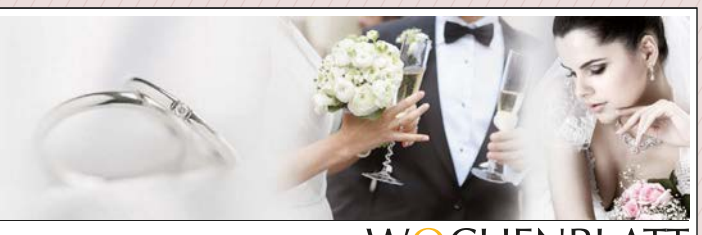
Es war einmal vor 33 Jahren ....

Früher warst Du der Mittelpunkt unserer Familie. Jetzt bist Du die Mitte Deiner Familie. Deine Kinder und Dein Mann lieben Dich.

Liebe Tochter und Schwester, wir sind stolz auf Dich und auch wir lieben Dich und wünschen Dir weiterhin alles Gute, Glück und Gesundheit

Mama, Papa, Bruder, Petra, Roland, Dominik und Lucia

FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG



» WOCHENBLATT

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Sebastian Baingo

* 16.10.1966 † 01.02.2022

Wir vermissen Dich so sehr.

Deine Claudi und Dein Felix
mit Familie und Freunden

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 03.03.2022 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende an das Hospiz Horizont IBAN DE04 6925 0035 1055 1526 62 Stichwort: Sebastian Baingo

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Friede eine Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Gunter Hildebrandt

* 13.08.1936 † 16.02.2022

Deine Irene
Thomas und Christa
Tanja und Martin mit Sarah und Miriam
Ines und Christian mit Emilian und Melina
Anja mit Lorelay

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.

HANS-JÜRGEN LOPACKI

*01.06.1961 †21.02.2022

Wir lassen dich ungern,
aber in Liebe und voller Dankbarkeit gehen.

Mia san immer bei dir:
deine Frau Siglinde
deine Mutter Maria
Angelika
Reinhold und Jutta
Daniel und Patricia mit Amelie & Emilia
Raphael
Hans-Georg mit Leon
Rainer mit Familie
Aline & Timo, Rene und Franzi
so wie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 03.03.2022 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Aach statt.

Traueradresse: Siglinde Lopacki, Stadtstraße 8, 78267 Aach

Nachruf

Wir sind zutiefst getroffen und trauern um unser Gründungsmitglied und langjährigen Kassenprüfer

Hans-Jürgen Lopacki

*01.06.1961 †21.02.2022

Hans-Jürgen war aktiv an unserer Seite seit der ersten Stunde. Über lange Jahre organisierte und prägte er unser Miteinander, besonders beim Jagdturnier.

Trotz aller gesundheitlicher Widerstände bist Du uns als aktives Mitglied und Kassenprüfer immer erhalten und verbunden geblieben.

Uns bleibt nun noch ein letztes „Alle ins Gold“
- Du wirst uns fehlen.

Deine ***Wilhelm - Tell - Schützen***

Eine Stimme,
die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch,
der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Vergangene Bilder ziehen
in Gedanken vorbei.
Was uns bleibt, ist die Erinnerung.

Theodor Sing

† 19.1.2022

Böhringen, im Februar 2022

Herzlichen Dank

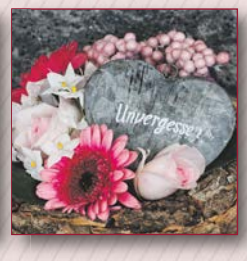
allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

- Herrn Pfarrer Donner für die tröstenden Worte
- Dr. Ulrich für die langjährige ärztliche Betreuung
- dem Bestattungsinstitut Keller
- und allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, sowie allen, die meinem lieben Mann die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen
Ruth Sing

DER LIEBEN GEDENKEN
MIT DEM ...
» WOCHENBLATT



Unvergessen bleiben die Spuren ihres Lebens.
Gedanken, Augenblicke die uns an sie erinnern.

In Liebe nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Ur-Oma

Gabriele Contius

geb. Walther

* 07.06.1947 † 10.02.2022

In liebevoller Erinnerung Rebecca, Raphael und Sarah
mit Familien und allen Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im Friedwald Heiligenberg-Elisenruhe statt.

Traueradresse: Fam. Contius, Buronstr. 23, 78224 Singen

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Christa Bensler

geb. Möll

* 06.08.1941 † 16.02.2022

Irene und Thomas
Karin mit Noah
Marion mit Jennifer
Jürgen und Sandra
mit Fabian und Sabrina
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Waldfriedhof Singen statt.

"Os nossos Corações estão em luto!
Não há nada mais doloroso do que perder
quem a gente ama. Descansa em paz."

CARLOS DE ALMEIDA

* 28.04.1934 † 14.02.2022

Nunca te vamos
esquecer, estás sempre
no nosso coração.

Filho e Nora
Filha e Genro
Netos e Bisnetos

Niemand hat Gott je gesehen. Wenn wir einander lieben,
bleibt Gott in uns und seine Liebe ist in uns vollendet.
1. Johannesbrief 4,12

Nach einem arbeitsreichen Leben
starb nach kurzer Krankheit

Ewald Kleck

Steuerberater
** 28.4.1946 † 16.2.2022*

Viele in Singen werden sich gern an die spontanen und herzlichen Begegnungen mit ihm erinnern.

In dankbarem Gedenken

Familie Kleck
Familie Thiel
sowie alle Anverwandten und Freunde

Wir nehmen Abschied am Freitag, dem 25.2.2022, um 11.00 Uhr in der Trauerhalle am Waldfriedhof Singen. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Traueranschrift: Familie Kleck /Familie Thiel, c/o Bestattungshaus Homburger, Schaffhauser Str. 52, 78224 Singen

---

Zum 10. Todestag

Heinz Horber

† 25.02.2012

Unvergessen Deine Kinder

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt. (Hiob 19,25)

Gerda Loose

geb. Holona

* 12.05.1930 † 21.02.2022

In stiller Trauer

Doris und Bernd Theisen mit Familie
Dagmar Loose mit Familie
Markus und Daniela Loose mit Familie
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Montag, den 28. Februar 2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

Von Beileidsbezeigungen am Grab bitten wir abzusehen.

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die

Ekkehard Hertrich

im Leben und beim Abschied ihre Freundschaft, ihre Zuneigung und ihre Wertschätzung schenkten. Die vielen liebevoll geschriebenen Zeilen, die mitfühlenden Worte und geteilten Erinnerungen sind uns ein großer Trost.

Besonderen Dank an
- Herrn Dr. Dörflinger für die jahrelange, gute ärztliche Betreuung
- Herrn Pfarrer Gompper für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- die Familien Winter, Hanke und Hermann
- das Bestattungshaus Homburger für die hilfreiche Unterstützung

Hilzingen,
im Februar 2022

Im Namen aller Angehörigen
Luitgard

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Giovanni Casaburi

der im Alter von 69 Jahren verstarb.

Herr Casaburi war über 39 Jahre für unser Unternehmen tätig. Zuletzt arbeitete er an unserer Einbrennlackiermaschine innerhalb unseres Zierleistenzentrums im Produktionsbereich „veredelt". Im Juni 2016 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

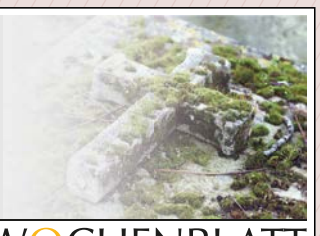
In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn Casaburi als sehr fleißigen, loyalen und zuverlässigen Mitarbeiter kennen, der von Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt wurde.

Wir werden Herrn Casaburi stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...



» WOCHENBLATT

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Horst Wendel

Horst war 2004 der Initiator bei der Gründung unseres Fanclubs. Durch seine sehr guten Beziehungen zum VfB Stuttgart ermöglichte er uns unvergessliche Events und organisierte mit sehr großem persönlichen Einsatz viele Jahre VfB-Jugendtrainingslager im Hegau.
Wir trauern mit seiner Familie sowie den Angehörigen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

VfB Stuttgart Fanclub Hegau-Vulkane

Du hast Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer herzensguten Mama, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Katharina Dammer

** 16.08.1950 † 19.02.2022*

Du bist für immer in unseren Herzen
Deine Töchter mit Familien

Die Beerdigung findet am Dienstag, 1. März 2022, um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Vater, Opa und Uropa

Paul Benitz

*13.03.1934 † 09.02.2022

Wir werden dich nie vergessen
Gerd Benitz mit Familie
Doris Kolaric geb. Benitz mit Familie
Sabine Benitz mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 02.03.2022 um 14.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen, Platz der Ruhe I, statt.

Traueradresse: Familie Benitz, Peter-Thumb-Straße 10, 78224 Singen

---

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Paul Benitz

Herr Benitz war nahezu vier Jahrzehnte für unser Unternehmen tätig. Während den langen Jahren seiner Betriebszugehörigkeit war er überwiegend in unserer Fittingsbearbeitung tätig. Im November 1992 beendete er seine aktive Berufstätigkeit.

Wir werden Herrn Benitz ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als hilfsbereiten und zuverlässigen Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

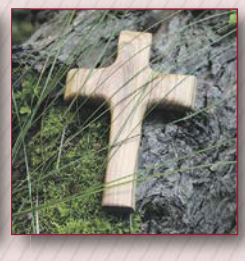
FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

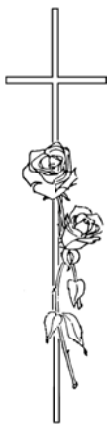
Ihre Familienanzeige in der Wochenblatt-Printausgabe in über 80.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

»In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein.«

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel: 07731/8800-122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT » FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG «





Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater und unserem Bruder, der plötzlich und unerwartet verstarb.

Kurt Armbruster

* 18.12.1940 † 17.02.2022

In Liebe und Dankbarkeit
Jørn Armbruster
und alle Angehörigen

Gottmadingen, im Februar 2022

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

Danksagung

Leben heißt bereit sein, irgendwann zu sterben.
Lieben heißt, bereit zu sein einmal Abschied zu nehmen.

Herzlichen Dank allen, die unsere liebe Mutter

Frieda Ehinger

in so großer Zahl auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Ein herzliches Vergelt's Gott
- an unseren Freund, Dekan Matthias Zimmermann für seine tröstenden und ermutigenden Worte bei der Trauerfeier und am Grab
- allen, die in Wort und Schrift uns getröstet und persönlich Abschied genommen haben und uns in der Zeit der Trauer begleiten
- allen aus dem Pflegezentrum St. Verena und der Sozialstation, die für unsere Mutter, in der Zeit in der sie Hilfe brauchte, sehr gut gesorgt haben
- den behandelnden Ärzten Dr. G. Dobouis, Dr. W. Spur und Dr. H. Gehring für die jahrelange, einfühlsame und kompetente ärztliche Versorgung
- allen, die durch Blumen-, Kranz-, Geld- und Messespenden ihr Mitgefühl schriftlich und mündlich bekundeten und uns dadurch zeigten, wie sehr sie unsere liebe Verstorbene geschätzt haben.

Berthold, Wilfried, Roland und Hanspeter Ehinger mit Familien

Überlingen am Ried, im Februar 2022

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Rentner

Herrn Kurt Armbruster

der uns im 82. Lebensjahr verlassen hat. Die Nachricht seines Ablebens erfasst uns mit Trauer und Dankbarkeit.

Wir kannten Kurt als sehr gewissenhaften und kompetenten Kollegen. Mehr als 20 Jahre fertigte er erstklassige Bauteile auf „seiner Fräsmaschine" bis er Anfang 2006 in den wohlverdienten Ruhestand wechselte. Auch im Ruhestand war er lange mit unserem Unternehmen verbunden.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Ladwig & Überall GmbH
Geschäftsleitung und Belegschaft

Auf einmal bist du nicht mehr da und keiner kanns verstehen.
Du wirst immer ein Platz in meinem Herz und zwischen uns haben,
so wie du es im Leben hattest.

Plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Mann,
Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Karsten Bodin

* 04.05.1958 † 10.02.2022

In Liebe
Petra Bodin Welschingen
Rosemarie Bodin Radolfzell
Miriam und Glenn Australien
Simone und Neil Australien
Nicole und Wes USA
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt.

Danksagung

Dr. med. dent.
Walter Steger

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist schön zu wissen, wie viele ihn geschätzt haben.
Wir danken allen ganz herzlich, die uns beim Abschiednehmen und in der Zeit der Trauer begleitet und ihre Anteilnahme auf so vielseitige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Singen, im Februar 2022

Im Namen aller Angehörigen
Regine Steger

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen und uns dankbar zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

In unseren Gedanken und Herzen wirst Du immer bleiben.

Werner Reichle

† 7.2.2022

Herzlichen Dank
an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderen Dank
- Herrn Gumz vom Bestattungshaus Pietät Decker für die vielfältige und unkomplizierte Hilfe,
- Herrn Diakon Ehinger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung,
- Herrn Dr. Theile mit dem Praxisteam Dr. Kempter,
- dem Sozialdienst St. Elisabeth für die Unterstützung in den vergangenen Monaten,
- dem Vorstand des Musikvereins Überlingen am Ried für den ehrenden Nachruf.

Überlingen am Ried, im Februar 2022 Uschi, Patrick, Sarah, Paul

Danksagung

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die an dich erinnern und uns glauben lassen,
dass du bei uns bist.

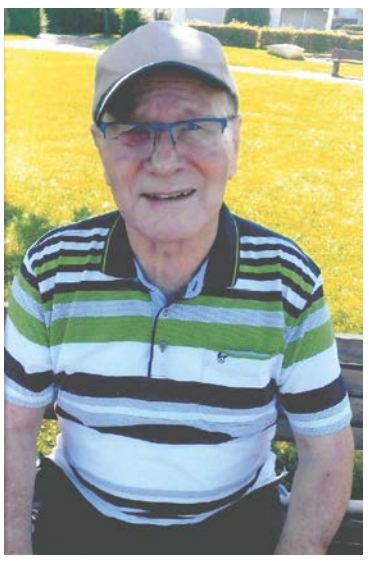
Wir danken allen, die unserer lieben Ehefrau, geliebten Mami, Omi und Schwiegermutter in ihrem Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In Dankbarkeit für ein Leben mit ihr
und in ewiger Liebe
Reidar, Markus, Harald und Karin

Ilona Vergara

† 24.01.2022

Nenzingen, im Februar 2022



Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Peter Gerhard Müller

* 25.1.1940 † 17.2.2022

Der Tag an dem alles anders wurde...
OHNE DICH - zwei Worte so leicht zu sagen und doch so endlos schwer zu ertragen.

Deine Ursula
Mark mit Manuela und Katja mit Siegmar
Petra und Laura
Ralf und Rosaria mit Aaliyah
und alle Angehörigen

78239 Rielasingen-Worblingen,
Zwischen den Wegen 6a

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 8. März 2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

Herzlichen Dank

allen, die sich beim Abschied von unserem Vater und Opa

Franz Giesler

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch liebevolle Worte, gesprochen oder geschrieben, sowie durch Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Pfarrer Claudius Stoffel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Margret Zolg für die sehr persönliche musikalische Begleitung, dem Praxisteam Dr. med. Kaiser für die jahrelange Begleitung sowie der Sozialstation Hegau-West für die Unterstützung in den letzten Tagen.

Bietingen, im Februar 2022

Im Namen aller Angehörigen
Ursula, Monika, Jürgen

Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.

Plötzlich und unerwartet entschlief unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

Katharina Gonglach

geb. Lang

* 12.01.1938 † 15.02.2022

In liebevoller Erinnerung
Hannelore Gonglach
Markus Gonglach mit Familie
Karl Lang, Rudolf Lang und
Herta Zwing mit Familien

Gottmadingen, im Februar 2022

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 25.02.2022 um 14.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

Obwohl sein Leben nie einfach gewesen ist, hat er uns mit seiner positiven Einstellung und seinem Optimismus immer inspiriert.

Wir vermissen Dich!

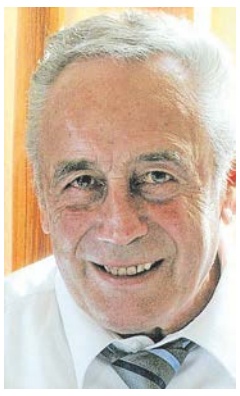
Bernd Lüttin

* 09.03.1947 † 12.02.2022

Deine Christa
Manfred Lüttin
Hans-Peter und Ursula Lüttin
Daniel Lüttin mit Evi, Ida und Mats
Heiko Lüttin
August und Christine Hamm
Sandra Hamm mit Patrick und Ronja

Traueradresse:
Christa Hamm
Bleichwiesenstr. 1/1
78315 Radolfzell

Die Bestattung fand im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Rolf Gut

Die große Anteilnahme und Herzlichkeit, die uns beim Tode unseres lieben Vaters, Schwiegervaters und Opas entgegengebracht wurde, hat uns gezeigt, dass er auf dieser Welt Spuren hinterlassen hat.
Es war ein großer Trost zu erfahren, wie geachtet und beliebt er war.

Wir danken allen von Herzen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank sagen wir Herrn Diakon Pirmin Späth für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung; dem Pflegepersonal von St. Anna, Station 1, für die liebevolle Betreuung sowie dem Bestattungshaus PIETÄT Decker, insbesondere Frau Edith Deuer, für die Hilfe und Unterstützung.

Er bleibt in unseren Herzen
Jörg und Laura mit
Maximilian und Tobias
Manuela

Mühlhausen, im Februar 2022

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma auf ihrem letzten Weg begleiteten und ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir

- *Herrn Pfarrer Steidle für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung*
- *Herrn Dr. Dubouis für die ärztliche Betreuung und dem Team der Praxis „rehAKTIV", besonders Frau Andrea Stolz für die jahrelange Behandlung*

Karolina Haberkorn
„Oma Lina"

Bohlingen, im Februar 2022

Anita, Klaus, Ingrid und Christoph mit Familien

Glück ist, dass man die Liebe hat
und den Himmel sieht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter, Schwiegermutter, Oma, Patin und Tante

Josefine Binder

geb. Ruhland

* 25.05.1923 † 16.02.2022

In stiller Trauer
Ingrid und Martin Speicher
Daniel Speicher
und alle Anverwandten

Steißlingen

Rosenkranz am Donnerstag, den 24. Februar 2022 um 18.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Remigius Steißlingen. Trauerfeier am Freitag, den 25. Februar 2022 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Steißlingen, anschließend Urnenbeisetzung im Familienkreis.

Von guten Mächten wunderbar geborgen ...

Paula Mautz

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen haben und uns ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank
Herrn Weihbischof em. Prof. Dr. Paul Wehrle und der Pastoralreferentin i.R. Frau Annemarie Welte für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Team der Praxis Dr. Kempter sowie dem Bestattungsinstitut Keller in Radolfzell.

Willi Mautz
Monika Schädler und Familie
Klaus Mautz und Familie

Liggeringen,
im Februar 2022

„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen."
Albert Schweizer

Unsere liebe Mutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Helene Geugis, geb. Berger

* 16. Januar 1932

ist am 9. Februar 2022 friedlich eingeschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:
ihre Kinder Hermann, Norbert, Alois, Peter, Helene, Luitgard, Elvira, Johannes und Dorothea,
ihre Geschwister August, Maria, Ludwig und Emil,
ihre Enkelinnen und Enkel Tatjana und Anna, Luisa und Lukas, Sarah und David, Claudia und Christian, Marcel, Michael, Tim,
ihre Urenkelinnen und Urenkel Lucy und Mailo, Tamana und Abbas
und alle Anverwandten.

Das Seelenamt findet am Freitag, 4. März 2022 um 14.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche Öhningen statt. Anschließend ist die Beisetzung auf dem Friedhof.

Traueranschrift: E. Schößler / L. Geugis, Kirchbergstr. 12, 78337 Öhningen
Peter Geugis, Büsinger Str. 2, CH-8203 Schaffhausen

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Lisbeth Fischer

geb. Weber

* 02.11.1931 † 20.02.2022

In stiller Trauer

Angelika und Bernhard Belser
Bernd Fischer und Elvira Jäckle
Wolfgang und Claudia Fischer
Anja und Holger mit Sophia, Jonathan und Johanna
Verena und Stefan mit Luis, Emma und Svea
Judith, Inka und Alexandra
sowie alle Angehörigen

Traueradresse:
Wolfgang Fischer, Öschweg 3,
78224 Singen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 01.03.2022, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften statt.
Die Urnenbeistzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

– Anzeigen –

Landgasthaus Bohl

König Ludwig Dunkel vom Fass

Fr. – So.:
Leberle mit
Bratkartoffeln

Sonntag: Rindertafelspitz
mit Meerrettichsoße und Petersilienkartoffeln
17,90 €

Singen-Hausen • Auf dem Bohl 5 • Tel. 0 77 31 – 4 92 25

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Landschaft_Architektur_Malerei von Wolfram Scheffel. Naturlandschaften und Stadtlandschaften, menschenleer, in kraftvollen und bunten Farben, die an die Pop-Art erinnern – so könnte man mit wenigen Worten die Kunst des Malers charakterisieren. Infos unter www.engen.de.

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Tagtraum von Stefanie Krüger. Die Künstlerin beschäftigt sich in ihren Gemälden mit ihrer unmittelbaren Umgebung. Kühlheit, Klarheit und Distanz zeichnen ihre Arbeiten aus. Weitere Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Stadtmuseum, Seetorstraße 3. Sonderausstellung: »Trachten Leben!« Die Trachtengruppe Alt-Radolfzell e. V. feiert ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Ein detailliertes Programm der Aktionstage wird über die Seite des Stadtmuseums www.stadtmuseum-radolfzell.de veröffentlicht.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Von Wand zu Wand – Ihr Lieblingsbild an einer Wand im Kunstmuseum Singen. Die erste Gesamtschau aller Jahresgaben des Kunstvereins Singen und Lieblingsbilder von Kunstverein-Mitgliedern und Singener Bürgerinnen und Bürgern. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr; Sa., So. 11 – 17 Uhr. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Dolce Vita – oder die wunderbare Leichtigkeit des Seins. Die Symbiose von einzigartigen Autos und Kunst lässt das stilvoll betörende Lebensgefühl der Dolce Vita lebendig werden.
Galerie. Blickwinkel. Chris van Weidmann und Cat Bakker sind Preisträgerinnen des Steiner Kunstpreises 2021. Eintritt frei.
MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 5.
Level 1. Concept Cars aus der internationalen Sammlung Corrado Lopresto; Fotokünstler Werner Pawlok zeigt dazu seine »Master Pieces«.
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der DesignWerkstatt Erdmann & Rossi – Fotografie und Film zum Berlin der 20er Jahre.
Level 3. Zagato – eine Hommage an diese einzigartige Designer-Familie, Alfa Romeo TZ, TZ 2, TZ 3 und Maserati Mostro; FIA-Formel-E-Weltmeisterschaft Vorstellung Rennserie der Zukunft TPT RV Renault Formula E – ein Rennwagen der Superlative; erfolgreiche Hybrid-Rennwagen Le Mans – Toyota und Audi; Thüga Erlebniswelt.
Level 4. MAC-Fahrzeug-Sammlung sowie Auto-Fotografien von **Dirk Patschkowski.**
Weitere Infos zu MAC 1 und MAC 2: www.museum-art-cars.com.

STOCKACH

Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» THEATER

DIE FÄRBE SINGEN

- **Die Niere**
  Eine überaus originelle Komödie, die weniger an die Nieren geht, als vielmehr ans Herz und vor allem an die Lachmuskeln! Einlass nur für Gäste die die 2GPlus-Regeln erfüllen.
  Mi. (23.02.), Do., Fr., Sa., Mi. (02.03.), 20:30 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

- **Premiere: Katharina Blum oder: Wie Gewalt entstehen und wohin sie führen kann**
  Franziska Autzen zeigt ein wütendes Pamphlet gegen die Beschränkung des Menschen auf gesellschaftlich definierte Geschlechter- und Rollenklischees und wird zu einem Plädoyer für das Recht auf Selbstbestimmung.
  Verletzungsbedingt muss die **Premiere auf Freitag, den 25.02.2022, 20:00 Uhr verschoben** werden.
  Die Premieren-Abonnement-Ausweise behalten ihre Gültigkeit.
  Sa., Di., Mi. (02.03.), 20:00 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

- **Roadtrip mit Lasergirl und Beyoncé**
  Eine Geschichte über junge Lebenswege, die unterschiedlicher nicht sein könnten, über den eigenen Wagemut und echte Freundschaft. Ein rasanter Roadtrip ab zwölf Jahren.
  Sa 18:00 Uhr.

WERKSTATT INSELGASSE

- **Jeeps**
  In Deutschland werden bis zu 400 Milliarden Euro pro Jahr vererbt. Jetzt wird das Geld nicht an Ihre Nachkommen vererbt. Der Nachlass landet in einer Lostrommel und der Zufall bestimmt.
  Mi. (23.02.), Fr., Mi. (02.03.), 20:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

- **Mathias Richling**
  Die intelligente, spritzige und überraschende Art mit der der Kabarettist Politiker und Prominente imitiert, parodiert und dadurch in ihrem Kern erkennbar macht, ist einmalig.
  Sa., 19:30 Uhr.

- **Die Deutschlehrerin**
  Mathilda Kaminski und Xaver Sand treffen sich nach 16 Jahren wieder. Sofort nehmen die beiden ihr Erzählspiel von früher wieder auf. Jeder erzählt dem anderen eine Geschichte.
  Mi. (02.03.), 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

» VORSCHAU

EMMINGEN-LIPTINGEN

Sa., 05.03., 20:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Obacht aufgeBrasst. Unterhaltung und Partyspaß pur mit Obacht aufgeBrasst. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.
So., 06.03., 11:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Frühschoppen mit dem Musikverein Zimmerholz. Beste Unterhaltung mit dem Musikverein Zimmerholz. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.
Sa., 12.03., 20:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Lange Emminger Musiknacht. Beste Unterhaltung bei der langen Emminger Musiknacht. Veranstalter: Skilift Witthoh; weitere Infos unter: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.
So., 13.03., 11:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Frühschoppen mit den Jungen Fidelen Hattinger. Beste Unterhaltung mit dem Musikverein Zimmerholz. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN

Fr., 08.04., Städtisches Museum Engen. BUZZERWORLD BUZZERWORLD von Boris Petrovsky. Die künstlerische Vorstellungswelt umfasst die moderne Welt des Konsums und der Zeichen, die der Künstler über bewegte Objekte, Geräusche und vor allem Installationen mit Licht inszeniert. Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Sa., 05.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Christopher Köhler – »Sex, Drugs und Kartentricks«. Rasanter Mix aus Comedy, Magie und Improvisation. Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Kirchgasse 30 / Eingang: Seestraße 30, Tel. 07732 / 81500 und bei reservix. Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.
Fr., 18.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Django Asül »Offenes Visier«. Hochkonzentrierte Komik als Hilfe zur Selbsthilfe. Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Kirchgasse 30 / Eingang: Seestraße 30, Tel. 07732 / 81500 und bei reservix. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.
Do., 24.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Matze Knop »Mut zur Lücke«. Erleben Sie Beckenbauer, Bohlen, van Gaal und Nicki Lauda live an einem Tisch. Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Kirchgasse 30 / Eingang: Seestraße 30, Tel. 07732 / 81500 und bei reservix. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.
Sa., 26.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. Kabarett-Winter: Bruno Jonas »Meine Rede«. Ein herrschaftsfreier Monolog für Fleischesser und Dieselfahrer. Tickets: Tourist-Information Radolfzell, Kirchgasse 30 / Eingang: Seestraße 30, Tel. 07732 / 81500 und bei reservix. Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.

Miss Daisy und ihr Chauffeur am Sonntag, den 06.03.2022 um 19 Uhr in der Stadthalle Singen. *Was zunächst den Charme einer widerspenstigen Zähmung hat, entwickelt sich zu einem Gesellschaftsstück mit Tiefgang und subtilen Ober- und Untertönen, ohne das Spiel von Nähe und Ferne zwischen den beiden Hauptpersonen ganz aufzulösen.Tickets und Info unter www.stadthalle-singen.de.*
Bild von Marion Schröder

SINGEN

Fr., 04.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Kein Pardon. Musical von Hape Kerkeling und Thomas Hermanns. Es ist eine selbstironische Satire auf die schillernde Bussi-Bussi-Gesellschaft des Showgeschäfts. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.
So., 06.03., MAC Galerie Museum Art und Cars. Begegnungen mit Gabriele Münter. Schüler des Kunst-Kurses der Jahrgangsstufe 2, geleitet von Antonio Zecca, lassen teilhaben an ihren Begegnungen mit Gabriele Münter. Öffnungszeiten: Mi. – Sa.: 14 – 18 Uhr; Sonn- und Feiertage: 11 – 18 Uhr; Infos: www.museum-art-cars.com.
So., 06.03., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. Miss Daisy und ihr Chauffeur. Was zunächst den Charme einer widerspenstigen Zähmung hat, entwickelt sich zu einem Gesellschaftsstück mit Tiefgang und subtilen Ober- und Untertönen. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.
Mo., 07.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Wenn Insekten über Leichen gehen. Im Rahmen dieses Vortrags schildert der bekannte Entomologe Marcus Schwarz spannend und aufschlussreich einige seiner spektakulärsten Fälle aus seinem gleichnamigen Buch. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.
Mi., 09.03., 14:30 Uhr, MAC 2 Museum Art und Cars. Seniorennachmittag MAC 2. Teilnahme nur mit Voranmeldung unter museum@museum-art-cars.com oder Tel. 07731 / 9693510. Infos unter www.musuem-art-cars.com.
Do., 10.03., 20:30 Uhr, GEMS Kulturzentrum, Mühlenstr. 13. Immanuel Wilkins Quartett. Das Ensemble ist so sehr zusammengewachsen, dass es noch in den wildesten und freiesten Momenten von »Omega« wie aus einem Guss klingt. Reservierung: karten@jazzclub-singen.de
Sa., 12.03., 19:30 Uhr, Walburgissaal, Musikinsel, Schlachthausstraße. Die Mitternacht zog näher schon .... Balladen und Romanzen in Vertonungen von Franz Schubert (1797-1828), Robert Schumann (1810-1856), Carl Loewe (1796-1869), Hugo Wolf (1860-1903) u. a. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.
Fr., 18.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Ensemble der Sommerkonzerte Volkenroda. Es erklingen Stücke von Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel, Johann Halvorsen, Carl Philipp Emanuel Bach, Maurice Ravel, Tòru Takemitsu, und Wolfgang Amadus Mozart. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.
Sa., 19.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Elvis – Das Musical. Ein Entertainment-Erlebnis ganz besonderer Art, das die Zeit zurückdreht. Tickets und weitere Infos unter www.stadthalle-singen.de.
Mo., 21.03., 16:00 Uhr, Stadthalle Singen. Die unendliche Geschichte. Der elfjährige Bastian Balthasar Bux hat den Wunsch den Bewohnern von Phantásien zu helfen. Für Kinder ab sieben Jahre nach dem Roman von Michael Ende. Tickets und weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.
Di., 22.03., 20:30 Uhr, GEMS Kulturzentrum, Mühlenstr. 13. Harris Eisenstadt »Canada Day Quartet«. Es bietet modernen, expressiven Jazz mit dynamischen Improvisationen, versteht es aber auch, introvertierte und bisweilen ins mystische gleitende Momente souverän auszudrücken. Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de.

STOCKACH

Do., 03.03., 18:00 Uhr, Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Führung durch die Ausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen sowie weitere Info unter www.stadtmuseum-stockach.de.
Mo., 07.03., 19:00 Uhr, Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Vortrag von Johannes Waldschütz. Nur wer sich ändert, bleibt sich treu: Ablauf und Inhalt der Stockacher Fasnacht in den letzten 200 Jahren. Tickets und Info unter www.stockach.de.
Sa., 12.03., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Stockacher Kleinkunst: Suchtpotenzial. Julia Gámez Martín aus Berlin und Ariane Müller aus Ulm sind zwei preisgekrönte Musikerinnen und bundesweit bekannt für ihre Shows voll rabenschwarzen Humors. Tickets und Info unter www.stockach.de.
Do., 17.03., 18:00 Uhr, Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Führung durch die Ausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen sowie weitere Info unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» MUSEEN

- **Städtisches Museum Engen + Galerie**
  Klostergasse 19, Engen
  Tel.: +49 (0)7733 / 501400
  Öffnungszeiten:
  Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
  Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
  Mo. geschlossen.
  Eintritt: 3,– Euro,
  ermäßigt 2,– Euro.
  www.engen.de

- **Stadtmuseum Radolfzell**
  Seetorstraße 3, Radolfzell
  Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
  Öffnungszeiten:
  Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
  Mo. geschlossen.
  Eintritt: 6,– €, ermäßigt 4,– €,
  Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
  www.stadtmuseum-radolfzell.de

- **Kunstmuseum Singen**
  Ekkehardstraße 10, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
  Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
  Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr.
  www.kunstmuseum-singen.de

- **MAC 1 und MAC 2 Museum Art & Cars**
  Parkstraße 1+5, Singen
  Öffnungszeiten:
  Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. 11:00 – 18:00 Uhr,
  Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr,
  Mo. und Di. geschlossen
  (letzter Einlass 17:00 Uhr);
  Eintritt: 12,– €,
  ermäßigt 9,– €.
  www.museum-art-cars.com

- **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
  Salmannsweilerstraße 1
  Öffnungszeiten:
  Mo. 9:00 – 12:00 Uhr,
  Di. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
  und 14:00 – 18:00 Uhr,
  Sa. 10:00 – 13:00 Uhr,
  So. geschlossen.
  www.stockach.de

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

fasnet trotz „t“ allem

Deine Fliege

Deine Teufelshörner

Deine Clownsnase

Dein Bart

Collage aus karlo54 & Ju PhotoStocker/adobestock.de

AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

STO

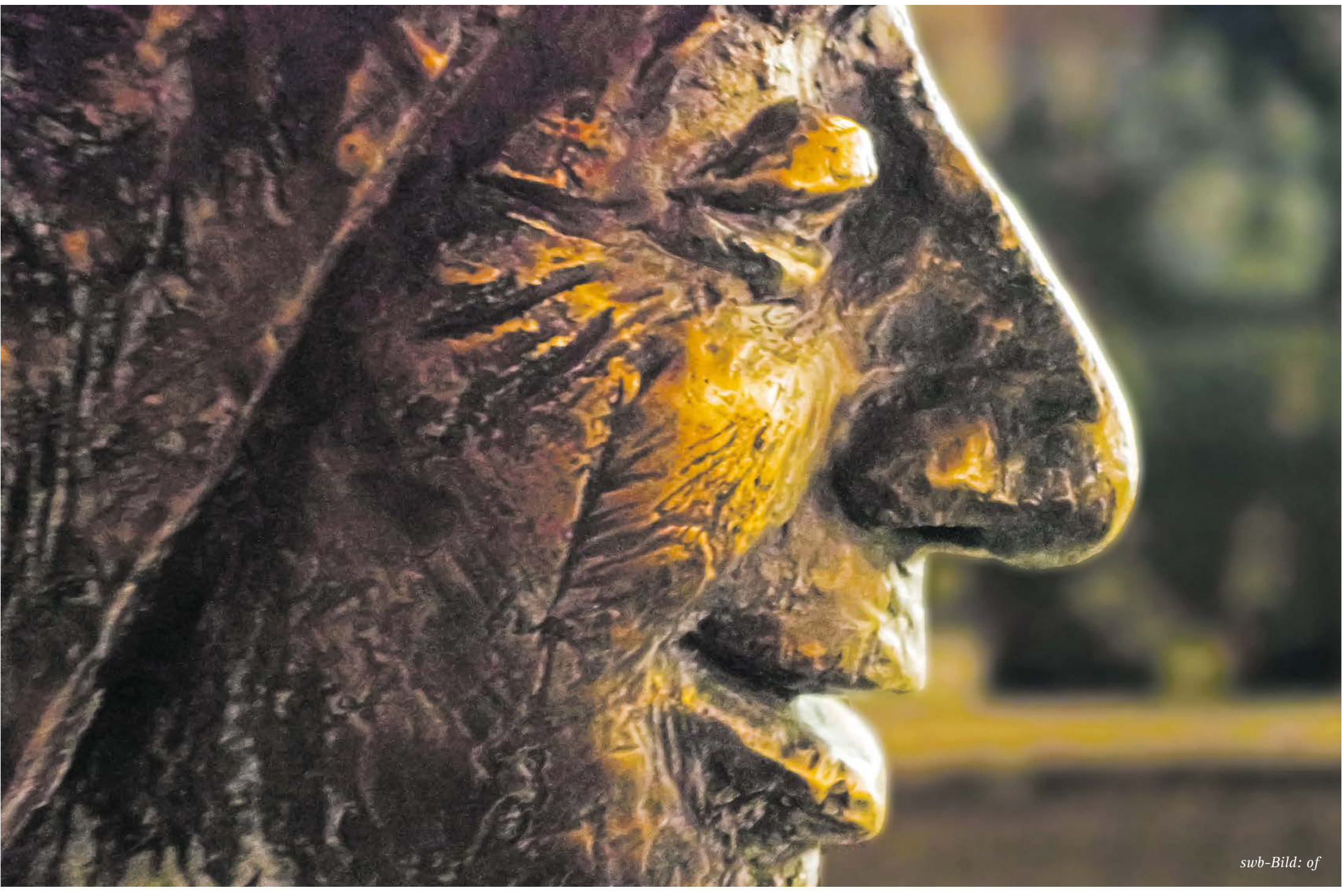
WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 89 JOBANGEBOTE ! SEITE: 19 - 23

Stockach



swb-Bild: of

23. FEBRUAR 2022
WOCHE 8
ST/AUFLAGE 13.218
GESAMTAUFLAGE 86.857
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

... muss man sehen, wie man rauskommt

Frage: Trotzdem ist es für Sie als Narrenrichter eine harte Zeit?

Jürgen Koterzyna: Es ist jetzt mein sechstes Jahr und zwei Verhandlungen fehlen mir schon. Dem Kollegium des Narrengerichts fehlen nun auch zwei Weinstrafen, das kommt dazu. Zu Corona kommt dann noch ein leerer Weinkeller hinzu, das ist für einen Gerichtsnarren nur schwer zu ertragen.

Frage: Das heißt, ihr müsstet als Narrengericht nun euren Wein wieder selber kaufen?

Jürgen Koterzyna: Wir werden die Vorräte aufbrauchen. Wir darben noch nicht, denn wir hatten auch mit dem Wein immer schon vorsichtig gewirtschaftet.

Frage: Also blickt ihr mit Mut nach vorne. Aber wird sich die Fastnacht nicht verändern nach diesen zwei Ausnahmejahren?

Jürgen Koterzyna: Ich glaube, man wird sich die Wunden lecken und dann wird alles so sein wie davor. Wenn es keine Einschränkungen mehr gibt, also keine Masken mehr und wieder volle Besetzung im Saal und keiner Abstand halten muss, dann wird die Fastnacht wieder eins zu eins so sein, wie vielleicht vor drei Jahren. Die Leute werden wieder auf Bälle gehen, werden wieder ins Häs gehen, zum »Schnurren« gehen durch die Wirtschaften, sie werden tanzen. Meine Sorge ist, dass wenn nur ansatzweise kleinste Einschränkungen sind, dann werden diese dazu führen, dass, sich die Leute so fühlen wie letztes Jahr.

Das nehmen die Menschen nicht nur als kleine Einschränkung wahr, ist meine Befürchtung. Wenn nächstes Jahr noch immer die Masken nötig wären, würde der Geist schon gefährdet sein. Nachhaltig. Es würde auch uns keinen Spaß machen.

Frage: Aber Ihnen macht Fastnacht noch Spaß?

Jürgen Koterzyna: Natürlich. Es ist wirklich anstrengend. Aber es gibt viele Momente, wo man merkt, dass es den anderen auch Spaß macht. Schlimmer wird es, wenn der Kreis derer, denen es Spaß macht, dadurch immer kleiner wird. Sonst stehen Aufwand und Engagement nicht mehr im Verhältnis.

Eine private und wilde Fastnacht hat es auch in Kriegszeiten immer gegeben. Deshalb legen wir großen Wert darauf, gerade mit den Kindern zu feiern, sie zu besuchen oder auch über den »Arbeitskreis Narreso-me« und ihnen die Freude dieses Brauchtums zu vermitteln. Gottseidank ist es dieses Jahr bei uns in Stockach und sicher auch in den anderen Städten erlaubt, am »Schmotzigen Donnerstag« verkleidet in die Schule gehen zu dürfen, trotz allem. Denn das ist ja die Zukunft unserer Fastnacht. Und die Erwachsenen brauchen wieder Gemeinschaftserlebnisse. Es ist ja schön, dass wir alles, was schön ist, jetzt vermissen. Das hat uns eben Hans Kuony so auch mitgegeben.

INHALT:

Närrische »Reha-Übungen« aus der Region Seite 5
Närrische Brunnen im Überblick Seiten 6/7
Das an Fastnacht an »Juwelen« geboten wird Seite 10
Abschied von Rolf Riemensperger Seite 11
Der »Schegelebeck« macht Gurilla-Fasnet Seite 15
Die Grenzen der Fasnet in der Karrikatur Seite 15

- Anzeigen -

Region

Närrisch gewinnt

Vieles geht nicht, aber eins geht sicher an dieser Fastnacht: sich verkleiden und ein wenig verrückt spielen: und ein Foto oder gar ein kleines Video von sich als Solist, Paar, Gruppe, Fanclub oder Verein machen. Das Wochenblatt prämiert die besten und/oder originellsten Einsendungen. Dazu gibt es eine Fotostation. **Seite 10.**

Singen

Neue Rettungswache

Pünktlich und genau im Zeitplan wurde sie fertig und konnte kürzlich in Betrieb genommen werden: der neuen Wache des DRK Rettungsdienstes fehlt nun nur noch das riesige Rote Kreuz vor dem Haus, damit die »Marke« am künftigen Portal Singens gegenüber dem Krankenhaus markiert ist. Mehr auf **Seite 16/17.**

- Anzeigen -

fasnet trotz „t“ allem

Orsingen

Bei der Schnitzeljagd muss es diesmal bleiben

Was macht die Dorffastnacht im zweiten Corona-Jahr? Sie muss auch etwas kleiner ausfallen, weil die große Party nicht geht und eben doch, trotz aller angekündigten Erleichterungen weiter Vorsicht angesagt ist. Die »Halb-Olfer« aus Orsingen, die ihr Geburtsjahr übrigens mit 1869 angeben, stellen den Zusammenhalt in dieser Fastnacht nochmals obenan.

von Oliver Fiedler

Feiern können sie eigentlich, die Narren aus Orsingen, die schon so manches Narrentreffen auf die Beine gestellt haben und eben die Fastnacht auch in »XXL« beherrschen, die bekannt sind für ihre wilden Bunten Abende in der Kirnberghal-

Die Orsinger Fastnacht kommt dieses Jahr »aus der Tüte«.

le. Dieses Jahr ist es an diesem Tag ruhig, die Halle wird leer bleiben. »Wir mussten schon im Herbst die Entscheidung treffen, dass wir den Bunten Abend nicht durchführen können, nicht nur wegen der immensen Auflagen, die jeden Spaß verhindert hätten mit Masken und 2G-plus in den Hallen, sondern auch weil das Risiko nicht abschätzbar war, wer vom Team ausfallen könnte«, sagt **Florin Kraft, die Zunftmeisterin** der Halb-Olfer. Die letzte Woche verkündeten Lockerungen durch die Landespolitiker sieht sie sehr kritisch. »Eigentlich werden unsere ganzen Anstrengungen, unser Mitziehen bei all den Einschränkungen aus Verantwortung für uns und alle anderen damit wertlos gemacht«, ärgert sie sich.

»Mehr« geht eben für die Halbolfer sicher nicht in dieser Fastnacht. Zum Glück habe man die Hauptversammlung schon von Martini in den September vorverlegt, danach gings bald schon wieder los mit der »Vierten Welle«, vor der immer gewarnt wurde, aber auf die die Gesundheitspolitiker nicht vorbereitet gewesen wären.

Närrische Boten

Geschäftiges Treiben herrscht nur in der Narrenstube an diesem Samstag. Dort werden Tüten konfektioniert, mit einem kulinarischen Gruß der Zunft, also was zu Trinken für die Närrin und was für den Narr, Verpflegung für einen schönen Abend. Den soll es daheim auf dem Sofa geben, mit Freunden oder einigen Zunftkollegen, am besten um eine Revue der letzten Bunten Abende zu erleben, so der Plan der Narren. Die Tüten werden an die Mitglieder der Zunft verteilt, als Symbol des Zusammenhalts.

Sonst wird die Fastnacht eher ruhiger werden. Die Zunft wird auf ihrer Homepage zu einer Schnitzeljagd aufrufen, die mit pfiffigen Fragen durchs ganze Dorf führt und zum Abschluss eine Selfie-Wand mit den Figuren der Halb-Olfer bietet, ganz der Klassiker, zum Gesicht durchstrecken. Und natürlich wird der kleine Narrenbaum vor dem Rathaus, der vorher mal Weihnachtsbaum war, noch durch einen richtigen Ersetzt. Soviel Brauchtum muss sein, betont die Zunftmeisterin, die darauf hofft, dass der närrische Entwöhnungsprozess im Verein nicht allzugroße Spuren hinterlässt.

Conny Knobelspies, Dennis Schäuble, Jessica Längle und Zunftmeisterin Florin Kraft vor dem alten Orsinger Rathaus mit dem noch Mini-Narrenbömmle und der noch nicht ganz fertigen Halbolfer-Selfiebox für die närrische Schnitzeljagd, die dieses Jahr statt der großen Party durchgeführt wird. *swb-Bild: of*

Der Bürgermeister bleibt im Amt

Ein Kuriosum hat der »Schmotzige Donnerstag« in der Doppelgemeinde Orsingen-Nenzingen wohl parat. Denn der vor knapp einem gewählte neue **Bürgermeister Stefan Keil** wird an dieser Fastnacht wohl nicht seines Amtes enthoben, außer die Narren überraschen ihn dann doch noch. »Man ist hier offensichtlich mit dem Schultes doch zufrieden«, antwortet Stefan Keil auf Anfrage des Wochenblatts, den Bürgermeister nach nur achteinhalb Monaten im Amt schon wieder abzusetzen, sei ja auch keine Art. Zusammen soll dann aber mit den Nenzinger Narren das »Moofangen« an der Turnhalle stattfinden, als ein Termin für die Dorffastnacht.

Die Bunten Abende der Halbolfer haben einen erstklassigen Ruf und bestechen durch die vielen jungen Akteure. »2020 gabs die letzte Auflage, 2023 nun hoffentlich die nächste. *swb-Bild: Archiv*

Warum »Halb Olf(i)

Der Name der Halb-Olfer rührt tatsächlich noch aus der Zeit her, als man zwischen Wien und Paris noch mit Kutschen unterwegs war und Orsingen an dieser Magistrale lag, die einst auch Marie-Antoinette befuhr auf ihrer berühmten Reise.

Der Ort war beliebt für Pausen bei den Kutschern gewesen, doch die hatten ein Problem mit der Kirchturmuhr, die einfach mal um »Halb Elf« oder eben »Halb Olfi«, im Orsinger Hegau-Dialekt, stehen geblieben ist.

Das war erst aufgefallen, als man sich zu wundern begann, dass die Zeit einfach nicht vergehen will, und die Kutschenfahrpläne längst durcheinander geraten waren.

- Anzeige -

ELEKTRISCH FÜR ALLE.

3.200 € WECHSELPRÄMIE[2] UND BIS ZU 10 JAHRE GARANTIE[3]

TOYOTA EASY LEASING 259 €[1] 0 € ANZAHLUNG

TOYOTA YARIS CROSS TEAM DEUTSCHLAND HYBRID:
17"-Leichtmetallfelgen (zweifarbig), Privacy Glass, Lederlenkrad, Regensensor, Klimaautomatik, Smartphone Integration (Apple CarPlay*, Android Auto**) u.v.m.
*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc.
**Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris Cross Team Deutschland Hybrid 1,5-l-VVT-iE, Benzinmotor 68 kW (92 PS) und Elektromotor 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS), 4x2, Kurzstrecke (niedrig) 3,2 l/100 km, Stadtrand (mittel) 3,4 l/100 km, Landstraße (hoch) 3,9 l/100 km, Autobahn (Höchstwert) 6,1 l/100 km, kombiniert 4,5 l/100 km, CO_2Emissionen kombiniert 102 g/km.
Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2Emissionswerte wurden nach dem WLTP-Messverfahren ermittelt. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78048 VS-Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.autohaus-bach-toyota.de

Haupt-Firmensitz: Bach OHG,
Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen

[1] Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für Toyota Yaris Cross Team Deutschland Hybrid. **Anschaffungspreis: 23.190,00 € zzgl Überführungskosten,** Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 12.432,00 € **zzgl Überführungskosten,** jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 259,00 €.
Das Leasingangebot **gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2022.**
[2] Der ausgewiesene Anschaffungspreis beinhaltet einen Nachlass (Wechselprämie) in Höhe von 3.200,00 €. Bei der Wechselprämie handelt es sich nicht um die staatliche Förderung zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie).
[3] Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien.
Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.
Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Mühlhausen-Ehingen

Betrunken über Kreisel gefahren

Einen Unfall verursacht hat nach den Angaben der Polizeidirektion Konstanz von Montagmittag eine betrunkene Autofahrerin in der Nacht auf vergangenen Montag gegen 5 Uhr auf einem Kreisverkehr der Kreisstraßen 6120 und 6127 kurz vor Mühlhausen.

Demnach war eine 45-jährige Frau mit einem Honda von Schlatt unter Krähen in Richtung der Gemeinde Mühlhausen unterwegs.

Im Kreisverkehr überfuhr die Frau eine Verkehrsinsel mitsamt einem Verkehrsschild und kam erst auf der anderen Seite des Kreisels in einer Wiese zum Stehen.

Bei der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass die Fahrerin deutlich unter Alkoholeinfluss stand.

Ihr wurde eine Blutprobe entnommen und sie musste ihren Führerschein abgeben.

Zudem erwartet die 45-Jährige eine Anzeige wegen Straßenverkehrsgefährdung.

An dem Honda entstand ein Blechschaden in Höhe von ungefähr 2.000 Euro, die Höhe des entstandenen Schadens an der Verkehrsinsel ist noch nicht bekannt.

Das beschädigte Auto musste von einem Abschleppdienst abgeholt werden.

Polizeimeldung

Stockach

Das Hindelwanger Gewerbegebiet Himmelreich soll mit seiner geplanten Erweiterung in einen regionalen Grünzug eindringen können. Dem stimmte der Stockacher Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung zu. *swb-Bild: of*

Mehr Platz im »Himmelreich«

Für benötigte Erweiterungen des Hindelwanger Gewerbegebiets Himmelreich im Umfang von etwa drei Hektar Land musste der Gemeinderat in Stockach auf Vorschlag der Verwaltung ein Zielabweichungsverfahren in die Wege leiten.

von Oliver Fiedler

Während dem Schritt, der vor einer Änderung des Bebauungsplans ganz am Anfang steht, mit einem Widmungstausch des dort im Regionalplan gesetzten regionalen Grünzugs einstimmig zugestimmt wurde, gab es doch deutliche Protestnoten aus den Reihen der Besucher in der Fragestunde zuvor, die den Verlust des Grünzugs beklagten und den Standpunkt vertraten, dass in den anderen Gewerbegebieten »Hardt« und »Blumhof« eigentlich noch genug Platz sei. Dem widersprach Bürgermeister Stolz energisch, der hier einen Tausch der Grünzugsfläche mit einer Zone am Gebiet »Heiligenbrunnen« in Wahlwies eben dieser etwa drei Hektar vorgeschlagen hatte.

Noch gab es nur recht große Pläne, auf denen lediglich die Erweiterungen des Gewerbegebiets skizziert sind und die auch keine Auskunft darüber gaben, wie groß der Grünzug ist, der am Friedhof in Zizenhausen beginnt und auch einen Abstand zu Windegg markiert. »Man sei mit dem Beschluss nun erst am Anfang des Verfahrens, in dem man auch festgelegt habe, dass hier eine Erweiterung geplant sei und dafür eine Gewerbezone in Wahlwies eben nicht weiter verfolgt werde, begründete **Rainer Stolz** diesen nun vollzogenen Schritt. Das Zielabweichungsverfahren muss in diesem ersten Schritt nun vom Landratsamt beziehungsweise Regionalverband genehmigt werden. Hier sei aber eine Zustimmung signalisiert, so Stolz. In der Diskussion wurde der Hindelwanger Grünzug durch Gemeinderat **Roland Fiedler** (FW) als nicht hochwertig bezeichnet.

Hilzingen

Mehr Solar auf die Dächer

Die Gemeinde Hilzingen möchte beim Klimaschutz vorangehen. Ein wichtiger Baustein der Energiewende ist die Belegung mit Photovoltaikanlagen (PV) auf geeigneten Dächern. Um Potenziale zu ermitteln, hat die Verwaltung gemeinsam mit der Firma Solarcomplex noch nicht belegte Flächen untersucht und bewertet. Bei der Präsentation im Gemeinderat wurden vier Dächer vorgestellt, die sich für die PV-Belegung eignen. Das Feuerwehrhaus und die Peter-Thumb-Schule in Hilzingen sowie der Kindergarten in Riedheim eignen sich laut **Bene Müller, Vorstand der Solarcomplex.**

Er stellte dem Gremium Wirtschaftlichkeitsberechnungen vor und führte in das Thema ein. Besonders interessant sei die Hegau-Halle, weil sich hier Synergien mit dem Freibad ergeben könnten. Die Verwaltung wird prüfen, ob das Hilzinger Freibad von der Hegau-Halle aus mit Strom versorgt werden kann, so der Wunsch aus den Beratungen im Gremium. Der Gemeinderat war sich einig, dass die Dächer nicht verpachtet werden, sondern die Gemeinde diese eigenverantwortlich betreibt. Die Verwaltung wird nun prüfen, wie sich die Investitionen realisieren lassen.

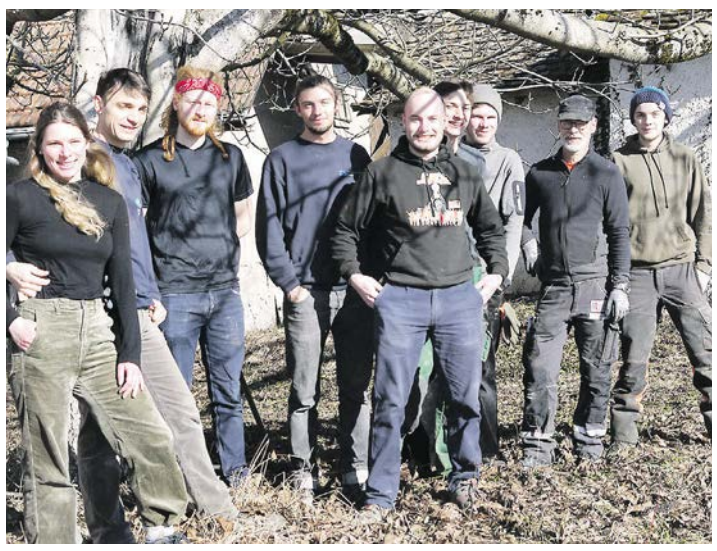
Pressemeldung

Singen

»Solawi« nimmt Fahrt auf

Die Idee ist, Menschen zusammenzubringen, denen die Herkunft und die Produktionsweise ihrer Lebensmittel wichtig ist. Auch hier in der Region werden mehr Regionalität, mehr Saisonalität, ökologisch Erzeugtes sowie unverpacktes Einkaufen immer gefragter.

von Karin Leye-Schröpfer



Der »harte Kern« der HelferInnen, die sich für eine enkeltaugliche Landwirtschaft einsetzen. Im Bild v. li.: Clara Bach, Severin Denzel, Marcel Eckhardt, Matthias Denzel, Maximilian Wesselak, Moritz Denzel, Elias Niederberger, Thomas Lindner, Valentin Denzel. *swb-Bild: ly*

Da kommt doch das Projekt der solidarischen Landwirtschaft aus Singen-Friedingen wie gerufen. **Clara Bach, Matthias** und **Severin Denzel** sowie rund zwölf freiwillige HelferInnen kümmern sich hauptsächlich um »HegauSolawi«, die jetzt ihre Anbauflächen vergrößern, einen Gärtner als Betriebsleiter eingestellt haben und demnächst ihre Ernte auch unterhalb des Friedinger Schlössle, auf dem alten Hofgelände weitergeben werden. »Dazu werden auch verschiedene Abholdepots eingerichtet wie beispielsweise Richtung Steißlingen, Gottmadingen und Radolfzell, um die Fahrerei zu erleichtern«. erklärt Clara Bach. Das große historische Areal liegt seit über 30 Jahren brach, hat einige Jahrhunderte auf dem Buckel und wird nun quasi aus dem Dornröschenschlaf wachgeküsst. Doch zuvor stehen etliche Umbau- und Sanierungsarbeiten an. »Wir sind ganz zuversichtlich, was die Umbaumaßnahmen betrifft, und seitdem wir einen Gärtner für unsere solidarische Landwirtschaft eingestellt haben, ist das Ganze fast ein Selbstläufer«, gibt sich Clara Bach optimistisch.

Die kleinstrukturierte Landwirtschaft habe sich in kurzer Zeit von 25 auf 80 Anteile gesteigert, ein Anteil in Form einer Gemüsekiste decke dabei den Bedarf von zwei bis drei Personen und koste 93 Euro pro Monat, so die Aktivistin. Demnächst soll es einiges an Aktivitäten und Aktionen auf dem Hof geben. Geplant ist ein Lernort für Kindergarten- und Schulkinder unter dem Stichwort »Landwirtschaft und Klimawandel«. Zudem ist das Hofanwesen auch als Seminarstandort vorgesehen und es sind diverse Feste geplant, »vielleicht sogar ein Weinfest, denn es werden hier auch bald Reben angebaut, Severin Denzel ist ja gelernter Winzer«, erklärt Clara Bach und freut sich schon auf künftige Begegnungen. Es sind noch einige wenige Anteile der bunt gemischten Gemüsekiste zu haben.

Engen

Trauer um Rolf Riemensperger

Nur wenige Tage nach seiner Frau Elisabeth verstarb am Donnerstag früh der Engener Unternehmer Rolf Riemensperger im Alter von 87 Jahren. Er hat in der Region viel bewegt und hinterlässt eindrucksvolle Spuren.

von Ute Mucha und Oliver Fiedler

Der Erbauer der Raststätten Hegau an der A 81, Rolf Riemensperger, ist am Donnerstag im Alter von 87 Jahren verstorben. *swb-Bild: of/Archiv*

Die Nachricht von seinem Tod verbreitete sich am Freitag in der ganzen Region.

Rolf Riemensperger war ein Unternehmer der alten Schule mit Weitblick und dem richtigen Gespür für innovative Investitionen. Die Basis seines Erfolgs legte er 1965 mit der Gründung der Catering-Firma RoRi in Engen, damals ein neuer Trend, den Riemensperger zur richtigen Zeit auch erkannte.

1993 erwarb er mit seiner Familie das Hotel-Restaurant Bibermühle in Tengen-Blumenfeld. Zwei Jahre später verkaufte er RoRi an die Swissair-Tochter Restorama, die ein weniger glückliches Händchen in der Unternehmensführung hatte und wenige Jahre später insolvent wurde.

Wichtige Zeichen in der Region setzte Riemensperger mit dem Bau der beiden Rastanlagen Hegau West (1998) und Ost (2004) an der A 81 mit dem dazugehörenden Hotel und schließlich im Jahr 2015 mit dem Hotel »Engener Höh« auf der Westseite. Das Geld aus dem RoRi-Verkauf war damals eine wichtige Basis für die Investition und auch sein beharrlicher Wille eine Vision umzusetzen in einer Zeit, da die privaten Investoren für die Autobahnraststätten als Unternehmer nicht wirklich auf der Agenda standen, wie seinerzeit zum ersten Spatenstich wie zur ersten Einweihung der Politik mitgegeben wurde.

Rolf Riemensperger wollte auch den Beweis antreten, dass »Raststätte« auch anders geht. Und das schaffte er. Die Anlagen an der Autobahn A 81 beeindrucken durch ihre Architektur, die auf Wettbewerbsbasis entstand, ebenso wie durch ihren hohen Standard.

Die Rasthäuser Hegau Ost und Engener Höh' an der Autobahn A 81 wurden für ihre hohe Qualität und den ausgezeichneten Service mehrfach prämiert.

Selbst als die Hotel- und Gastronomiebranche in den letzten zwei Jahren unter den Beschränkungen der Pandemie litt, haderte der Unternehmer nicht, sondern entwickelte neue Ideen, um durch die Krise zu kommen. Gerade diese Beharrlichkeit und Kreativität schätzte seine Tochter Anja Rösner an ihm: »Auch in geschäftlich schlechten Zeiten ließ er sich nicht unterkriegen, sondern war innovativ und verwirklichte neue Ideen.« Wie zuletzt das Steakhouse, das in einem Tagungsraum der Raststätte West eingerichtet wurde.

Rolf Riemensperger hinterlässt seine Töchter Anja Rösner und Iris Brütsch – die beide schon lange wichtige Positionen im Unternehmen ihres Vaters einnehmen – sowie drei Kinder aus erster Ehe. Rolf Riemensperger wird am Mittwoch auf dem Engener Friedhof beigesetzt, war auf Anfrage zu erfahren.